

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

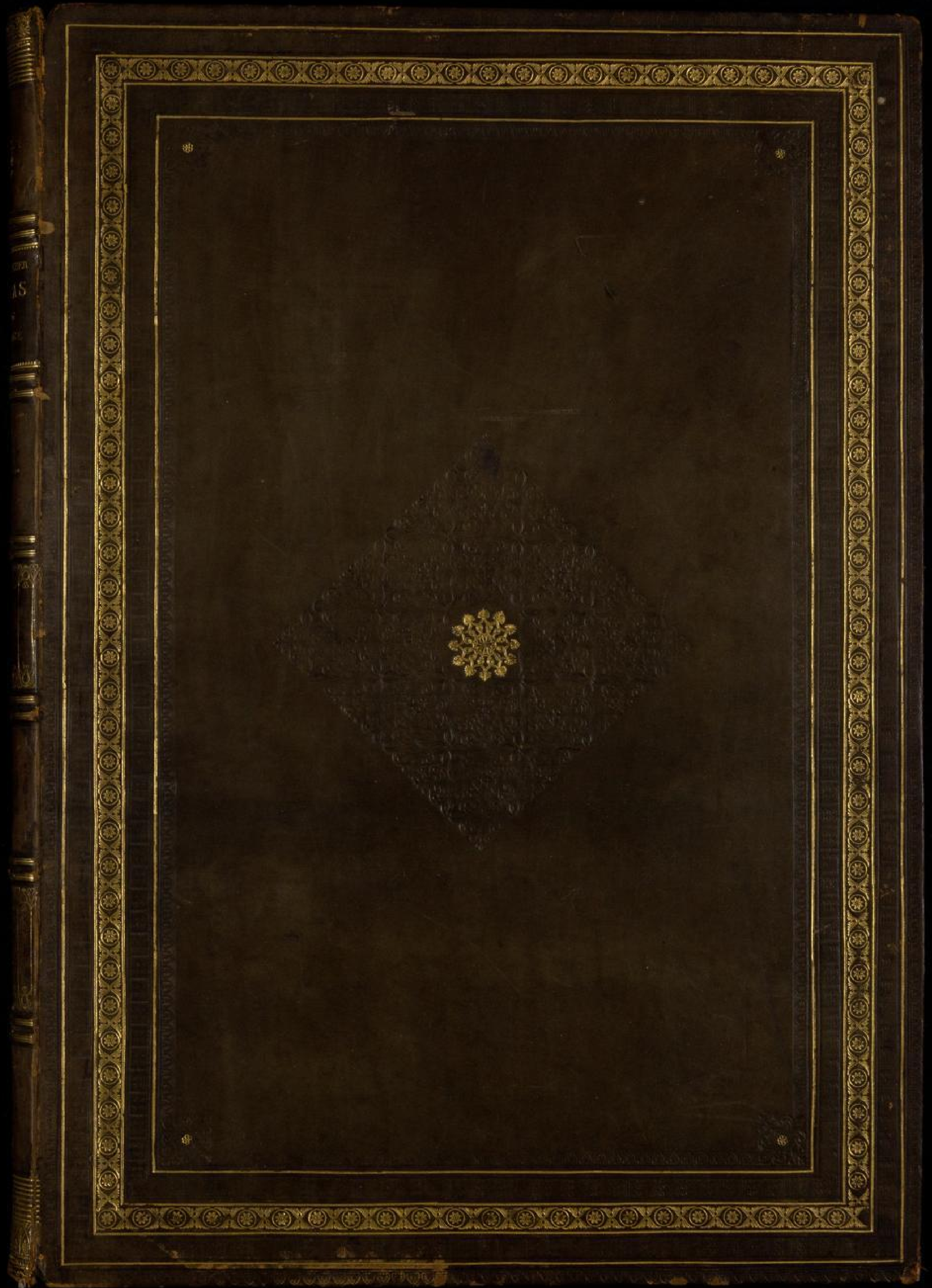
**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historisch-genealogisch-geographischer Atlas**

**Las Cases, Emmanuel Auguste Dieudonné Marius Joseph**

**Carlsruhe, 1826 [erschienen] 1825 - 1831**

[urn:nbn:de:bsz:31-140434](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140434)





VI  
1872



~~1073~~  
1073.





Historisch-Genealogisch-Geographischer

ALTSÄSSISCHES

von Le Sage

Graf Las Cases

in drei und dreisig Uebersichten

*Aus dem Französischen der neuesten Ausgabe ins Deutsche übertragen  
und mit zwei politisch geographischen Uebersichten vermehrt*

VON

ALEXANDER VON DUSCH

*Großherzoglich-Badischen Ministerialrath im Departement der auswärtigen Angelegenheiten.*

Herausgegeben

von Johann Uelken Kunsthändler in

CARLSRUHE





Historisch-Genealogie

ALTES

von Le

Graf Las

in drei und dreis

*Aus dem Französischen der neuesten  
und mit zwei politisch geographischen*

VO

ALEXANDER

*Großherzoglich Badischen Ministerialrath im*

Herausg

von Johann Uelken

CARLS

ogisch-Geographischer

**SACHS**

**Le Sage**

**f Las Cases**

**reisig Uebersichten**

*sten. Ausgabe in's Deutsche übertragen  
graphischen Uebersichten vermehrt*

**VON**

**R VON DUSCH**

*im Departement der auswärtigen Angelegenheiten.*

**ausgegeben**

**elten Kunsthändler in**

**SRUHE**

K

98 C 76536



SEINER **KÖNIGLICHEN** HOHEIT  
**DEM**

*Allerdurchlauchtigsten Fürsten und Herrn*  
**Ludwig Wilhelm August**

**Großherzog zu Baden**  
**Herzog zu Zähringen**

**Landgraf zu Nellenburg**

*Graf zu Salm Petermannen und Sarau*  
*Ge. Ge. Ge.*

*ihrem allergnädigsten Fürsten und Herrn*  
*in tiefster Ehrfurcht*

*allerunterthänigst gerichtet*  
*von Amberg und von den Vögeln*

ROBERT

REINER

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

Wiederholung

SEINER

WOENIG

DE

*Allerdurchlauchtigsten*

Ludwig Wi

Großherzog

Herzog zu

Landgraf zu

Graf zu Salm Peter

Se. Se

*ihrem allernädigsten*

*in tiefster*

IGLICHEN

DEM

HOHEIT

ten Fürsten und Herrn

Wilhelm August

zog zu Baden

zu Zähringen

zu Nellenburg

Petershausen und Hanau

. Sc. Sc.

gsten Fürsten und Herrn

ter Ehrfurcht

allerunterthänigst gewidmet  
vom Bearbeiter und von dem Verleger.



HOBERT

LUCHA



Fürstlich-Bischöfliche Bibliothek

Im Jahr 1711

Im Jahr 1711

Im Jahr 1711

Fürstlich-Bischöfliche Bibliothek

Fürstlich-Bischöfliche Bibliothek

Fürstlich-Bischöfliche Bibliothek

# Historischer Atlas

VON LESAGE,

GRAF VON LAS CASES.

1826.

## VORREDE ZUR DEUTSCHEN AUSGABE.

Die ganze Masse der geschichtlichen Ereignisse vom Anbeginn der Welt bis auf unsere Zeiten nicht bloß für den *Vernunft*, sondern auch für das *Auge* zu ordnen, die Hauptmomente durch sinnliche Anzei- chnung hervorzubringen, durch sichte Verbindung mit der Geographie den Begebenheiten, wenn ich so sagen darf, Grund und Boden zu geben, durch räumliche Darstellung und durch den Gebrauch der Farben das Erscheinen der Völker und Staaten, ihr Nebeneinanderseyn, ihr Aufeinanderfolgen, ihre Ausdehnung, ihren Untergang, Dinge, die beim Lesen der Bücher so leicht durch und in einander fließen, zu festen Bildern zu gestalten, ja die Genealogie selbst auf eine ansehnliche Weise zu bezeichnen — das sind die grossen eigenthümlichen Vorzüge dieses historischen Werkes, die es einer Uebersetzung werth machen konnten, und um derenwillen es dem Verleger zum Verdienst gereicht, ein grosses Unternehmen gewagt zu haben, bei dem ihm noch Schwierigkeiten und Verzögerungen aller Art in den Weg traten.

Nicht die Lust an Uebersetzen, sondern nur die Neigung, mich mit der Geschichte zu beschäftigen, konnte mich veranlassen die Arbeit zu übernehmen, deren Ausdehnung mich vielleicht hätte abschrecken sollen. So wie es nun Jedem ergiebt, der sich eigene Ansichten bildet und nicht gern auf Tren und Glauben bloss nachschreibt was ein Anderer gesagt hat, so fasste ich wohl im ersten Augenblicke die Idee, eher eine Bearbeitung als eine strenge Uebersetzung zu liefern; aber bei näherer Ueberlegung musste diese Idee sogleich wieder zerfallen.

Ein auf die Autorität gewisser Schriftsteller begründetes, nach einem besondern System in Tabellen geordnetes historisches Werk nach eigenen Ansichten und andern Autoritäten bearbeiten, heisst eigentlich mit bloßer Entschaltung der Darstellungart ein ganz neues Werk versuchen, wenn man nicht ein jämmerliches Stück- und Flickwerk liefern will. Man müsste die ganze innere Oekonomie jener tabellarischen Ordnung, wo Alles in einander greift, eine Gruppe der andern als Theil des Gemäldes gegenüber steht, ein Satz sich auf den andern bezieht, eine Tabelle auf die andre verweist, umstürzen; man müsste Alles aus einander reissen, und würde die ganze Verantwortlichkeit, nicht bloß für Aenderungen, Zusätze und Auslassungen, sondern auch für jedes Wort, das man stehen gelassen, zu übernehmen haben.

Eine solche Bearbeitung hätte wohl nicht mehr mit Grund den Titel des historischen Atlas von Las Cases führen können, und würde schon darum von höchst zweifelhaften Erfolge für den Verleger gewesen seyn. Nur ein Schriftsteller von grossem Rufe im historischen Fache hätte das Vertrauen des Publikums dafür gewinnen, nur ein Mann, der, umgeben von reichen Hilfsmitteln, dem Studium der Geschichte seine volle Kraft gewidmet, wäre im Stande gewesen, diesen Versuch im Verlauf einer bedeutenden Zeit auf eine würdige Weise auszuführen. Denn darüber lässt man sich durch Ankündigungen nicht täuschen; bei allen Kenntnissen, bei allen Talente wäre eine lange Reihe von Jahren unter anhaltendem Fleisse dazu erforderlich, und wie Las Cases einen grossen Theil seines Lebens auf sein Werk gewendet hat, so würde derjenige, der bei einer Bearbeitung weniger thun wollte, die Grösse seiner Aufgabe völlig verkennen.

Wenn sich nun auch alle andre Bedingungen zu einem solchen Versuche, wie es nicht der Fall ist, bei mir vereinigt hätten, so würde mir doch, nach einmal von dem Verleger erlassener Anzeige einer deutschen Ausgabe des historischen Atlas von Las Cases, weder die Ungeduld des Publikums, in den Besitz dieses berühmten Werkes zu kommen, noch der gleichen Schritt haltende Eifer des Verlegers, die nöthige Zeit dazu gegönnt haben. Die Uebersetzung selbst musste oft aus der ersten Feder sogleich in die Druckerei wandern.

Aus diesen Gründen erscheint denn die deutsche Ausgabe, ohne irgend eine wesentliche Aenderung, tren dem Originale, dessen grosser Ruf dem Publikum zur Bürgschaft dessen dient, was darin geleistet ist. Critik, selbst eine gründliche, ist immer weit leichter als verbessern; daher hat wohl das französische Werk, neben grossem Lobe und noch grössern Absatz, auch manchen Tadel und manche Verunglimpfung erfahren, ohne dass

seit seinem ersten Erscheinen vor zwanzig Jahren eine vorzüglichere oder überhaupt nur gleiche Arbeit in dieser Gattung erschienen wäre. So viel darf man in jedem Falle für gewiss annehmen, dass das Werk nicht ohne realen Grund bis auf den neuesten Augenblick seinen grossen Ruf erhalten hat, dass es sich nicht ohne Grund in zehn Auflagen über das ganze civilisirte Europa, selbst bis nach Amerika hin verbreitet hat. Was die Gelehrten daran zu tadeln finden, für die es nicht geschrieben worden, obgleich auch sie den praktischen Werth desselben nicht aus dem Auge lassen sollten, das wird die grosse Welt, für die es sich besonders eignet, nicht daran vermissen, zum Theil als einen Vorzug schätzen.

Eine angenehme, und eben deshalb das Studium ungemein fördernde Weise, sich mit den allgemeinen Umrissen der Geschichte vom Anfang der Welt bis auf unsere Zeiten bekannt und vertraut zu machen, wird man in keinem Werke finden; leichter und sicherer wird man in den unermesslich ausgebreiteten Materialien nicht zur Klarheit gelangen, sich die Hauptmomente der Geschichte der Menschheit, so wie einzelner Staaten und Nationen nicht einprägen können, als durch den Gebrauch dieser Tabellen. Die Genealogie, sonst schon wegen der äussern Form, in der sie geboten wird, der Schrecken derer, die sich mit der Geschichte beschäftigen möchten, und doch für das Verständnis der Begebenheiten und ihres Zusammenhangs unentbehrlich, gewinnt hier sogleich das Auge durch die freundliche Gestalt, in der sie erscheint. In diesen genealogischen Tabellen ist mit den Namen zugleich eine Charakteristik und skizirte Geschichte verbunden, und durch die vortreffliche Anordnung, durch die wohl benutzten sinnlichen Zeichen zum Hervorheben, zum Zusammenfassen und Unterscheiden werden sie zu einem das Gedächtniss unterstützenden Bilde, und erleichtern das Nachschlagen in einzelnen Fällen so sehr, dass schon dadurch allein das Werk einen besondern Vorzug erhält. Wie häufig tappt man nicht bei Fragen, die im Laufe des Tags über Begebenheiten, Zeiten und Namen aufgeworfen werden, bloss deshalb im Dunkeln und vermisst sich Aufschluss zu verschaffen, weil es mit zu grosser Mühe verbunden ist, in einer historischen Bibliothek und selbst noch in einem einzelnen Bande, was man gerade zu wissen wünschte, aufzufinden!

In dem Texte, der durch das ganze Werk hindurch die Carten und Tabellen einfaßt, und theils zur Erläuterung theils zur Vervollständigung dient, wird man nicht selten anziehenden Darstellungen, interessanten Bemerkungen und treffenden Ansichten begegnen. Besonders ist es erfreulich, darin die Geschichte der deutschen Kaiser ausführlich und vorzugsweise gründlich abgehandelt zu finden, so wie der Geschichte Deutschlands denn überhaupt verhältnissmässig die grösste Anzahl Blätter gewidmet ist. Was in den Bemerkungen und Urtheilen zuweilen der verzehlichen Nationalliebe des Verfassers und dem Einfluss der Umstände angehört, unter denen er schrieb, einiges Schwache in der alten, einiges Uebertriebene in der neuen Geschichte, ist leicht zu erkennen und zu würdigen. Im Ganzen wird man überall Ursache finden, sich des geistreichen und eleganten Schriftstellers zu erfreuen.

Wer sich dem tiefen Geiste der Geschichte durch Schriften nähern will, der lese die alten, die englischen Schriftsteller, unsere grossen *Herder*, den unvergleichlichen, inhaltschweren *J. Müller*, den edlen *Hervey*, den scharfsinnig glänzenden *Kotzeb* u. A. — Wer sich aber stets auf die leichteste Weise zurecht zu finden, alles Gelesene sogleich zu ordnen und an seine gehörige Stelle zu bringen wünscht, um mit seinen Materialien niemals in Verwirrung zu gerathen, der lasse den *Atlas des Las Cases* nicht von seiner Seite.

Wenn das Werk einem Jeden, der es in dieser Absicht zur Hand nimmt, denselben Genuss und Nutzen gewährt den ich daraus geschöpft habe, so werden das grosse deutsche Publikum und der Verleger gleich sehr Ursache haben mit dem Unternehmen einer deutschen Ausgabe zufriedener zu seyn.

DER UEBERSETZER.

VERZEICHNISS SAMMTLICHER CARTEN UND TABELLEN, MIT IHREN UEBERSCHRIFTEN etc.  
WIE SIE AUF EINANDER FOLGEN.

N. B. Zum Nachschlagen alles dessen, was sie enthalten, dient vortreflich das am Ende des Werks gelieferte ausführliche Sachregister.

- No. I. ALLGEMEINER UEBERSICHT DER ALTEN WELTGESCHICHTE. Sie liefert, auf eine für das Studium sehr ersprießliche Weise, ein gründliches Bild der Begreiflichkeit von Erschaffung der Welt bis zur Geburt unserer Heilands.
- No. II. ALLGEMEINER UEBERSICHT DER NEUEN WELTGESCHICHTE. Sie liefert die Folge der vorangehenden, und geht von Christi Geburt bis auf unsere Zeiten.
- No. III. GEOGRAPHIE DER GEMEINEN, oder Darstellung der verschiednen Staaten und Herrscher von Europa, in ihrer gleichzeitigen Zeichnung, während des ersten zehn Jahrhunders der christlichen Zeitrechnung. Sie enthält ausserdem die chronologische Reihe der Päpste, eine Aufzählung der merkwürdigsten Begebenheiten aus der Kirchengeschichte, der gleichzeitigen grossen Mäner etc. und eine kurze Geschichte der Wissenschaften und Künste in den ersten zehn christlichen Jahrhunderten.
- No. IV. GEOGRAPHIE DER GEMEINEN etc. etc., als Folge der vorhergehenden Tabelle, bis zum Jahr 1511. Statistische Angaben von allen europäischen Ländern, ihre Größe, Bevölkerung, Militärmacht und Finanzen, Reichtum der Literaturgeschichte.
- No. V. DIE DER ALLEN BEKANNTE WELT. Auf der Karte sind die Umrisse der vier grossen Monarchien des Alterthums, der Föhrung Alexander und der Römischen Welt, die sich nach dem Untergang der ersten auf dem Seesunde rechts des Euxinischen Meeres, von der Erhebung auf dem Seesunde, eine tabellarische Uebersicht der vier grossen Monarchien, ihre Stifter, ihre Dauer, ihr Fall, ihre Geschicklichkeiten etc.
- No. VI. DAS ALTE AEGYPTEN. Zeichnung und Erklärung der beiden Föhrung der Pyramiden. Auf dem Seesunde rechts des Euxinischen Meeres sind die Götter, Wundergeschichten etc., links die Hieroglyphen, die Republiken, ihre Künste, ihre philosophischen Seiten etc.
- No. VII. DIE ALTE WELT. Entstehung des Reichs; Schlachten; Heerführer; Text und Zeichnung. Tabellarische Uebersicht der Provinzen, Untergebungen, Verfassungen; Eingeborene; Bauwerke die die Provinzen erhebt; Völker die sie jetzt besetzen. Chronologische Tabelle von den Königen der Ägypten; Helden, Ereignisse, Folgen.
- No. VIII. GEOGRAPHISCHE DARSTELLUNG DER LÄNDER DER ERDE IN IHRER GEGENWÄRTIGEN BEWEISUNG, wo diese Völler herkommen, welches Weg sie genommen, wo sie untergegangen, oder wo sie sich niedergelassen.
- No. IX. ALLGEMEINE GENEALOGISCHE CARTE VON FRANKREICH, wo in genealogisch-chronologischer Reihe die erpöhrten Könige, ihre Gemahlinnen, ihre Kinder, ihr Tod, die Hauptzüge ihres Charakters und ihrer Regierung und eine Menge anderer für die französische Geschichte merkwürdiger Dinge angegeben sind.
- No. X. ALLGEMEINE GENEALOGISCHE CARTE DER VERBANDENEN LÄNDER DER ALPEN UND PYRENEEN. Die Linie Föhrung, die Zeitige Reise und Art, Systematische Zusammenstellung der französischen Dinge, die mit dem Reich in Verbindung stehen; Ursachen, Ereignisse, Folgen; genealogische Skizzen der Familien Longueville, Nemours, Luxemburg, Rohan und Montpensier.
- No. XI. ALLGEMEINE GENEALOGISCHE CARTE DER LÄNDER DER ALPEN UND PYRENEEN. Die Linie Föhrung, die Zeitige Reise und Art, Systematische Zusammenstellung der französischen Dinge, die mit dem Reich in Verbindung stehen; Ursachen, Ereignisse, Folgen; genealogische Skizzen der Familien Longueville, Nemours, Luxemburg, Rohan und Montpensier.
- No. XII. GEOGRAPHISCHE DARSTELLUNG DER LÄNDER DER ALPEN UND PYRENEEN. Die Linie Föhrung, die Zeitige Reise und Art, Systematische Zusammenstellung der französischen Dinge, die mit dem Reich in Verbindung stehen; Ursachen, Ereignisse, Folgen; genealogische Skizzen der Familien Longueville, Nemours, Luxemburg, Rohan und Montpensier.
- No. XIII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XIV. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XV. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XVI. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XVII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XVIII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XIX. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XX. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXI. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXIII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXIV. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXV. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXVI. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXVII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXVIII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXIX. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXX. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXXI. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXXII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXXIII. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXXIV. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.
- No. XXXV. GENEALOGISCHE TAFELN VON EUROPA; auf gleiche Weise wie die von Frankreich. Die Abstammung einer grossen Menge europäischer Familien; Bürgerkriege, Religionskriege und Kriege mit dem Ausland etc.

A N H A N G.

EINRICHTUNG DER GENEALOGISCHEN TABELLEN; IHR NUTZEN; WIE MAN SICH IHRER ZU BEDIEHEN HAT;

ERKLÄRUNG DER ZEICHEN UND ABBÜRZUNGEN.

So wie es im Allgemeinen bei dem historischen Atlas unser Hauptzweck war, neben der Beschreibung immer zugleich ein Bild von der Sache zu geben, damit jeder von dem Gegenstande, der ihm gewöhnlich nur durch Vortrag oder Lesen bekannt ist, durch das Auge einen sinnlichen Eindruck erhalte, so haben wir dieses auch bei den genealogischen Tabellen möglichst durchzuführen gesucht. Der Vortheil einer solchen Eindrucksart ist offenbar, da die Erfahrung lehrt, dass man eine Sache weit besser behält, und viel richtiger beurtheilt, wenn man sie gesehen als wenn man bloß von ihr vernommen hat. Mit der einfachen und leichten Art unserer Darstellung wird es leicht, sich jeden Gegenstand, der vorzuziehen ist, deutlich zu machen; man braucht nur die Augen auf die Karte zu werfen, und hat sogleich die verschiedenen Wege zu verfolgen, die zu der gewünschten Aufklärung führen; auf die gewöhnliche Weise könnte man aber nur durch eine Verwunderung dazu gelangen, und wie leicht dies auch sein mag, ist es doch für Menschen zu beschwerlich, für Achte zu langweilig, und wird wenigstens in der Regel immer vernachlässigt. Nehmen wir, um die Sache deutlicher zu machen, ein Beispiel: den Krieg der beiden Rosen in England. Zwei Linsen aus dem königlichen Stamme streiten sich um die Krone, da eine Seite mit ihrem ererbten Anspruch überlegen wurde. Der Bürgerkrieg brach aus; beide Parteien besaßen abwechselnd den Thron, bis sie zuletzt untergeben und eine vierte Linie über ihren Trümmern zur Nachfolge gelang. Alles dieses trägt sich in einem Zeitraum von dreißig Jahren zu. Wir wollen nun sehen, ob sich schon gebildet, an Aufmerksamkeit und Nachdenken gewöhnten Mann fragen, was er diese etwas verwickelte Geschichte gelesen und dann das Buch auf die Seite gelegt, ob es ihm nicht schwer gefallen den Faden zu verfolgen, ob er es nicht beinahe für unmöglich ansehe sie im Gedächtnis zu behalten? Und doch hat die Erklärung gezeigt, dass Kinder sogar, die nach dieser Methode unterrichtet werden, im Stande waren, mit so viel Leichtigkeit von jeder Geschichte Rede zu halten, als ob die notwendigste Nachfolge gar nicht wäre unterbrochen worden.

Mit dem Wesentlichen der Geschichte lernt man auf diesen Tabellen zugleich die Chronologie und Genealogie kennen, die beide von der grössten Wichtigkeit sind, wenn man die Geschichte mit Nutzen lesen, wenn man den Zusammenhang der Thaten richtig beurtheilen will. Aber nicht etwa durch ein mühsames Studium, nicht durch ein vergebliches Anstrengung wird man hier zu dieser Kenntniss geführt, sondern durch die klare Gewandtheit, irgend eine historische Person beständig an einer bestimmten Stelle in der chronologischen Reihe und in symmetrischer Umgebung ihrer sämmtlichen Verwandten im Auge zu haben.

Der Verfasser hat sich bemüht, diese Tabellen so einzurichten, dass sie nicht bloß zum Unterricht für die Jugend, sondern auch zum Privatgebrauch für Gelehrte geeignet wären; und so wie der Lehrer darin die

kurze Zusammenfassung alles dessen findet, was er bei der Lektüre zu entdecken hat, so wie den Schlüssel der ganzen Sache vor sich sieht, so wird auch der Lernende, der sich nach der Uebersicht, der sich gegen ein oder andere Punkte in der Geschichte eine schnelle Aufklärung verschaffen möchte, in diesen Blättern Befriedigung finden. Allen denjenigen endlich, die sich nicht mit dem Lesen der Geschichte, der Museen etc. beschäftigen, sondern die genealogischen Tabellen besonders Nutzen und Annehmlichkeiten gewahren, weil es eben so leicht ist, darauf die einzelnen Personen mit ihren Verbindungen, von denen in den Büchern gehandelt wird, anzudeuten, als auf geographischen Karten die Städte etc. anzuweisen.

UEBER DIE EINRICHTUNG DER GENEALOGISCHEN TABELLEN.

N. B. Wir wollen als Beispiel die erste, nämlich die allgemeine genealogische Tabelle von Frankreich No. II. wählen; denn was wir über diese zu bemerken haben, ist auf alle übrigen genealogischen Tabellen anzuwenden.

1. Die drei königlichen Linien aus dem Stamme der Capetinger sind durch besondere Farben unterschieden; aber jeder dieser Linien haben wir als Aufschrift den Namen und die Dauer der Linie, die Anzahl der Könige, die aus ihr hervorgegangen etc.
2. In dem Stamme, den die Farbe bedeckt, finden sich alle einzelnen Glieder der Linie an ihrer genealogischen Stelle, mit Angabe ihres Gemahlns, ihres Charakters, der Zeit ihres Todes etc. versehen. Zur Unterscheidung hat man sich folgender Zeichen bedient: bedeutet König, Königin, Prinz, und Prinzessin, die nicht zur Regierung kamen.
3. Die Lücke zur Rechten der Krone ist die Erbfolge des Königs, von Pharamond an gerechnet. So findet man, dass Hugo Capet der sieben und dreißigste, und Ludwig XVI. der neun und sechzigste König war.
4. Das Zeichen unter einem Namen bedeutet, dass er keine Nachkommenschaft hinterlassen; unter ihm angebracht, aber nicht weiter angefüllte Linie; unter ihm angebracht, die Buchstaben a. n. c. vor den Namen oder Kindern bedeutet; erste, zweite, dritte etc.; unter ihm angebracht, O. N. über dem Namen bedeutet.
5. Die Linie des Königs, die von Ludwig XVI. bis auf Robert den Starken heranzieht, ist die Verbindungsreihe ihrer Verwandtschaft, indem sie durch alle dazwischen liegenden Väter oder Mütter gezogen ist.
6. Die Lücke zwischen der Farbe zur Linken einer Krone deutet, von Robert dem Starken an gerechnet, die Zahl der Generationen oder Grade an. So findet man, dass Ludwig XVI. der neun und sechzigste Abstammung war, also die neun und sechzigste Generation bildete.

INHALTSVERZEICHNISS ZUM HISTORISCH-GEOGRAPHISCHEN ATLAS.

BEMERKUNG.

Der historisch-geographische Atlas besteht aus dreierlei Tafeln, nämlich:

Erstens, aus ALLGEMEINEN.

Zweitens, aus HISTORISCH-GEOGRAPHISCHEN Tafeln, deren Erklärung und Anleitung zum Gebrauch am Rande befindlich ist; und

Drittens, aus GENEALOGISCHEN Blättern, wozu der Schlüssel auf der Rückseite des ersten Blattes gefunden wird.

NR. Die Tafeln XXVII, XXVIII, XXIX, XXXI, XXXII, XXXIII, XXXIV, und XXXV sind aus Gefälligkeit durch Herrn Oberbibliothekar und Professor J. EISELIX von Heidelberg theils übersetzt, grösstentheils aber ganz neu bearbeitet und dem heutigen Stand der Dinge angepasst worden.

A.

ÄGYPTEN. Ursprung, Dunkelheit, Top. I. Col. rechts der 344. Geschichte. ... Seis fabelhaftes Alterthum ...

Zweiten anderer Erdtheile. Von Asien im allgemeinen, früher ...

ASSTRIEN, erstes Reich auf der Erde; eine der 4 grossen ...

BOHEMIEN, lange Zeit in Lebensabhängigkeit vom Reich ...

BRÄUNSCHWEIG, Han, 5. englische Dynastie; folgt dem ...

sein Sohn macht Dänemark ...

DEUTSCHLAND, Name des Volks, XIX, XX, XXI, XXII, ...

AFRIKA, Top. XXXI. Auf der Karte die verschiedenen ...

ASTURIEN, Königreich, gegründet von Wangen, die dem ...

BULGAREN, ihre Geschichte, Top. VIII, weitere Text.

BURGUND, Königreich, dessen Reich bei der Zerstückelung ...

E.

ENGLAND, Drei Tafeln sind seiner Geschichte besonders ...

ALAND, Die Geschichte von ihnen, Top. VIII, in Texten.

AMERIKA, Top. XXXII. Die Karte gibt die verschiednen ...

ATHEN, Geburts, der Gründer davon, führt den Ackerbau ...

AVAREN, Geschichte derselben, Text unter Top. VIII.

B.

BADEN, das Bam, hat eine gemischliche Abkunft ...

CAROLINGEN, 9. Reich, Dynastie, kommt auf dem Thron ...

CARTHAGO, eine tyrische Colonie von Dido gegründet; ...

CASTILIEN, Königreich, auf Kosten der Mauren aus 11 ...

CHRONOLOGIE, Grosse Menge der Systeme; Newtons ...

ANGLEN, Nördliche Briten in Debit, Top. VIII, Text unten. ...

ANHALT, Hess. Historische Nyma, Top. XXX, rechts unten, ...

BAIERN, (Hiesi Pals) Sein ursprünglicher Name ist Witobach ...

CELTEN, die alte Welt, in welchem sie den Vorzug hatte ...

CLIVE und JUELICER, Erbfolgekrieg, markwürdige Epoche ...

EUROPA, Top. XXX, 6. XXXIV. Der topogr. Theil zeigt die ...

ARAGONIEN, Königreich, gegründet auf Kosten der Mauren ...

BARBARIEN, ihr Einbringen, eine der wichtigsten und ...

CORINTH, Aegypten, unter König; die Pyramiden waren die ...

DENEMARK, lange Zeit ein Wählkönigreich; seine Könige ...

PARNESE, Berge von Parnes, Geschichte und Genealogie ...

ASIEN, Top. XXX. Die topographische Abbildung gibt die ...

BRÄUNSCHWEIG, Han, 5. englische Dynastie; folgt dem ...

EUROPA, Top. XXX, 6. XXXIV. Der topogr. Theil zeigt die ...

FRANKEN, das Hess. Besatz eines der grossen deutschen ...













ART DER DARSTELLUNG, IHR GROSSES UZZEN, ALLGEMEINE BEMERKUNG etc.

Die Geschichte ist nicht eine natürliche Wissenschaft, indem sie nur das Vergangene vor Augen legt, sondern sie ist eine geistige Wissenschaft, die die Welt als ein Ganzes darstellt...

DIE HEILIGE GESCHICHTE.

Sie enthält die Geschichte der Schöpfung und des menschlichen Fortschritts, in dem wir uns von der Natur zu Gott, unserm Schöpfer, erheben...

DAS ALTER DER WELT.

Nachdem wir den Anfang der Welt nicht älter als 7000 Jahre, und nach Fortschreiten der Kenntnissnahme...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Genesis, enthält die Entstehung der Welt...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Exodus, enthält die Abreise aus Ägypten...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Leviticus, enthält die Gesetze des Priester...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Numeri, die Zählung des Volkes...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Deuteronomium, Wiederholung des Gesetzes...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Josue, die Eroberung des Landes...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Richter, die Geschichte der Richter...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Ruth, die Geschichte der Ruth...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. 1. Buch der Chronik, die Geschichte der Könige...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. 2. Buch der Chronik, die Geschichte der Könige...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. 1. Buch der Esra, die Rückkehr nach Babylon...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. 2. Buch der Esra, die Rückkehr nach Babylon...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Nehemia, die Wiederaufbau des Tempels...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Ester, die Rettung des Volkes...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Job, die Geschichte des Gerechten...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Psalmen, die Dichtung des David...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Propheten, die Weissagungen...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Jeremia, die Weissagung des Jeremia...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Hesekiel, die Weissagung des Hesekiel...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Daniel, die Geschichte des Daniel...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Apokryphen, die apokryphen Bücher...

Die Bücher von ALLEN THEOPHETEN. Apokryphen, die apokryphen Bücher...

ERSTE PERIODE, ZEITALTER DER UNGEWISSHEIT, Entstehung der ältesten Völker, Ägypten, Assyrien, Griechenland, etc.

ÄGYPTEN. 1333. Menes, der erste König...

ASSYRIEN. 2333. ASSYRISCHE MONARCHIE...

DIE GRIECHEN; durch sie gelangt die Verbindung...

ZWEIFTE PERIODE, DAS GLENZENDE ZEITALTER...









GEMELDE

DER NEUERN ALLGEMEINEN WELTGESCHICHTE

A. LESAGE (LAS CASES)

N. R. Dieses Gemälde ist für die Schulen der Neuern Geschichte...

FOERMILICHE THEILUNG DES ROEMISCH IM JAHR 364

DAS ROEMISCHE KAISERREICH

Das Reich des Augustus... Die Annalen der Weltgeschichte...

BRITANNIEN, GALLIEN, Die Theil von GERMANIEN, ITALIEN.

PLAN DISSER CARTE. ART SIE ZU GEBRAUCHEN.

Neuere die Beschreibung der vorhergehenden Karte... Die neue Geschichte...

DAS ROEMISCHE REICH

Das Reich des Augustus... Die Annalen der Weltgeschichte...

DAS MORGENLÄNDISCHE REICH

Das Reich der Morgenländer... Die Annalen der Weltgeschichte...

BRITANNIEN, das heutige ENGLAND

Gegen das Jahr 450... Die Annalen der Weltgeschichte...

GALLIEN, das heutige FRANKREICH

In dieser Columnen... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Kaiser räumen Britannien... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die vielen Theilungen der Kaiser... Die Annalen der Weltgeschichte...

Das Reich der Kaiser... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die große Linie der Capetinger... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Unterung des abendländischen Reichs... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

Die Annalen der Weltgeschichte... Die Annalen der Weltgeschichte...

CHICHTE

Ein nühres Ent- ...

DEMISCHEN REICHS

MORGENLÄNDISCHES REICH

STAATEN HERVORGEGANGEN

SPANIEN, ALTE PROVINZEN

100 Jahre nach Christi Geburt

150 Jahre nach Christi Geburt

200 Jahre nach Christi Geburt

300 Jahre nach Christi Geburt

400 Jahre nach Christi Geburt

500 Jahre nach Christi Geburt

600 Jahre nach Christi Geburt

700 Jahre nach Christi Geburt

800 Jahre nach Christi Geburt

900 Jahre nach Christi Geburt

1000 Jahre nach Christi Geburt

1100 Jahre nach Christi Geburt

1200 Jahre nach Christi Geburt

1300 Jahre nach Christi Geburt

1400 Jahre nach Christi Geburt

1500 Jahre nach Christi Geburt

1600 Jahre nach Christi Geburt

1700 Jahre nach Christi Geburt

1800 Jahre nach Christi Geburt

1900 Jahre nach Christi Geburt

2000 Jahre nach Christi Geburt

2100 Jahre nach Christi Geburt

2200 Jahre nach Christi Geburt

2300 Jahre nach Christi Geburt

2400 Jahre nach Christi Geburt

RECHNER etc. Die erste Zahl bedeutet das Jahr d. Geburt.

100 Jahre nach Christi Geburt

200 Jahre nach Christi Geburt

300 Jahre nach Christi Geburt

400 Jahre nach Christi Geburt

500 Jahre nach Christi Geburt

600 Jahre nach Christi Geburt

700 Jahre nach Christi Geburt

800 Jahre nach Christi Geburt

100 Jahre nach Christi Geburt

200 Jahre nach Christi Geburt

300 Jahre nach Christi Geburt

400 Jahre nach Christi Geburt

500 Jahre nach Christi Geburt

600 Jahre nach Christi Geburt

700 Jahre nach Christi Geburt

800 Jahre nach Christi Geburt

900 Jahre nach Christi Geburt

Table with columns for SPANIEN, TURKKEI, etc. and rows for historical events.

VERGLEICHENDE POLITISCHE UEBERSICHT

der Staaten oder Theile von Europa vor und nach der französischen Revolution mit 1845 bis 1850.

10 der Colonien Amerikas vor Lissabon sind alle unabhängige Staaten Europas, die im Jahr 1789 bestanden, aufgeführt, und bei jedem die Entstehung, die Dauer, die regierende Familie, der lebende Regent (bis 1845) etc. angegeben.

N. B. Die Entstehung eines jeden Staates, die hier nur mit einem einzigen Worte angedeutet ist, findet man auf den beiden Seitenrändern der Karte näher bezeichnet.

Zustand von Europa im Jahr 1789

VERänderungen im Zustand im Jahr 1845

DREI KAISERTHÜMER

1. Deutschland, 2. Frankreich, 3. Türkei

EILF KÖNIGE

1. Dänemark, 2. Schweden, 3. England, 4. Preussen, 5. Polen, 6. Ungarn, 7. Frankreich, 8. Serbien, 9. Spanien, 10. Portugal, 11. Neapel

ANDER UNABHÄNGIGE STAATEN ITALIENS

1. Toskana, 2. Der Papst als weltlicher Fürst, 3. Herzogthum Modena, 4. Herzogthum Parma, 5. Venedig, 6. Genua, 7. Die Schweiz, 8. Canton Solothurn, 9. Holland, 10. Verbanlung, 11. Provinzen, 12. Australien

Vier große REPUBLIKEN

1. Venedig, 2. Genua, 3. Die Schweiz, 4. Canton Solothurn

Für diese Republiken, Graf, Lanza, St. Martin und Bagnas

N. B. Ob die Grosse Veränderungen haben sich seit der ersten Anlage der obigen Tabelle in der politischen Welt ereignet, Frankreich und Oestreich sind Kaiserreiche, die italienische Republik ein Königreich geworden.

BEISPIEL ZUR ERLEUTERUNG DER OBIGEN TABELLE

Das deutsche Reich, das zuerst darin genannt wird, ist durch eine Zerstückelung entstanden.

Wer die Geschichte kennt, oder wer bei einem Studium aus der Erinnerung zurück blicken will, dem genügt dieser Wert schon, allein wer sich über sein vaterländisches Reich befragt, der bedarf einer weitern Aufklärung, wie er sie hieraus auf der zweiten Beispieltabelle findet.

Auf dem Gemälde selbst ist die Zerstückelung ungenügend angedeutet, man beachte nur auf den untersten horizontalen Linie, wo sich die Namen aller Staaten finden, durchschneidet in dem Reich Carl des Grossen, kommandirt, von dem es zuerst Theil bekam. Eben so liest sich auch die Dauer des deutschen Reichs, die in der obigen Tabelle auf 900 Jahre angegeben ist, auf dem Gemälde durch die Höhe derselben Farbe erkennen, wenn man beobachtet, durch wie viele Jahrhunderte sie fortgeführt ist. Ganz auf die nämliche Weise verfährt man bei allen übrigen Staaten.

Verleger: JOHANN NEUBERGER in Gießen. — Gedruckt bei G. BRAUER. 1845.





GEOGRAPHIE DER GESCHICHTE.

Die Darstellung der verschiedenen Staaten und Völker von Europa, in ihrer gleichzeitigen Entwicklung, verbunden mit einer sehr vollständigen der geographischen Beschreibung. Entworfen von A. LEUCK.

Table with multiple columns containing geographical and historical data, including names of regions, dates, and descriptions. The table is organized into several horizontal sections, each with a header. The content is dense and covers a wide range of European territories and their historical development.

Verlag: Stuttgart, bei Cotta'schen Buchhandlung, 1818.



BEMERKUNGEN ZU DIESER UEBERSICHT, ANLEITUNG etc.

Die gegenwärtige Uebersicht, so wie die dazu gehörige folgende sind eigentlich nur eine mehr entwickelte Wiederholung einer früheren Uebersicht dieses Werkes...

Die Jahressahl vor den Regenten zeigt durchgängig die Zeit ihres Regierungsantritts, und zugleich meistens den Tod ihres Vorläufers an.

Die \*, die man zwischen in den vertikalen Columnen dieser beiden Carten antrifft, geben an erkennen, von welchem Zeitpunkt an die Geschichte der in jenen Columnen angeführten Länder oder Familien in den Specialcarten entwickelt ist.

N. S. Die verschiedenen Angaben, die man so häufig in den chronologischen Tabellen antrifft, dürfen nicht immer als Irrthümer betrachtet werden...

Die beiden Uebersichten der Geographie der Geschichte erhalten zur Rechten in mehreren Columnen interessante Ergänzungen, die wir in der vorhergehenden Uebersicht der allgemeinen Weltgeschichte mit Mangel an Raum weg lassen mussten.

1. Die grossen politischen Begebenheiten in Europa; die Entschieden, die Niederlassungen und die Zerstörung der Barbaren etc.

2. Die chronologische Reihe der Päpste.

3. Die Hauptgeschehnisse in Bezug auf die Kirche, Entschieden und Wesen der verschiedenen Secten, Anzahl und Zweck der allgemeinen Concilien etc.

4. Die berühmtesten und gelehrtesten Männer, deren Namen hat man bei diesen auf ihre hiesige Anhänglichkeit beschränkt, ohne dass wir ihre Thaten, ihre Talente, ihre Werke näher hätten bezeichnen können.

Hier Chrestien, Professor der Geschichte, hat seiner Uebersetzung von Hain's chronologischen Tabellen biographische Gärten beigefügt, die das vollständig erfüllen, was wir so eben zu erreichen gewünscht hätten...

Hier Ferret in seinem Geite der Geschichte oder Briefe über die Art, sie zu studiren, dieses Werke, das sich gleich sehr durch richtige Ansichten, reinen Mund und Tiefe des Verstandes auszeichnet, ist ein schönes Schulbuch...

Wir stellen diese Bemerkung hier so zu jeder mit, je öfterlicher sie seyn muss, mit dem Leser so durchsichtlicher Schulbücher zusammen zu stellen.

5. Die letzte Columnen endlich enthält einen Blick auf die Geschichte der Literatur von Anfang der christlichen Zeitrechnung bis auf unsere Tage.

Länder, die die abendländliche Reich bildeten, zur deren Trümmern die meisten neuen Nationen Europa's hervorgegangen.

Table with 4 columns: BRITANNIEN, GALLIEN, GERMANIEN, ITALIEN. Each column contains a brief description of the region's history and key figures.

Table with 4 columns: SCOTTLAND, BURGUNDIER, FRANKEN, WESTGOTHEN. Each column lists historical events and rulers for that region.

Table with 4 columns: GALLIEN, GERMANIEN, ITALIEN, SPANIEN. Each column details the political and military developments in these regions.

Table with 4 columns: KANT, SAKSEN, OST-ANGELN, WEST-SAXEN, NORTHERN-FRANKEN, BAYERN, MERVEN. Each column describes the early medieval kingdoms and their rulers.

Table with 4 columns: CAROLINGISCHER STAMM, ZWEITES ABENDLÄNDISCHES KAISERTHUM, LANGOBARDISCHES REICH, EXARCHEN. Each column covers the Carolingian Empire and other major powers of the period.

Table with 4 columns: DEUTSCHES MONARCHIE, SCOTTISCHE MONARCHIE, KAROLINGISCHER STAMM, ZWEITES ABENDLÄNDISCHES KAISERTHUM. This section includes a genealogical chart of the Carolingian dynasty.

Table with 4 columns: DEUTSCHES KAISERTHUM, KÖNIGREICH ITALIEN, DEUTSCHES KAISERTHUM, KÖNIGREICH ITALIEN. This section details the Holy Roman Empire and the Kingdom of Italy.

Table with 4 columns: ENGLAND, SCOTTLAND, FRANKREICH, KÖNIGREICH DER BEIDEN BURGUNDE, DEUTSCHES KAISERTHUM, KÖNIGREICH ITALIEN, NAVARRA, SARACENEN IN SPANIEN. This section covers the late medieval period and the Reconquista.

E DER GESCHICHTE,

Beziehung, während den ersten zehn Jahrhunderten der christlichen Zeitrechnung. Entworfen von A. LESAGE.

Table with 6 columns: POLITISCHE BEGEBENHEITEN, PAPSTE, BEGEBENHEITEN in der KIRCHE, BEDEUTENDE LEUTE, GELIEBTE, LITERATUR UND SCHÖNE KUNSTE. Rows represent centuries from I to X.



GEOGRAPHIE DER GESCHICHTE

oder Darstellung der verschiedenen Nationen und Völker von Europa, in ihrer gleichzeitigen Entwicklung, von dem ältesten Jahrhunderte an bis auf unsere Zeit. Herausgegeben von A. LÉNAGE.

A large multi-column table with various colored cells (yellow, green, blue) containing geographical and historical data. The table is organized into rows and columns, with some cells containing text and others containing numbers or symbols. The columns are labeled with geographical regions and countries.

Vertical text on the right side of the page, likely a continuation of the geographical or historical information, possibly a list of references or a detailed description of the regions shown in the table.





Main table with columns for various European states: ENGLAND, SCHOTTLAND, FRANKREICH, KÖNIGREICH DER VEREINIGTEN NEDERLANDE, DEUTSCHES KAISERTUM, KÖNIGREICH ITALIEN, NAYARRA, ASTURIEN, etc. Each column contains names of rulers and dates.

No. IV. GEOGRAPHIE DER GESCHICHTE. Zweite Abteilung.

# DER GESCHICHTE

Wichtigen Beziehung, von dem zehnten Jahrhundert an bis auf unsre Zeit. Entworfen von A. LESAGE.

ASTURIEN und LEON.		SARACENEN IN SPANIEN.		GRIECHENREICH.		RUSSLAND.		DÄNEMARK.		SCHWEDEN.		PAPSTE.		BYZANTINER, d. h. KIRCHE.		BEREICHTE, GELERHTE.		LITERATUR UND SCHÖNE KUNSTE.	
1005. Ferdinand I., Kaiser von Leon.	1015. Alfonso VII., Kaiser von Leon.	1005. Ferdinand I., Kaiser von Leon.	1015. Alfonso VII., Kaiser von Leon.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1005. Basilios II., Kaiser von Byzanz.	1015. Basilios II., Kaiser von Byzanz.

Verlag: J. Neumann, Neudamm. — Gedruckt bei G. Beyer, 1857.



**UNTERSUCHUNG DER ERDEKUNDE DER GRIECHEN UND RÖMER**

Die griechische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.

**VON DEN GRIECHEN**

Die griechische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.

**VON DEN RÖMERN**

Die römische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.



**HISTORISCHE NOTIZ ÜBER DIE GEOGRAPHIE DER ALTEN, ERKLÄRUNG DER OBIGEN TOPOGRAPHISCHEN CARTE.**

Die griechische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.

Die römische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.

**TABELLÄRIGES ÜBERSICHT VON DEN VIER GROSSEN MONARCHIEN DER ALTERTHUMS, GRÖSSEN, NORDEN, FALL IN.**

Monarchie	Grösse	Norden	Fall
1. Assyrische Monarchie	Grösste Monarchie der Welt	Im Norden bis zum 36. Grad	Im Jahre 605 v. Chr. durch die Babylonier zerstört
2. Persische Monarchie	Zweite Grösste Monarchie der Welt	Im Norden bis zum 38. Grad	Im Jahre 330 v. Chr. durch Alexander den Grossen zerstört
3. Griechische Monarchie	Dritte Grösste Monarchie der Welt	Im Norden bis zum 40. Grad	Im Jahre 146 v. Chr. durch die Römer zerstört
4. Römische Monarchie	Vierthel Grösste Monarchie der Welt	Im Norden bis zum 42. Grad	Im Jahre 476 n. Chr. durch die Germanen zerstört

**VON DEN GRIECHEN UND RÖMERN**

Die griechische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.

Die römische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.

Die griechische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.

Die römische Geographie ist im Allgemeinen in zwei Epochen zu theilen. In der ersten Epoche, von den Vorvätern der Wissenschaft bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine rein empirische Wissenschaft, die sich auf die Beschreibung der Natur der Dinge beschränkt. In der zweiten Epoche, von der Mitte des Alterthums bis zum Ende des Alterthums, ist die Geographie eine theoretische Wissenschaft, die sich auf die Erklärung der Natur der Dinge beschränkt.















VON DEM HISTORISCHEN GRIECHENLAND.

Man muss die Geschichte Griechenlands notwendig in zwei Abtheilungen trennen und das Mittelalter von dem Alterthum scheiden. Auf dem Seespiegel der Geschichte haben sich zwei

DES VIER BEZÜHMTE REPUBLIKEN GRIECHENLANDS.

(N. B. Die Zeit ist nach Jahren vor Christus eingetheilt.)

Table with 4 columns: SPARTA, ATHEN, THEBEN, CORINTH. Rows include: NAME, STIFTER, VERFASSUNG, VORZEICHEN, LAUFWEISE, ERWÄHNUNG, and GRIECHENLANDS MERKWÜRDIGSTE MAGISTRATE UND GERICHTSGEBIET.

GRIECHENLANDS MERKWÜRDIGSTE MAGISTRATE UND GERICHTSGEBIET. 1. Der Agoranomus, dessen Amt sich erhalten hat...

DES VIER ÖFFENTLICHEN FESTSPIELE DER GRIECHEN. Die olympischen Spiele wurden in Ehren des Jupiter alle vier Jahre gefeiert.

GRIECHENLANDS MERKWÜRDIGSTE KRIEGE. Die persische Krieg. Der erste Perserkrieg zwischen Sparta und Athen...

KRIEG GEGEN DIE PERSER. Dieser über 50 Jahre. Ursachen. Der Elter des Darius, Hippias, des Peisistratos Sohn...

1. Tag der Schlacht. Dieser Fiebt, der nach der Abwehr der letzten Schlacht gehalten wird...

2. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

3. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

4. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

5. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

6. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

7. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

8. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

9. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

10. Tag der Schlacht. Er war der Schlacht nach der Schlacht des Marathons...

Lehrer nach dem Verhältnisse der die Perse



BEMERKUNGEN ÜBER DIE GESCHICHTE GRIECHENLANDS; DIE FORMER UND DER

Der Geschichte der Griechen gehört unter allen der erste Platz; sie ist die merkwürdigste, denn sie enthält die ersten Nachrichten von allen Völkern und die ersten Grundlagen von allen

1. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

2. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

3. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

4. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

5. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

6. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

7. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

8. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

9. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...

10. Seine Ansehen. Durch die Gründung der ersten Städte, und durch unzählige Sagen beschaffen...



NEUE ANSICHT ÜBER DIE ERSTEN ZEITEN

Nichts scheint die Aufmerksamkeit mehr in Anspruch, als die Bemerkungen zum Gelehrten, dessen Einsichten und Forschungen so glücklich, wie sein Leben zu begründen...

GEOGRAPHISCHE BESCHREIBUNG DES ALTEN GRIECHENLANDS, MERKWÜRDIGSTE

Table with 3 columns: LEBENS, HISTORISCHE ANMERKUNGEN, MERKWÜRDIGSTE SYMBOL.



DAS ALTE GRIECHENLAND MIT SEINEN ABTHEILUNGEN  
nach Verhältnissen seiner Abtheilungen sowohl als seiner historischen Zeit eingerichtet.  
— Lage des Aegeischen Meeres  
— Lage der Tiber.

ZEITEN GRIECHENLANDS.

Der erste von nicht als die Berge des Abertums, auf welche die griechischen und römischen Mythen nicht abheben, hat er allgemein und verglichen. Seine Betrachtungen über Gott und Creaturen und über die menschliche Natur sind in der That, das Fundament und die Basis der griechischen Mythologie. In dem ersten Buche des ersten Theils des ersten Bandes ist die Geschichte der griechischen Mythologie dargestellt, und es folgt eine Beschreibung der wichtigsten Mythen, die in der griechischen Mythologie vorkommen. In dem zweiten Buche des ersten Theils des ersten Bandes ist die Geschichte der griechischen Mythologie dargestellt, und es folgt eine Beschreibung der wichtigsten Mythen, die in der griechischen Mythologie vorkommen.

Fortsetzung der zweiten Columnen zur ersten: PELOPONNESISCHER KRIEG.

Die Belagerung von Pylos. Es erging sich den Achaern endlich nach dreijährigen Widerstand. Seine Besatzung wurde vertrieben und die Stadt mit Achaern besetzt. Die Belagerung von Troja. Die Spartaner bewachten die Stadt von Sparta aus, während die Achaer die Stadt von Troja aus besetzten. Die Belagerung von Troja. Die Spartaner bewachten die Stadt von Sparta aus, während die Achaer die Stadt von Troja aus besetzten.

VON DEM MYTHISCHEN GRIECHENLAND.

Unter allen Ländern des Abertums, deren Ansichten auf uns gekommen, ist kein mit mehr Reichtum beendeter, als Griechenland. Seine Geschichte ist eine Geschichte von Göttern, Helden und grossen Mächtigern; durch die Griechen haben wir von dem Menschen Kennen erlangt, die von ihnen oder gleichartig mit ihnen bestanden, und die unsrerer Kette waren Kette und Wissenschaft führt auf diese Welt zurück; denn es ist nicht ohne Interesse, als noch heute die ganze obere Welt in Unwissenheit und Barbarei versunken lag. Dies über alle mit dem nach, obgleich durch Jahrhunderte und durch viele Revolutionen von Griechenland ab, aber nicht ohne Interesse, als noch heute die ganze obere Welt in Unwissenheit und Barbarei versunken lag.

DE HAUPTGÖTTER DER HEIDNISCHEN WELT.

Jupiter, der oberste der Götter, war ein Sohn des Saturnus, Juno war seine Gemahlin. Mars, der Bruder des Jupiter, der Gott der Unterwelt, Pluto, die Tochter des Saturnus, war seine Gemahlin. Mercur, der Gott des Handels, Saturnus war seine Schwäger, Saturnus und Pluto waren seine Söhne. Neptun oder Poseidon, aus dem Haupte des Jupiter entsprangen, die Götter der Weisheit, der Kunst und des Krieges. Pluto, die Göttin der Liebe und der Schönheit, in ihrem Gefolge waren die Grazien und Schönen. Apollo, ein Sohn Jupiters und der Leto, der Gott der Dichtkunst und der Musik; er lenkte den Sonnenwagen und stand dem Spiele der vertriebenen Mäusen vor. Diana, Apollis Schwester, die Göttin der Jagd. Als ein Gott der Unterwelt hieß sie Proserpina. Ceres, stand dem Feldbau vor, und Proserpina schickte die Getreide der Felder. Ceres, die Göttin der Jagd, die Göttin der Unterwelt, die Göttin der Göttern Saturnus ein. Bacchus, der Gott des Weins, sein Schwäger war der alte Saturnus. Mercur, der Gott der Götter, und Gott der Dichtkunst, Theos, die Göttin der Gerechtigkeit. Pluto, mit dem tausendfüßigen Hund, von Leberlingen getragen, die Söhne der Hellenen. Pluto, mit dem tausendfüßigen Hund, von Leberlingen getragen, die Söhne der Hellenen.

DE NEUN MUSEN, DIE DEN FREIEN KUNSTEN VORSTANDEN, MIT IHREN ATTRIBUTEN.

Die Muse der Geschichte, eine Lockenkrone auf dem Haupte, in dem Harnisch einer Dichterin und eine Trompete. Erato, die Muse der Musik, eine Harfe, eine Lyra, eine Flöte, eine Orgel. Thalia, die Muse des Lustspiels, ein Kranz von Rosen und eine komische Maske in der Hand. Melpomene, die Muse des Tragenspiels, auf dem Colchus, und einen Dolch in der Rechten. Terpsichore, die Muse der Tanzkunst, mit einem Kranz aus dem Haupte, und eine Zither in der Hand. Calliope, die Muse der Epiques, mit einem Kranz aus dem Haupte, und eine Zither in der Hand. Erato, die Muse der Lyrischen Poesie, die Muse der Epiques, mit einem Kranz aus dem Haupte, und eine Zither in der Hand.

DE HERDEN ODER HALEGGETTER UND IHRE VORZUGLICHSTEN STRATEN.

Perseus, Jupiter und der Danae Sohn, Gemahl der Andromeda, die er von einem Seeungeheuer befreite. Sein größtes Abenteuer war die Sühne über die Gorgonen, die er die Medusa tödtete. Hercules, der Sohn des Jupiter und der Alceste, Gemahl der Dejanira. Er ist der berühmteste aller Helden und hat sich besonders durch die sogenannten zwölf herculischen Arbeiten ausgezeichnet. Prometheus, der Titanen Stiege hielten in ihrem Lauf inne, die wilden Thiere stießen aus den Wäldern herbei und die Felsen bewegten sich zu ihm, um auf den Ton seiner melodischen Stimme zu horchen. Prometheus, der Titanen Stiege hielten in ihrem Lauf inne, die wilden Thiere stießen aus den Wäldern herbei und die Felsen bewegten sich zu ihm, um auf den Ton seiner melodischen Stimme zu horchen.

DE TWÖLF ARBEITEN DES HERCULES.

- 1. Die Nemeische Löwe, den er erlegte und mit seinem Haut er sich behüllte. Apollo.
- 2. Die Ermenische Schlange, die er erlegte. Ein Ugehauser, dem die schlängeltende Kräfte immer wieder Apollo.
- 3. Das ermenische Nidaleon, den er befreite und auf seinen Schultern dem Erythraeus brachte. Apollo.
- 4. Die Rinder der Danae mit einem Feuer, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 5. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 6. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 7. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 8. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 9. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 10. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 11. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.
- 12. Die Rinder der ermenischen Königin, die er im Lauf auf dem Berge Mantinea erlegte. Apollo.

DE SEHEN WUNDERWERKE DER WELT.

- 1. Der Colossus von Rhodus, 125 Fuß hoch, zwischen seinen Beinen führte Schiffe durch.
- 2. Das Grabmal des Mausolus, Königs von Caria, das ihm seine ererbte Gemahlin Artemisia errichten liess.
- 3. Die pythische Pflanzung, von dem Alter nach heute verfallen sind.
- 4. Der Tempel der Minerva in Athen, den der Herrscher Pericles errichten liess.
- 5. Die Mauern der Stadt Babylon, die von dem König Nabuchodonosor errichtet wurden.
- 6. Die ägyptische Pyramide, an den Ufern des Nils in Ägypten.
- 7. Die ägyptische Pyramide, an den Ufern des Nils in Ägypten.
- 8. Die ägyptische Pyramide, an den Ufern des Nils in Ägypten.
- 9. Die ägyptische Pyramide, an den Ufern des Nils in Ägypten.
- 10. Die ägyptische Pyramide, an den Ufern des Nils in Ägypten.
- 11. Die ägyptische Pyramide, an den Ufern des Nils in Ägypten.
- 12. Die ägyptische Pyramide, an den Ufern des Nils in Ägypten.

DE SEHEN WISSEN GRIECHENLANDS.

Thales von Miletus, der Stifter der jonischen Schule, starb 547 mit 69 Jahren. Anaximander, der Stifter der jonischen Schule, starb 527 mit 80 Jahren. Pythagoras von Samos, der Stifter der pythagoräischen Schule, starb 500 mit 70 Jahren. Democritus von Abdera, der Stifter der atomistischen Schule, starb 427 mit 70 Jahren. Protagoras von Abdera, der Stifter der sophistischen Schule, starb 480 mit 70 Jahren. Diogenes Laertius hat die Geschichte dieser Weisen geschrieben; sie waren Zeitgenossen und hielten sich über einander.

VON DEN PHILOSOPHIEN UND IHREN VERSCHIEDENEN SCHULEN.

Philosophie hieß bei den Griechen so viel als die Liebe zur Weisheit und Wissenschaft, das Streben danach. Zwei verschiedene Gegenstände lagen in dem Kreis ihrer Beschäftigung: Das Erforschen der Natur, das die Seele befreit und veredelt, und das Studium der Moral, durch die wir uns Tugend und zum Glück gelangen. Mehrere berühmte Männer suchten besondere Wege vor, um dieses Ziel zu erreichen, und es waren die verschiedenen Schulen der Philosophie. Die verschiedenen Schulen der Philosophie, die sich in verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten bildeten. Die verschiedenen Schulen der Philosophie, die sich in verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten bildeten.



**WICHTIGKEIT DER RÖMISCHEN GESCHICHTE, IHRE MATERIALIEN, WÜRDIGUNG DER GESCHICHTSRECHER, LEHREN UND KLIPPEN, DIE SIE FÜR UNS ENTHÄLT**

Die Geschichte der Römischen Welt ist eine der wichtigsten Quellen für die Kenntnis der menschlichen Natur und der Entwicklung der Zivilisation. Sie zeigt uns die Macht der Gesetzgebung, die Stärke der Verwaltung und die Größe der Kunst. Die Römischen Kaiser haben uns hinterlassen eine reiche Erbschaft an Gesetzen, die bis heute noch in Kraft sind. Ihre Lehren haben die Welt gelehrt, die Gerechtigkeit zu lieben und die Unrecht zu hassen. Die Klippen, die sie für uns enthält, sind die Lehren der Erfahrung, die wir aus ihren Tugenden und Fehlern ziehen können.



**GEMALDE AN RÖMISCHEN BEICHEN**  
 in seiner größten Ausdehnung  
 nach Angabe der Römischen Geographen  
 von Johann Baptist Homann del. et sculp. 1714

**PROVINZEN DER RÖMISCHEN WELT**

Provinz	Bevölkerung	Verwaltung	Wirtschaft	Verkehr
BRITANNIEN	1,5 Millionen	Britannischer Statthalter	Wollhandel	Britannische Inseln
GALLIEN	10 Millionen	Gallischer Statthalter	Landwirtschaft	Walden und Flüsse
GERMANIEN	2 Millionen	Germanischer Statthalter	Waldwirtschaft	Walden und Flüsse
AFRIKA	15 Millionen	Afrikanischer Statthalter	Landwirtschaft	Walden und Flüsse
ASIA MINOR	8 Millionen	Asiatischer Statthalter	Handel	Walden und Flüsse
EGYPTEN	5 Millionen	Ägyptischer Statthalter	Landwirtschaft	Walden und Flüsse

**WICHTIGKEIT DER RÖMISCHEN GESCHICHTE, IHRE MATERIALIEN, WÜRDIGUNG DER GESCHICHTSRECHER, LEHREN UND KLIPPEN, DIE SIE FÜR UNS ENTHÄLT**

Die Geschichte der Römischen Welt ist eine der wichtigsten Quellen für die Kenntnis der menschlichen Natur und der Entwicklung der Zivilisation. Sie zeigt uns die Macht der Gesetzgebung, die Stärke der Verwaltung und die Größe der Kunst. Die Römischen Kaiser haben uns hinterlassen eine reiche Erbschaft an Gesetzen, die bis heute noch in Kraft sind. Ihre Lehren haben die Welt gelehrt, die Gerechtigkeit zu lieben und die Unrecht zu hassen. Die Klippen, die sie für uns enthält, sind die Lehren der Erfahrung, die wir aus ihren Tugenden und Fehlern ziehen können.

**TABELLARIISCHE ZUSAMMENSTELLUNG DER RÖMISCHEN PROVINZEN, IHRE UNTEREINTEILUNGEN**

Provinz	Untereinheiten	Verwaltung	Wirtschaft	Verkehr
BRITANNIEN	Britannien, Flavia Caesariensis, Maxima Caesariensis	Britannischer Statthalter	Wollhandel	Britannische Inseln
GALLIEN	Gallien, Belgica, Lugdunensis, Aquitania	Gallischer Statthalter	Landwirtschaft	Walden und Flüsse
GERMANIEN	Germanien, Thuringia, Sarmatia	Germanischer Statthalter	Waldwirtschaft	Walden und Flüsse
AFRIKA	Afrika, Aegypten, Cyrenaica	Afrikanischer Statthalter	Landwirtschaft	Walden und Flüsse
ASIA MINOR	Asien, Bithynia, Pontus, Lycia	Asiatischer Statthalter	Handel	Walden und Flüsse
EGYPTEN	Ägypten, Cyrenaica	Ägyptischer Statthalter	Landwirtschaft	Walden und Flüsse

**TABELLARIISCHE ZUSAMMENSTELLUNG DER RÖMISCHEN PROVINZEN, IHRE UNTEREINTEILUNGEN**

Die Tabelle zeigt die Untereinheiten der Römischen Provinzen, die Verwaltung, die Wirtschaft und den Verkehr. Sie ist eine wichtige Quelle für die Kenntnis der Römischen Welt und der Entwicklung der Zivilisation.



BESCHREIBUNG DER ÜBERSICHT etc.

Die vorstehende Karte zeigt uns das römische Reich wie es in seiner größten Ausdehnung bestand; die inneren Grenzen sind durch die römische

Von dem geographischen Theil, der von dem Geographen in Mittelalt. v. K. ...

Man hat viel über die Alter dieser Karte geurtheilt, und es wird wohl noch

HAUPTERTHEILUNGEN DER RÖMISCHEN GESCHICHTE.

Die römische Macht oder ihre Geschichte macht, von der Gründung Roms

- 1. Romulus gründet Rom, und gründet seine politische Verfassung. 2. Romulus ...

ROM VON AUGUSTUS BIS ZUM ENDE DES RÖMISCHEN REICHES.

Das römische Reich erlebte in dieser Zeit eine glänzende Entwicklung, die

Nach dem Tode der Kaiserinnen, die die römische Republik, durch

Nach Augustus.

Die Republik, immer kriegsfähiger, immer mächtiger, erhielt von Cäsar

In dem ersten erheben wir das Bild der abentheuerlichen Tyrannen

Die dritte Hälfte des Schauspielers sind willigen militärischen Anführer

In dem vierten wird die Theilung der Reichs ein. Ost-Rom unter Valentinian

Die fünfte Jahrhunderte endlich bringt den Untergang des Reichs. Er

ROMISCHES VORZÜGLICHSTES STAATSKRÄFTER.

Dieses. Er war der höchste Magistrat; allein und unumschränkt; er

Die zweite Hälfte des Reichs war die des höchsten Ansehens, die

Die dritte Hälfte des Reichs war die des höchsten Ansehens, die

Die vierte Hälfte des Reichs war die des höchsten Ansehens, die

Die fünfte Hälfte des Reichs war die des höchsten Ansehens, die

Die sechste Hälfte des Reichs war die des höchsten Ansehens, die



GEMÄLDE des RÖMISCHEN REICHES in seiner größten Ausdehnung

Seine Provinzen, ihre Untertheilungen, die Orte wo berühmte Abtheilungen vorkommen, seine Theilung in Morgenländisches und Abendländisches Reich.

WICHTIGKEIT DER RÖMISCHEN GESCHICHTE, IHRE MATERIALIEN, WÜRDIGUNG DER GESCHICHTS

Die Geschichte Roms ist zugleich ein Theil der Geschichte aller andern Nationen; die alten Römer waren in der That, die ersten, die

Der schone Wissenschaftler in Paris hat seit der Zeit der

Die römischen Quellen haben besonders Register oder Buchhalter

Es ist nicht zu denken, dass bei solchen Denkmalen die

TABELLARIISCHE ZUSAMMENSTELLUNG DER RÖMISCHEN PROVINZEN

Table with 4 columns: RÖMISCHE PROVINZEN, UNTERTHEILUNG, VERBÜNDENE STÄDTE, URSPRUNGE. It lists provinces such as BRITANNIEN, GALLIEN, ITALIEN, SPANIEN, ILLYRIEN, KLEINASIEN, SYRIEN, AEGYPTEN, and AFRICA.

No. VII. DAS RÖMISCHE REICH.





FORTSETZUNG DER ERSTEN COLUMNE ZUR LINKEN.

Gras und gefällig wieder Gewalt, des Personalgeschickverföchtlich. Die Bestätigung der Töchter gegen den Senat, und der künftige Widerstand des Senats gegen die Soldaten, werden in ähnlicher Weise, die Rom während der Republik erachteten, als Querschnitt. Jährliche Magistrat, die den öffentlichen Schatz unter sich hatten. Sie mussten zugleich die fremden Gesandten, Könige empfangen, und ihnen die Gesandten des Staats übergeben etc.

DIE RÖMISCHEN KRIEGE NACH IHRER ZEITFOLGE etc.

Zeitraum	KRIEGE	ERZIEHUNG	GROSSE MÄNNER	FOLGER
1. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Sabiner	Erfahrung der Sabinerinnen	Romulus, Numa	Die Vereinigung der beiden Völker
2. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Alerner	Kampf der Horatier und Curiatier	Tullus Hostilius	Die Eroberung von Alba
3. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Mehrere Siege	Tarpejus des Arberer	Die Errichtung der Triumphbögen
4. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Campaner	Die Vertreibung der Könige	Lucius Junius Brutus, Collatinus	Die Gründung der Republik
WAHREND DER REPUBLIK. Zeitraum von 500 Jahren.				
5. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Etrusker	Die Vertreibung der Etrusker	Brutus, Collatinus, Aruns, Valerius, Publius, Lartius	Aufhebung der Königsfamilie, Befreiung der Republik, Einführung der Dictatur
6. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Vertreibung der Vejenter	Appian, Mucius, Agrippa, Veturia, Volturna	Einführung der Tribüne
7. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Campaner	Mehrere glückliche Schlachten, Tod der beiden Könige	Murcius, Claudius, Fabius	Vergeltung des Gelübtes
8. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Etrusker	Abstand des Appian	Virginius, Virginius	Aufhebung der Dictatur
9. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Belagerung von Veji, dessen 1000 Einwohner	Camillus	Vergrößerung Roms
10. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Gallier	Schlacht bei Allia, Einbruch der Gallier	Brutus, Mucius, Camillus	Kampf, der durch 100 Jahre fortgedauert
11. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Samniten	Die Römer feiern 1000 Jahre	Papirius, Postum, Curius	Rom begründet vollständig seine Herrschaft über Italien
12. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Schlachten bei Arretium und bei Bovianum	Pyrrhus und sein Minister Cynon, Fabianus	Rom vollendet mit grosser Sicherheit die Unterwerfung Italiens
13. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Erste Seeschlacht, Niederlage des Regulus, Panoramengewinnung etc.	Regulus, Regulus, Xanthippus, Lucius, Manlius, Brutus	Rom bekommt Sicilien, eine Provinz und einen grossen Hof
14. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Schlacht bei Telamon, an der Aulus, Atilius, Arminius, Marcellus	Atilius, Arminius, Marcellus	Rom erobert die Inseln Gallien
15. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Handelslag, Schlacht bei Cannae, Belagerung von Syracuse, Schlacht bei Zama	Palpus, Marcellus, Archimedes, Scipio Africanus I., Laelius	Rom erobert Carthago in Grund, erobert Spanien etc.
16. J. d. Röm. Rep.	Gegen Philippus und die Antiochen	Schlacht bei Cynoscephale, Thermopylae, Magnesia, Pydna	Flamininus, Aetolus, Scipio Aetolius, Paulus Aemilius, Laelius	Die Römer erobern Macedonien und bringen in Asien vor
17. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Belagerung, Einbruch und Zerstörung von Carthago	Scipio Africanus II., Laelius, Pollio, Cato der Censur	Carthago zerstört. Rom fertig ohne Nebenbuhler
18. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Zerstörung von Carthago	Metellus, Manlius	Vergrößerung Griechenlands
19. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Belagerung und Einbruch von Numantia	Scipio Africanus II.	Numantia zerstört
20. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
21. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
22. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
23. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
24. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
25. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
26. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
27. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
28. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
29. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
30. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
31. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
32. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
33. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
34. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
35. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
36. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
37. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
38. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
39. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
40. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
41. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
42. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
43. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
44. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen
45. J. d. Röm. Rep.	Gegen die Vejenter	Die Agrippa	Lucius Agrippa	Erweiterung der Grenzen

UNTER DEN KAISERN. Zeitraum von 400 Jahren.

Unter den Kaisern lassen sich drei allgemeine Kriegsklassen unterscheiden: 1. Die Kriege in Europa, gegen die Völker Germania, an Rhodan und an der Donau. 2. Die Kriege in Asien, gegen die Parther und die Perser, an Euphrat und Tigris. 3. Die Kriege, durch die Eroberung von Ländern und die Zügelung der Soldaten herbeigeführt.

SCHICHTSCHREIBER, LEHREN UND KLIPPEN, DIE SIE FÜR UNS ENTHÄLT.

Die Geschichte Roms ist ein interessantes Ereignis, das in der Geschichte der Menschheit eine wichtige Rolle spielt. Sie zeigt die Entwicklung eines kleinen Stämmes zu einer der mächtigsten Nationen der Welt. Die Geschichte ist reich an Beispielen für Tapferkeit, Weisheit und auch für Fehler. Sie lehrt uns, wie man mit Schwierigkeiten umgehen sollte und wie man die Freiheit und die Gerechtigkeit verteidigen kann. Die Geschichte Roms ist ein Schatz, den wir alle zu schätzen wissen sollten.

KRIEGE IN EUROPA. — Dreizehn Kriege hat es in der Erde, wo er Trophäen errichtet.

Die Geschichte Roms ist ein interessantes Ereignis, das in der Geschichte der Menschheit eine wichtige Rolle spielt. Sie zeigt die Entwicklung eines kleinen Stämmes zu einer der mächtigsten Nationen der Welt. Die Geschichte ist reich an Beispielen für Tapferkeit, Weisheit und auch für Fehler. Sie lehrt uns, wie man mit Schwierigkeiten umgehen sollte und wie man die Freiheit und die Gerechtigkeit verteidigen kann. Die Geschichte Roms ist ein Schatz, den wir alle zu schätzen wissen sollten.

PROVINZEN, IHRE UNTEREINTEILUNGEN.

PROVINZ	BEVÖLKERUNG, ARMEEN, STEUERN
BRITANNIA	Die Provinz umfasste die Inseln Großbritannien und Irland. Die Bevölkerung wurde durch Steuern und Militärdienst in Anspruch genommen.
GAUL	Die Provinz umfasste das heutige Frankreich und die Niederlande. Sie war eine wichtige Quelle für Soldaten und Steuern.
SYRIEN	Die Provinz umfasste das heutige Syrien und Libanon. Sie war reich an Ressourcen und hatte eine strategische Bedeutung.
EGYPTEN	Die Provinz umfasste das heutige Ägypten. Sie war eine wichtige Quelle für Getreide und Steuern.
AFRIKA	Die Provinz umfasste das heutige Nordafrika. Sie war reich an Ressourcen und hatte eine strategische Bedeutung.

HANNIBALS BERUHMTER ZUG: auf der Karte mit einem farbigen Band dargestellt.

Hannibals berühmter Zug ist ein Beispiel für militärische Genialität. Er führte seine Armee über die Pyrenäen und die Alpen, um nach Italien zu gelangen. Dieser Zug war ein Meisterwerk der Strategie und hat die Römer in eine schwierige Situation gebracht. Hannibal's Zug ist ein Beispiel für die Kraft der Natur und die Fähigkeit der Menschheit, sie zu überwinden.



Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...



Gebirge der großen Wanderungen DER BARBAREN

TABELLARISCHE DARSTELLUNG DER BARBARISCHEN VÖLKER, DIE DAS RÖMISCHE REICH ÜBERZUGEN, URSCHIEBEN, SCHOKKALE UND ENDFÜR JEDER VÖLKER.

Table with 12 columns listing various barbarian tribes and their characteristics. Columns include: 1. Name, 2. Ursprung, 3. Wanderung, 4. Invasion, 5. Invasion, 6. Invasion, 7. Invasion, 8. Invasion, 9. Invasion, 10. Invasion, 11. Invasion, 12. Invasion.

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...

Die Barbaren sind die Völker, welche im Alterthum die Grenzen des römischen Reichs überschritten...







So sehr wir uns auch scheuen zu wiederholten Malen, und namentlich wieder auf der linken Columna dieser Tafel, gegen jede einseitige Kleinparteilichkeit zu verhalten, so wollen wir doch den ungetrübten Blick hier dem alten Gallien und seinen Bewohnern widmen. Die Wissenschaft, deren wir uns vielleicht schuldig machen, mag seine Entscheidung in einer Art von Familienrath, von kindlichen Vorurtheilen, die von in Gallien unser ursprüngliches Vaterland, in dem Gallien waren, wahren Vater erblichen, laßt.

Die Römer, Brennus, der gallische Fürst, belagerte Clusium, eine von Rom nicht gar entfernte Stadt, als römische Gesandte zu ihm kamen und ihn mit übermäßigen Worten aufforderten, davon abzurufen. Da er sich weigerte, verlor er die Volksgewalt, begab sich auf eine historische Weise in die Festung, erkrankte an der Spitze der Belagerung und stürzte mit eigenem Hand mehrere gallische Hauptlinge; der Senat aber billigte die Strafe.

RÖMISCHE REICH ÜBERZOGEN, URSTITZE, ANFÜHRER, SCHICKSALE UND ENDE DIESER VÖLKER.

Table with 10 columns: Die ALANEN, Die BURGUNDIER, Die VANDALEN, Die SUEVEN, Die FRANKEN, Die ANGEL-SACHSEN, Die SARACENEN, Die ALANEN, Die BURGUNDIER, Die VANDALEN, Die SUEVEN, Die FRANKEN, Die ANGEL-SACHSEN, Die SARACENEN. Each column contains a brief historical overview of the tribe's origin, migration, and fate.

Die ALANEN. Können des europ. Meeres. Respondit, Gaudichet, R.L. Gallien u. Spanien. Die ALANEN, die aus ihrem Vaterlande ausgingen, kamen nach Gallien, wo sie sich in der Gegend von Aquitanien niederließen.

an die Ufer der Donau, wo sie in verschiedenen Abtheilungen die Coenen, Bakren, Faldalen etc. bildeten. Die VANDALEN und SUEVEN lebten an den Küsten des Jüdischen Meeres. Die DANONEN und NANNONEN, Völker von den Sebküsten und Norwegen, besiedelten in den nördlichen Theilen des Nordens, wo sie in allen Küstenländern, die Städte Kinshiffen, und die Länder durch Raub und Brand verwüsteten.

Die ALANEN, die aus ihrem Vaterlande ausgingen, kamen nach Gallien, wo sie sich in der Gegend von Aquitanien niederließen. Die BURGUNDIER, die aus dem Norden kamen, zogen nach Gallien, wo sie sich in der Gegend von Burgund niederließen.



VON DER GEMEINSAMEN ERBENSCHAFT IM ALLGEMEINEN

Das gemeinschaftliche Erbe, welches die Miterben, wenn diese nicht anders bestimmt ist, unter sich in gleichem Theile theilen, und der jedem Miterbe der Theil in dem Erbseignen, den er theilt, ist, wenn sich nicht anders bestimmt ist, ein gleiches zu sein. (Art. 1992.)

10. Anwendung der Regeln von der Erblichkeit der gemeinsamen Erbschaft

RECHTSMITTEL DER ERBENRECHTEN IM ALLGEMEINEN

Das Recht, das Erbe zu vertreten, ist dem Erblasser vorbehalten, wenn sich nicht anders bestimmt ist. (Art. 1991.)

11. Anwendung der Regeln von der Erblichkeit der gemeinsamen Erbschaft

ALLGEMEINE GEMEINSCHAFTLICHE THEILE DER FRANZÖSISCHEN KÖNIGREICHS

RECHTSMITTEL DER ERBENRECHTEN IM ALLGEMEINEN

12. Anwendung der Regeln von der Erblichkeit der gemeinsamen Erbschaft

RECHTSMITTEL DER ERBENRECHTEN IM ALLGEMEINEN

RECHTSMITTEL DER ERBENRECHTEN IM ALLGEMEINEN

13. Anwendung der Regeln von der Erblichkeit der gemeinsamen Erbschaft

RECHTSMITTEL DER ERBENRECHTEN IM ALLGEMEINEN

RECHTSMITTEL DER ERBENRECHTEN IM ALLGEMEINEN

14. Anwendung der Regeln von der Erblichkeit der gemeinsamen Erbschaft







DIRECTEN CAPETINGER. Einmalen Längs verläuft weniger glänzend erscheint als die...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

MINDERJÄHRIGE FÜRSTEN. Die zehn Regenschatten...

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

RECHTE WELTLEICHEN GROSSEN PAIRSCHAFTEN, DIE EHEMALS IN FRANKREICH BESTANDEN.

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

BEREICHTE KRIEGE GEGEN DAS AUSLAND. Nach vier Jahrhunderten...

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

VERSAMMLUNGEN DER REICHSTÄNDE.

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

FRANKE REICHES GESCHICHTSCHREIBER.

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

HE LISTE BOURBON, liefert 19 GENERATIONEN und eine Menge ZWEIFEL. Siehe Tafel XI.

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

DIE BOURBONS. BEMERKUNGEN über die BOURBONS.

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

10 GENERATIONEN, 13 KÖNIGE, 7 ZWEIFEL, und liefert 1621. Siehe Tafel X.

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

DIE ALTEN NOCH VORAUS HABEN, WIE WIR ES UNS ANEIGNEN KÖNNEN.

Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...

REVOOLUTION.

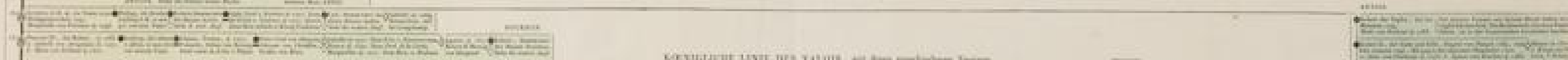
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...  
Die Regenschatt in Massen für immer mit Gedächtnis, oft mit weitem Blick...





Textual notes and descriptions related to the Capetian lineage, including names and dates.

Main body of text providing a systematic overview of foreign and civil wars in France, detailing causes, results, and consequences.



Textual notes and descriptions related to the Valois lineage, including names and dates.





STAMM DER CAPETINGER, liefert 17 KOENIGE und bildet 9 AESTE.



VON DEN KÄNIGEN DER FRÄNKISCHEN MONARCHIE MIT HINZUGEFÜHRT



SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG DER AUSWERTIGEN KENNZEICHEN VON 1098 BIS 1270, GIBT 153 FÄHIGEN KENNIS MIT ENGLAND, DANIEL

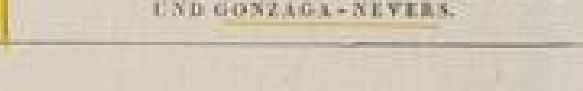


Ne. X. GENEALOGISCHE ERLEUTERUNGEN ÜBER DIE CAPETINGER, VALOIS etc.

HISTORISCHE GENEALOGIE DES HAUSES LONGUEVILLE



HISTORISCHE GENEALOGIE DER HAUSER CLEVE UND GONZAGA-NEVERS



WERTIGEN UND BUERGERKRIEGE AUS DER GESCHICHTE FRANKREICHS, MIT ANDEUTUNG IHRER URSACHEN, EREIGNISSE, FOLGEN etc.

KAISER MIT OESTERRICH, dann gegen 100 Jahre. KAISER MIT ITALIEN, dann gegen 60 Jahre. BURGUNDISCHE KRIEGE CARL V. UND CARL IX. BURGUNDISCHE KRIEGE CARL V. UND CARL IX. BURGUNDISCHE KRIEGE CARL V. UND CARL IX.

Die erste Veranlassung gab die Eroberung... Die zweite Veranlassung gab die Eroberung... Die dritte Veranlassung gab die Eroberung...

Die vierte Veranlassung gab die Eroberung... Die fünfte Veranlassung gab die Eroberung... Die sechste Veranlassung gab die Eroberung...

Die siebente Veranlassung gab die Eroberung... Die achte Veranlassung gab die Eroberung... Die neunte Veranlassung gab die Eroberung...

Die zehnte Veranlassung gab die Eroberung... Die elfte Veranlassung gab die Eroberung... Die zwölfte Veranlassung gab die Eroberung...

Die dreizehnte Veranlassung gab die Eroberung... Die vierzehnte Veranlassung gab die Eroberung... Die fünfzehnte Veranlassung gab die Eroberung...

Die sechzehnte Veranlassung gab die Eroberung... Die siebenzehnte Veranlassung gab die Eroberung... Die achtzehnte Veranlassung gab die Eroberung...

Die neunzehnte Veranlassung gab die Eroberung... Die zwanzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die einundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung...

Die zweiundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die dreiundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die vierundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung...

Die fünfundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die sechsundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die siebenundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung...

Die achtundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die neunundzwanzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die dreiundachtzigste Veranlassung gab die Eroberung...

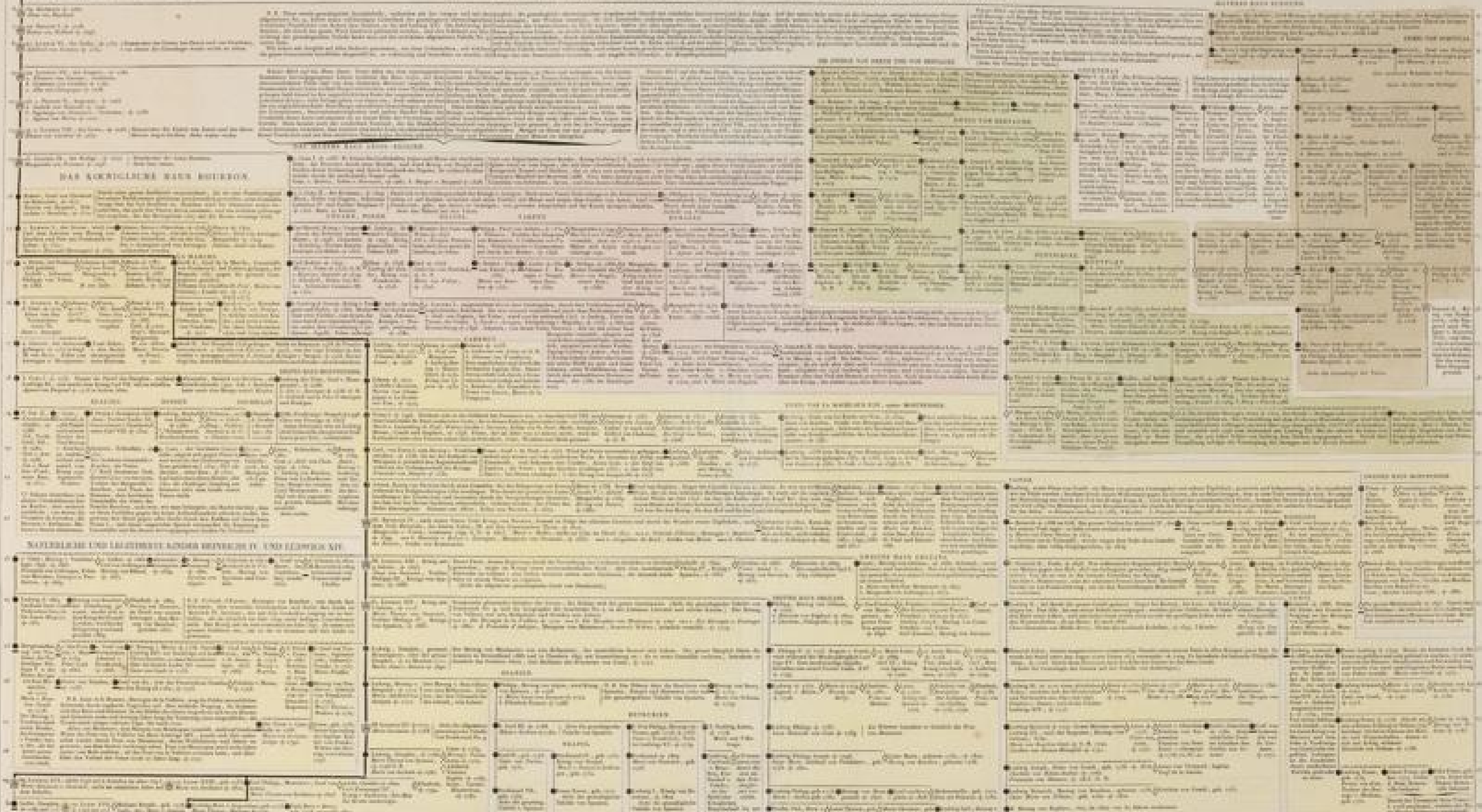
Die vierundachtzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die vierundachtzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die vierundachtzigste Veranlassung gab die Eroberung...

Die vierundachtzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die vierundachtzigste Veranlassung gab die Eroberung... Die vierundachtzigste Veranlassung gab die Eroberung...





ZWEITE GENEALOGISCHE SPECIAL-TABELLE DER CAPETINGISCHEN LINIEN.



Several columns of text providing detailed genealogical information, including names, dates, and descriptions of events or marriages. The text is organized into sections corresponding to the branches of the genealogical chart above. It includes names of kings, queens, and other notable figures, along with dates of birth and death. Some sections are headed with titles like 'VERÄNDERUNGEN AN DER RECHTSNÄHEREN VERWANDENSCHAFT'.

Small text at the bottom of the page, likely a reference or publication information, including the name of the publisher and the location.



18. LOUIS, König von Frankreich, + 1793. Reg. Capet-Sohn, und fünfter Abkömmling von Robert dem Starken. Er ist der Stammvater aller europäischen Könige.

N.B. Diese zweite genealogische Specialtabelle, verbunden mit der ersten und mit derjenigen des genealogischen Atlas, liefert einen vollständigen Überblick über die genealogischen Zusammenhänge aller europäischen Könighäuser, mit Wägen versehen, die die Verwandtschaftsverhältnisse der Könige bis zu den Urgroßvatergenerationen zurückverfolgen lassen.

DAS KÖNIGLICHE HAUS BOURBON.



DAS ALTE HAUS ANJOU-SICILIEN.



NATÜRLICHE UND LEGITIMIRTE KINDER HEINRICHS IV. UND LUDWIGS XIV.



ERSTES HAUS MONTFERRER.



BEMERKUNGEN ÜBER DIE FRANZÖSISCHEN GESCHICHTSCHRIBER.

Der Herr Verfasser, der sich in den Jahren 1789 und 1790 in Frankreich aufhielt, hat die Geschichte dieses Landes in einem sehr interessanten und gründlichen Werke dargestellt.

SPANIEN.



NETRUBIEN.



L-TABELLE DER CAPETINGISCHEN LINIEN.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

ALTES HAUS BURGUND... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

ZWEIF VON PORTUGAL... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

DE ZWEIFE VON BRETAGNE UND VON BRETAGNE.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

ZWEIF VON BRETAGNE.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

COURTENAY.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

ZWEIF VON LA ROCHE-SUR-YON, spätere MONTPELIER.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

PENTHENTHORE.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

SOISSONS.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

ZWEIFTES HAUS OBLIANS.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

CONDÉ.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

ZWEIFTES HAUS MONTPELIER.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

DRITTES HAUS OBLIANS.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

COUZY.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

LA ROCHE-SUR-YON.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

DER BEDUTENDSTEN FRANZÖSISCHEN GESCHICHTSCHREIBER, VOM ANBEGINN DER MONARCHIE BIS AUF UNSRE ZEIT; WAS SIE GESCHRIEEN etc. etc.

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...

Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen... Die Capetinger sind die Stammesgenossen der Merovingen...









REMERKUNGEN ZU DIESEM GEMEINDE.

Das vorliegende Gemeinde besteht aus zwei Karten; die eine von Frankreichs physische Geographie, die andere von dessen Historie...

Table with columns: PROVINZEN, DEPARTEMENTS, KANTONS, BEVÖLKERUNG. Lists regions like Nord, Pas de Calais, Somme and their respective populations.



FRANKREICHS PHYSISCHE GEOGRAPHIE, SEINE GRENZEN etc. (J. 1811).

Frankreich ist im Süden durch die Pyrenäen begrenzt, im Westen durch den Atlantischen Ozean, im Norden durch die Nordsee...

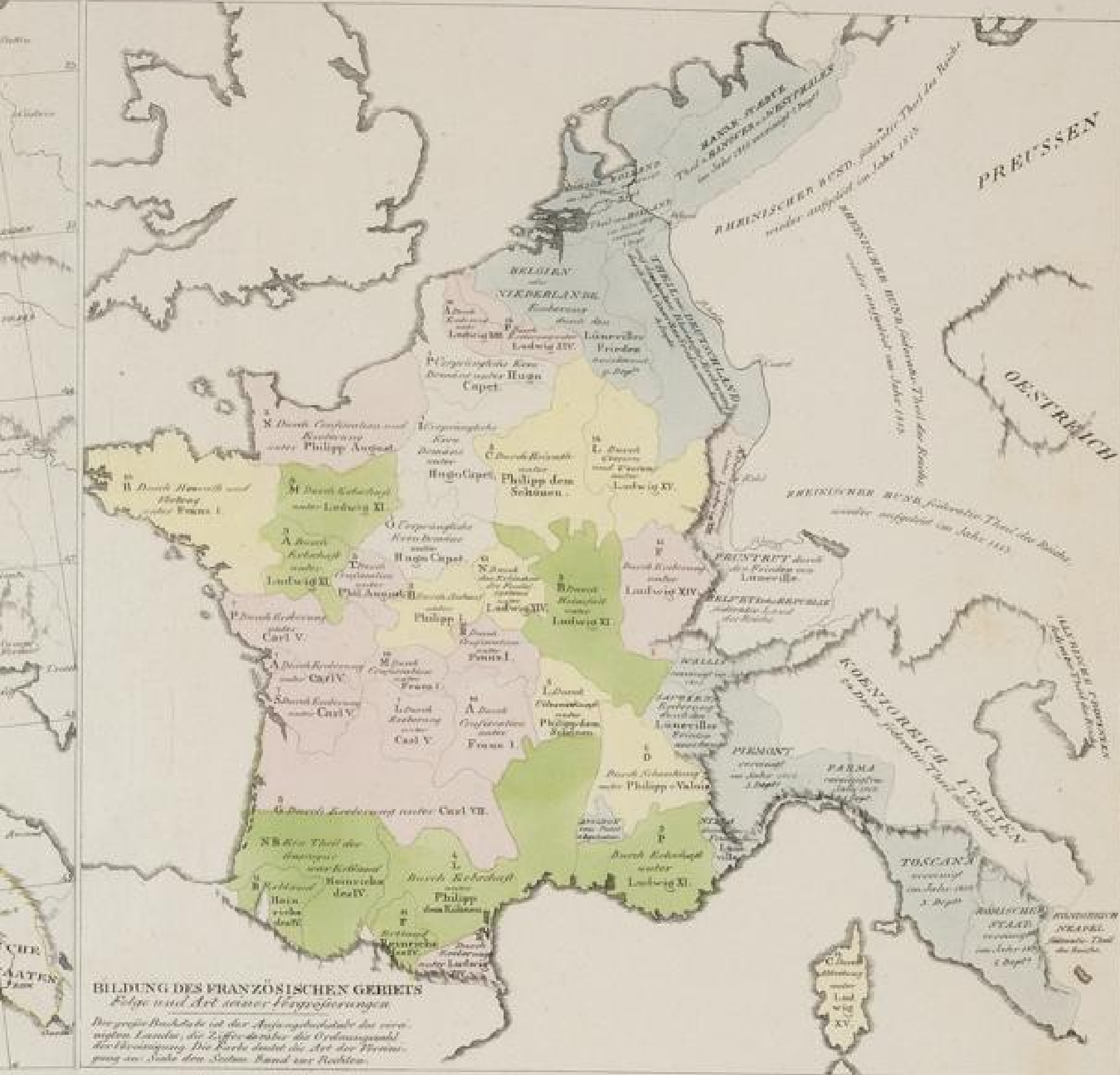
Table with 3 columns: HAUPT-GERÄTE, HAUPT-GERIEBE, REMERKUNG. Lists geographical features like the Rhine, Danube, and Mediterranean Sea.

SCHLACHTEN AUS DER GESCHICHTE

- 1541. Marston, wo Ludwig der Dritte von Frankreich...
1542. Tewkesbury, wo Ludwig der Dritte...
1546. Tewkesbury, wo Ludwig der Dritte...
1562. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1572. Muret, wo Ludwig der Dritte...
1574. Montereau, wo Ludwig der Dritte...
1577. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1584. Ivry, wo Ludwig der Dritte...
1590. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1592. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1594. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1597. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1599. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1603. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1605. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1606. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1612. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1614. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1618. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1621. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1622. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1627. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1631. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1634. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1637. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1640. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1642. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1644. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1646. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1648. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1650. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1652. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1654. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1656. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1658. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1660. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1662. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1664. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1666. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1668. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1670. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1672. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1674. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1676. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1678. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1680. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1682. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1684. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1686. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1688. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1690. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1692. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1694. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1696. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1698. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1700. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1702. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1704. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1706. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1708. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1710. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1712. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1714. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1716. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1718. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1720. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1722. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1724. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1726. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1728. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1730. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1732. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1734. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1736. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1738. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1740. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1742. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1744. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1746. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1748. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1750. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1752. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1754. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1756. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1758. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1760. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1762. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1764. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1766. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1768. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1770. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1772. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1774. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1776. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1778. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1780. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1782. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1784. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1786. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1788. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1790. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1792. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1794. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1796. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...
1798. Marston, wo Ludwig der Dritte...
1800. Jarnac, wo Ludwig der Dritte...

FRANKREICHS COLONIEN im Jahr 1789

Die obige Darstellung zeigt in grosser Einfachheit die Lage der Colonien...



**ERKLÄRUNG DER NACHSTEHENDEN CARTE.**

Die zweite Carte, von welchen, zeigt auf eine neue und einfache Art, wie Frankreich sich durch welche Ursachen das französische Gebiet von Hugo Capet bis auf seine jetzigen Grenzen zusammengebracht hat. Wir müssen über die Einwirkung und den Gebrauch dieser Karte noch einige Erläuterungen beifügen.

Erstens, nachdem es über vierhundert Jahre in der Gewalt der Könige geblieben war, wurde dieses, im Anfang des fünften, durch drei erbliche Prätern regiert. Die Prätern, die den ursprünglichen Titel beibehielten, die *Regenten*, die den ursprünglichen Titel beibehielten, die *Präsidenten*, die sich des mittleren Theils bemächtigten. Diese letzteren verachteten oder vernachlässigten zu keiner Zeit die beiden andern, gaben dem Lande den Namen *Prätorat*, und gründeten eine Monarchie, die bis auf unsere Tage unter drei verschiedenen Dynastien, der Merovingen, der Carolingischen und der Capetingischen, fortgedauert hat. Die erste hatte die ganze französische Gebiet.

Die zweite verteilte fast Alles durch den Mächteleich des Letztgenannten. Die dritte, durch eine Folge von politischen Veränderungen, brachte alle Agglomeration und zerstückte Stücke wieder zu einem, und verband sie von neuem zu einem einzigen Staatskörper.

Alle diese verschiedenen Veränderungen, deren jede auch die neuen Verfassungen durch den Frieden von Langres beigefügt sind, führen wir nun auf das ursprüngliche Gebiet von Frankreich als in dem ursprünglichen (dem letzten Gebrauche derselben) mit allen Dingen verbunden. Die *Abhängigkeiten* (die die älteste Karte zeigt) die *Provinzen* (die man in dem ursprünglichen Theile der ersten Carte von Löwen vollständig ausgezeichnet findet).

Die Karte zeigt die ursprünglichen Grenzen des Landes, wie sie durch den Frieden von Langres im Jahre 1041 festgesetzt wurden, die letztere durch die Einwirkung dieser Carte verändert, so wird man sich nicht wundern, wenn die Karte von Löwen die Bezeichnungen und Grenzen der alten Provinzen, und nicht die der Departements darstellt. Die Karte zeigt auch die ursprünglichen Grenzen der alten Provinzen, wie sie durch den Frieden von Langres im Jahre 1041 festgesetzt wurden, die letztere durch die Einwirkung dieser Carte verändert, so wird man sich nicht wundern, wenn die Karte von Löwen die Bezeichnungen und Grenzen der alten Provinzen, und nicht die der Departements darstellt.

**GESCHICHTE FRANKREICHS, MIT ANGABE DER ORTE, WO SIE GELIEFERT WURDEN.**

- |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| 151. Jänner des Epona oder Schlichte von Guinguet, wo die Franzosen durch Heinrich VIII. König von England, geschlagen wurden. | 152. Metz, gewonnen durch Franz I. gegen die Schweden, die darin 1500 Mann verloren. | 153. Metz, gewonnen durch Franz I. gegen die Schweden, die darin 1500 Mann verloren. | 154. Metz, verloren durch Louis XIV. im Jahr 1702. | 155. Metz, gewonnen durch Louis XIV. im Jahr 1702. | 156. Metz, gewonnen durch Louis XIV. im Jahr 1702. | 157. Metz, gewonnen durch Louis XIV. im Jahr 1702. | 158. Metz, gewonnen durch Louis XIV. im Jahr 1702. | 159. Metz, gewonnen durch Louis XIV. im Jahr 1702. | 160. Metz, gewonnen durch Louis XIV. im Jahr 1702. |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

**BEREICHTE TRACTATE AUS DER GESCHICHTE FRANKREICHS.**

- |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|
| 161. Eintrag, der dem König Johann, welcher vier Jahre in der Gefangenenschaft Eduard III. war, die Freiheit wieder gibt. | 162. Eintrag, der dem König Johann, welcher vier Jahre in der Gefangenenschaft Eduard III. war, die Freiheit wieder gibt. | 163. Eintrag, der dem König Johann, welcher vier Jahre in der Gefangenenschaft Eduard III. war, die Freiheit wieder gibt. | 164. Eintrag, der dem König Johann, welcher vier Jahre in der Gefangenenschaft Eduard III. war, die Freiheit wieder gibt. | 165. Eintrag, der dem König Johann, welcher vier Jahre in der Gefangenenschaft Eduard III. war, die Freiheit wieder gibt. |
|---|---|---|---|---|

**PARLAMENTE, IHRE ERRICHTUNG.**

- | Parlament   | Ort      | Zeitpunkt |
|-------------|----------|-----------|
| 1. Paris    | Paris    | 1190      |
| 2. Bourges  | Bourges  | 1213      |
| 3. Troyes   | Troyes   | 1244      |
| 4. Clermont | Clermont | 1285      |
| 5. Paris    | Paris    | 1302      |
| 6. Bourges  | Bourges  | 1314      |
| 7. Paris    | Paris    | 1358      |
| 8. Bourges  | Bourges  | 1404      |
| 9. Paris    | Paris    | 1418      |
| 10. Bourges | Bourges  | 1561      |
| 11. Paris   | Paris    | 1589      |
| 12. Paris   | Paris    | 1614      |
| 13. Paris   | Paris    | 1789      |

**HERZOGTHUMER MIT PAIRLEN, DAS JAHRE IHRE ERRICHTUNG.**

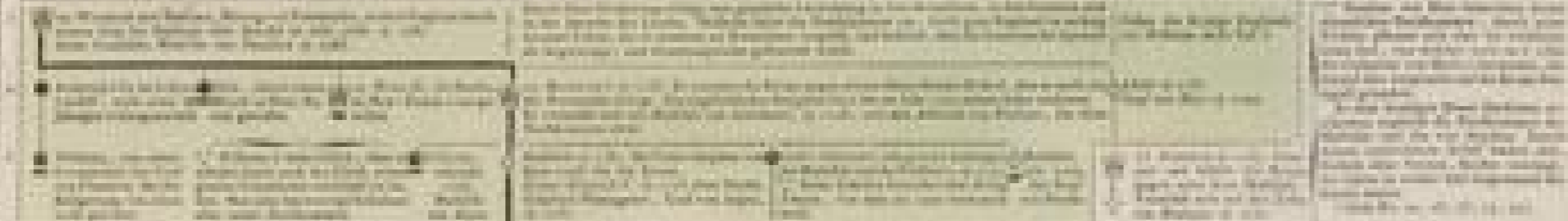
- | Herzogthum      | Ort         | Jahr |
|-----------------|-------------|------|
| 1. Burgund      | Paris       | 1364 |
| 2. Flandern     | Brüssel     | 1384 |
| 3. Artois       | Arras       | 1384 |
| 4. Normandie    | Rouen       | 1384 |
| 5. Provence     | Aix         | 1384 |
| 6. Bretagne     | Nantes      | 1384 |
| 7. Aquitanien   | Bordeaux    | 1384 |
| 8. Neuchâtel    | Neuchâtel   | 1384 |
| 9. Montpensier  | Montpensier | 1384 |
| 10. Bourbon     | Lyon        | 1384 |
| 11. Flandern    | Brüssel     | 1384 |
| 12. Artois      | Arras       | 1384 |
| 13. Normandie   | Rouen       | 1384 |
| 14. Provence    | Aix         | 1384 |
| 15. Bretagne    | Nantes      | 1384 |
| 16. Aquitanien  | Bordeaux    | 1384 |
| 17. Neuchâtel   | Neuchâtel   | 1384 |
| 18. Montpensier | Montpensier | 1384 |
| 19. Bourbon     | Lyon        | 1384 |
| 20. Flandern    | Brüssel     | 1384 |
| 21. Artois      | Arras       | 1384 |
| 22. Normandie   | Rouen       | 1384 |
| 23. Provence    | Aix         | 1384 |
| 24. Bretagne    | Nantes      | 1384 |
| 25. Aquitanien  | Bordeaux    | 1384 |
| 26. Neuchâtel   | Neuchâtel   | 1384 |
| 27. Montpensier | Montpensier | 1384 |
| 28. Bourbon     | Lyon        | 1384 |
| 29. Flandern    | Brüssel     | 1384 |
| 30. Artois      | Arras       | 1384 |
| 31. Normandie   | Rouen       | 1384 |
| 32. Provence    | Aix         | 1384 |
| 33. Bretagne    | Nantes      | 1384 |
| 34. Aquitanien  | Bordeaux    | 1384 |
| 35. Neuchâtel   | Neuchâtel   | 1384 |
| 36. Montpensier | Montpensier | 1384 |
| 37. Bourbon     | Lyon        | 1384 |
| 38. Flandern    | Brüssel     | 1384 |
| 39. Artois      | Arras       | 1384 |
| 40. Normandie   | Rouen       | 1384 |
| 41. Provence    | Aix         | 1384 |
| 42. Bretagne    | Nantes      | 1384 |
| 43. Aquitanien  | Bordeaux    | 1384 |
| 44. Neuchâtel   | Neuchâtel   | 1384 |
| 45. Montpensier | Montpensier | 1384 |
| 46. Bourbon     | Lyon        | 1384 |
| 47. Flandern    | Brüssel     | 1384 |
| 48. Artois      | Arras       | 1384 |
| 49. Normandie   | Rouen       | 1384 |
| 50. Provence    | Aix         | 1384 |

**RITTERORDEN VOR DER REVOLUTION.**

Der *Ordre de St. Louis*, von Ludwig IX. gestiftet, in Verdun gegründet. Der *Ordre de St. Michael*, von Ludwig XI. gestiftet, an der Spitze der Ghibellinen und Kavalieri. Der *Ordre de St. George*, von Friedrich III. gestiftet, an der Spitze der Ghibellinen. Der *Ordre de St. Stephen*, von Ludwig XII. gestiftet, in Ansbach. Der *Ordre de St. Elizabeth*, von Maximilian I. gestiftet, in Innsbruck. Der *Ordre de St. Charles*, von Ludwig XIV. gestiftet, in Nancy. Der *Ordre de St. Anne*, von Ludwig XV. gestiftet, in Metz. Der *Ordre de St. Louis*, von Ludwig XVI. gestiftet, in Paris.



DAS HAUS NORMANDE, von französischer Familie, Sohn I. RICHARD, und regierte 1183-1199.



DAS HAUS ANJOU, von französischer Familie, Sohn II. RICHARD, und regierte 1199-1205.



DAS HAUS PLANTAGENET, von französischer Familie, Sohn III. RICHARD, und regierte 1205-1272.



DAS HAUS TUDOR, von Wales, Sohn I. HENRY, und regierte 1485-1509.



DAS HAUS STUART, von Schottland, Sohn I. JAMES, und regierte 1567-1714.



KÖNIGREICH VON SCHWEDEN, von schwedischer Familie, Sohn I. KARL, und regierte 1697-1744.



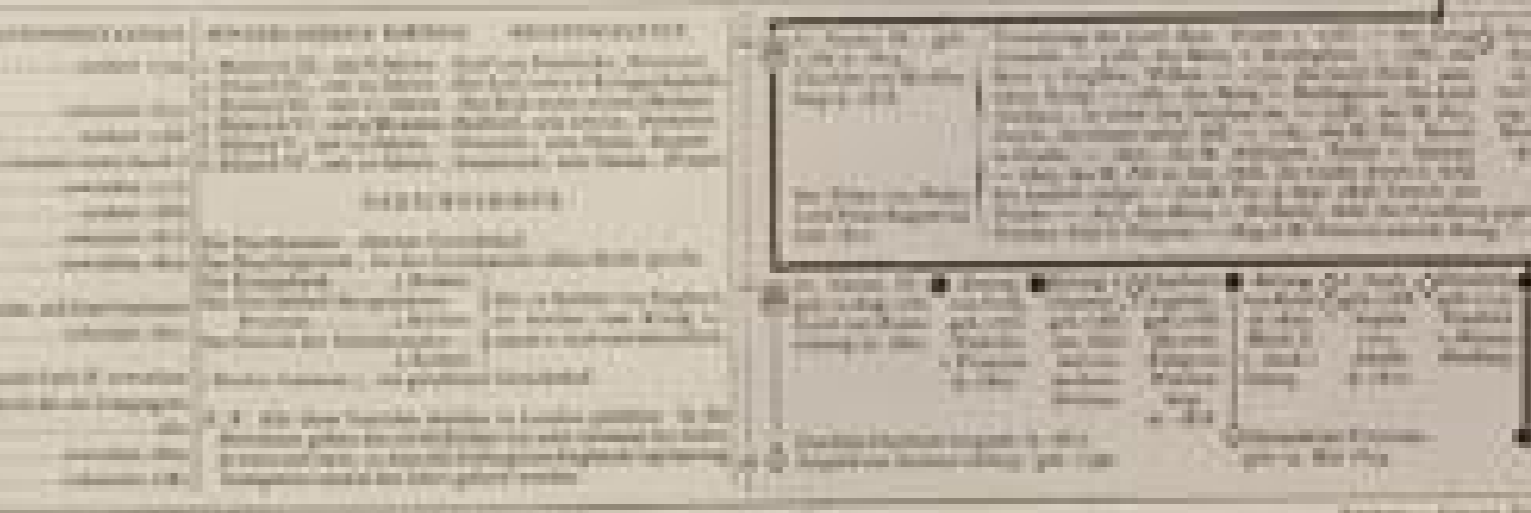
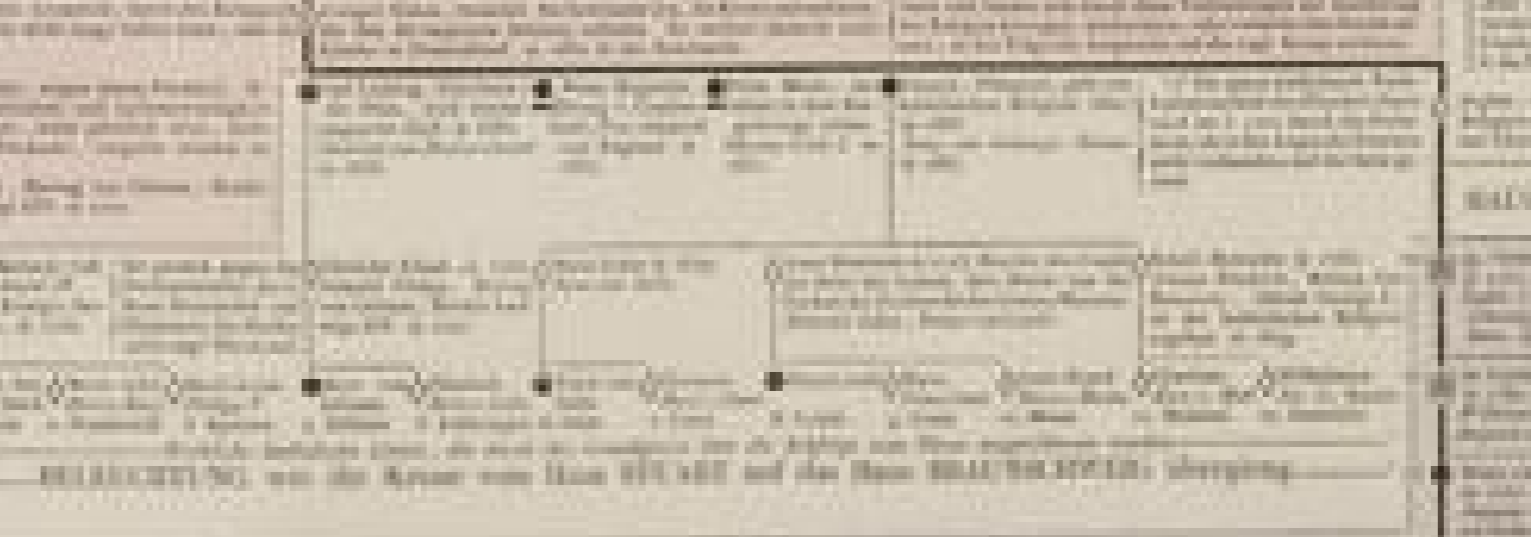
DAS HAUS SAARDEN, von italienischer Familie, Sohn I. VICTOR, und regierte 1804-1849.



DAS HAUS BRUNNEN, von österreichischer Familie, Sohn I. FERDINAND, und regierte 1835-1848.



DAS HAUS BRUNNEN, von österreichischer Familie, Sohn I. FERDINAND, und regierte 1848-1867.



VERFASSUNG DES KÖNIGREICHES BRAUNSCHWEIG, ursprünglich WELFENSTÄMME





INLEITUNG ZUR GESCHICHTE VON ENGLAND.

Als England nach dem Namen Britannien in der Barbarei, ward es...

Die Angeln-Sachsen, nachdem sie von Bryen von Britannien waren, errichteten...

NORMANNISCHER STAMM. — Ein, einer der Blüher zum nordlichen...

HAUS ANJOU. — Gouverneur PLANTAGENET, Mathildens Gemahl, war Graf...

HAUS TUDOR. — Das Tudors, die nach einigen Jahrhunderten von den alten...

HAUS STUART. — Ganz und Gänzlich schlossen einmal zusammen einen...

HAUS STUART aus Schottland, liefert 6 KOENIGE, und regiert 111 JAHRE.

HAUS BRAUNSCHWIG. — Dazu, durch die Erbfolge, wie durch die Macht...

DAS HAUS NORMANDIE, eine französische Familie, liefert 3 KOENIGE und regiert 69 JAHRE.

1. WILHELM I. von Normandien, Herzog von Normandien, erobert England durch...

Durch diese Eroberung erfolgt eine gänzliche Uewandlung in dem Bestehen, in der...

Teller die Könige England, von Wilhelm I. bis T. J.

DAS HAUS ANJOU oder PLANTAGENET, eine französische Familie, liefert 14 KOENIGE, und regiert 3...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

Dieser Fürst besitzt durch seine Mutter England, die Normandie...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

1. RICHARD I. der Löweherz, König von England, wird durch die Krone...

WICHTIGE BEMERKUNGEN UEBER DIE ENGLISCHE GESCHICHTSCHRIBER.

Wir haben hier einen Versuch gemacht, die wichtigsten englischen Geschichtsschreiber, von dem Zeitpunkt der Erfindung der Druckerei bis auf unsere Tage...

Die Zeit der Geschichtsschreiber ist eine Zeit der großen Kämpfe, der großen Kämpfe, die die Nationen gegeneinander führten...

GENEALOGIE DES HAUSES BRAUNSCHWEIG, ursprünglich WELF-ESTE.



Die berühmtesten englischen Geschichtsschreiber. Richard III., dessen Bild wir aus der Geschichte von den Königen von England kennen...

Richard III., dessen Bild wir aus der Geschichte von den Königen von England kennen. Er ist der letzte Herrscher der York-Dynastie...

HAUS YORK, die WEISSE ROSE genannt.



MERKWÜRDIGE ANMERKUNGEN UEBER RICHARD III.

Richard III., dessen Bild wir aus der Geschichte von den Königen von England kennen. Er ist der letzte Herrscher der York-Dynastie...

LEBEN VON GLOUCESTER.

Thomas von Gloucester, Graf von Arundel, ein wichtiger und geschehener Mann in der Geschichte Englands...

VON DER ENGLISCHEN VERFASSUNG.

Die Verfassung von England ist eine Mischung aus monarchischer und parlamentarischer Regierung...

ÜBERGANG VON H. STUART AUF H. BRAUNSCHWEIG.

Der Übergang von der Stuart-Dynastie zur Braunschweig-Dynastie in England...

LEBEN VON GLOUCESTER (continued).

Thomas von Gloucester, Graf von Arundel, ein wichtiger und geschehener Mann in der Geschichte Englands...

BELEUCHTUNG WIE DIE KRONEN VON HAUS STUART AUF DAS HAUS BRAUNSCHWEIG ÜBERGIENG.



ÜBERGANG VON H. STUART AUF H. BRAUNSCHWEIG (continued).

Der Übergang von der Stuart-Dynastie zur Braunschweig-Dynastie in England...

HAUS BRAUNSCHWEIG, eine deutsche Familie.



Table with 2 columns: ENGLISCHER BESITZUNGEN AN DER SPITZE DER KRONE and MÜNCHENBEREICH KÖNIG. Lists various territories and their rulers.

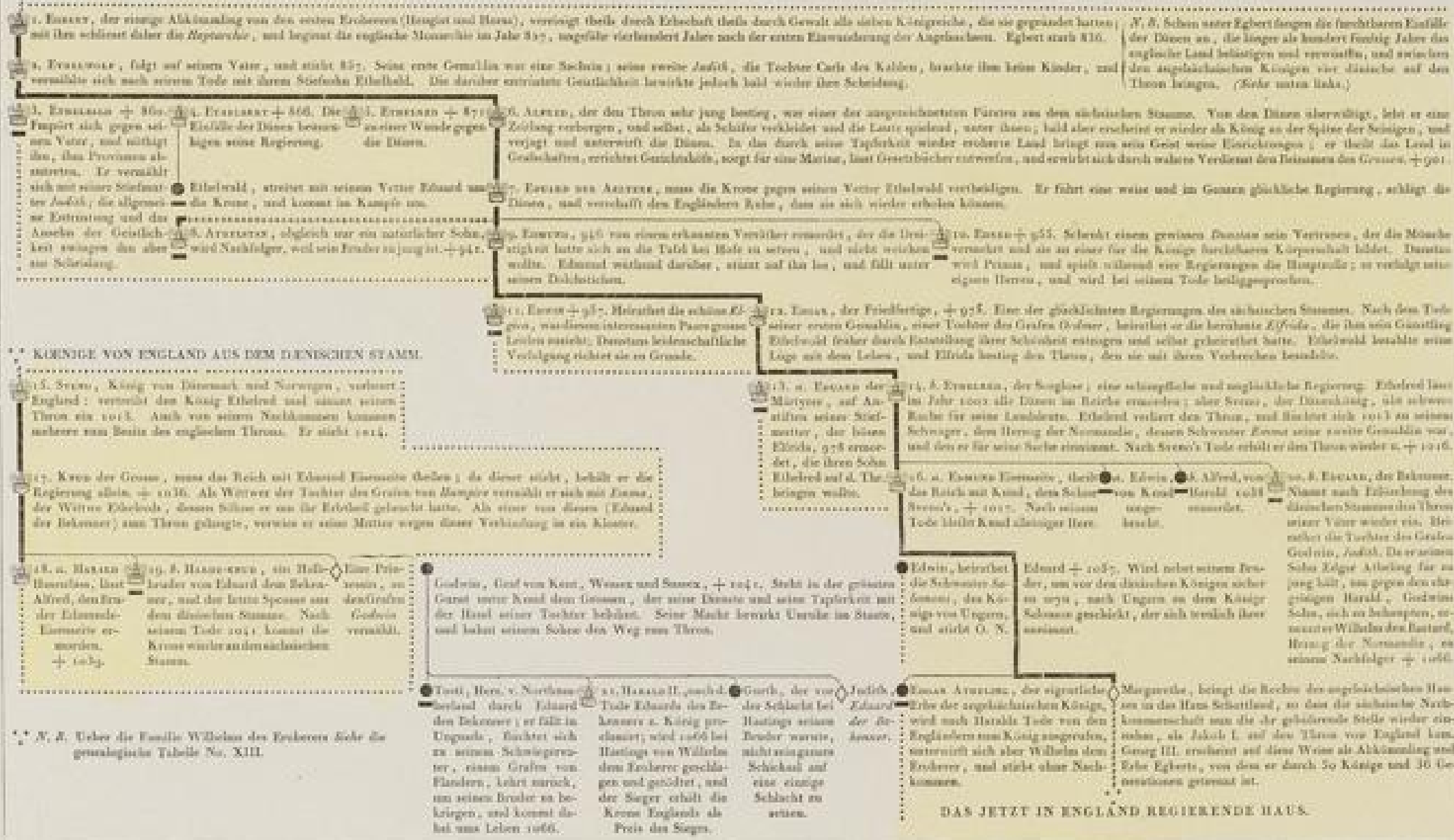
Table with 2 columns: GERICHTSBEZIRKE and GERICHTSBEZIRKE (continued). Lists judicial districts and their details.

Table with 2 columns: GERICHTSBEZIRKE (continued) and GERICHTSBEZIRKE (continued). Lists judicial districts and their details.





GENEALOGISCHE TABELLE, ZUM BESSERN VERSTÄNDNISS DER ENGLISCHEN GESCHICHTE, UNTER DEN SÄCHSISCHEN UND DÄNISCHEN REGENTENSTÄMMEN. DIE KÖNIGE ENGLANDS von der ANGELSÄCHSISCHEN DYNASTIE. Sächsische Könige, zwischen denen vier Könige aus dem DÄNISCHEN STAMME eingeschaltet sind.



Anhang zu Tafel XIII.



Die Karte zeigt die geographische Lage von Großbritannien und Irland, die Hauptstädte, die Provinzen und die wichtigsten Städte. Sie ist eine gute Übersicht über die Insel.

NEUE KURZE CARTE, NEHMEN UND NUTZEN BEWISSEN

Die Karte zeigt die geographische Lage von Großbritannien und Irland, die Hauptstädte, die Provinzen und die wichtigsten Städte. Sie ist eine gute Übersicht über die Insel.

NEUE KURZE CARTE, NEHMEN UND NUTZEN BEWISSEN

Die Karte zeigt die geographische Lage von Großbritannien und Irland, die Hauptstädte, die Provinzen und die wichtigsten Städte. Sie ist eine gute Übersicht über die Insel.

NEUE KURZE CARTE, NEHMEN UND NUTZEN BEWISSEN

Die Karte zeigt die geographische Lage von Großbritannien und Irland, die Hauptstädte, die Provinzen und die wichtigsten Städte. Sie ist eine gute Übersicht über die Insel.

NEUE KURZE CARTE, NEHMEN UND NUTZEN BEWISSEN

Die Karte zeigt die geographische Lage von Großbritannien und Irland, die Hauptstädte, die Provinzen und die wichtigsten Städte. Sie ist eine gute Übersicht über die Insel.

Geographische Karte von Gross-Britannien



ERKLÄRUNG DER ZEICHEN

ERKLÄRUNG DER ZEICHEN: Die Karte zeigt die geographische Lage von Großbritannien und Irland, die Hauptstädte, die Provinzen und die wichtigsten Städte. Sie ist eine gute Übersicht über die Insel.

PROVINZEN DER INSELN DER BRITANNEN: Beschreibung der verschiedenen Provinzen und Regionen der Inseln, einschließlich ihrer Hauptstädte und wichtiger Städte.

PROVINZEN DER INSELN DER BRITANNEN

PROVINZEN DER INSELN DER BRITANNEN: Beschreibung der verschiedenen Provinzen und Regionen der Inseln, einschließlich ihrer Hauptstädte und wichtiger Städte.



PLAN DIESER CARTE, GEBRAUCH UND NUTZEN DERSELBEN.

Wie haben bei dieser Carte von den britischen Inseln ganz besonders die Inseln Irland, Schottland, Wales, die Inseln der Britischen Inseln, die Inseln der Britischen Inseln, die Inseln der Britischen Inseln...

VON DEM BRITISCHEN REICH UND SEINEN VERSCHIEDENEN THEILEN.

ENGLAND. — England, dessen Name sich häufig zur Bezeichnung des ganzen britischen Reichs gebraucht wird, war gegen 400 Jahre lang eine Provinz des alten römischen Reichs, dann aber wurde es...

Es gibt Länder, die man hiermit, an dem Meeresküste in betrachten, andere, wo man den südl. Küsten des Mittelmeeres...

Es heißt unter Römern Gallien, die in Frankreich und Deutschland, bei weitem das Mutterland übertrifft...

Das britische Reich, mitten in der Welt hervorgegangen, steht durch die Natur der Dinge, die Natur der Dinge, die Natur der Dinge...

Auf diese Weise bildet sich von selbst eine gewisse Form, eine bestimmte Schicksalsbahn, welche durch die gegenseitige Abhängigkeit der Völker angedeutet ist...

VON DEN DREI GROSSEN KRIEGEN MIT DEM AUSLAND.

KRIEG MIT DEN LÄNDERN WALES.

Dieses Land, welches sich die alten Briten zurückgelassen hatten, konnte als ein kleines, an die englische Monarchie angelegtes Land, unter seiner gewöhnlichen Herrschaft...

KRIEG MIT SCHOTTLAND.

Am Ende der bei uns Nachbarn der unerschütterlichen Eifer, welche auch nach andrer Theile, die die Bekämpfung zweier Jahrhunderte lang...

KRIEG GEGEN FRANKREICH.

Das größte England für die Engländer, die die Normannen abzuwerfen zu deren kamen, war nicht sowohl ihre Besetzung, als vielmehr die...

BÜRGERKRIEGE UND INNERE UNRUHEN.

SIE FÜRDEN SICH AUF DEM ERSTEN THEIL DER CHRONOLOGISCHEN TAFEL VON ENGLAND NO. 11. ANGEZEIGT.

Krieg der beiden Rosen. — Ein Parteistreit, der die das schrecklichste Ereignis in der englischen Geschichte zu betrachten ist...

Das trügliche bei diesem Parteistreit war, dass bald die eine bald die andere der Parteien erobert, und der Sieger der grössten Macht wurde...

Wir gehen hier in keine weitere Aufzählung dieser Parteistricke ein; man muss sie in grösseren Werken lesen, und es genügt uns hier...

Empörung der Popelinger. — Während der Minderjährigkeit Eduards VI. bildete sich unter unsern Stämmen, die theils in dem...

Carte nicht angegeben, sondern in einer eignen Tabelle zur Rechten chronologisch, was zugleich trefflich zum Auswendiglernen des Inhalts dient.

Am besten findet man nach auf dem Bande dieser Karte, wo die Karte selbst die Angabe der Orte, wo die Schlachten stattfanden...

Ein kurzer Gebrauch wird häufiglich dem ganzen Nutzen und der eigenthümlichen Vorzüge dieser Unterwelt bewiesen.

Die Natur gibt in beiden Ländern stets gewisse Anzeichen an, welche auf die Natur der Dinge, die Natur der Dinge, die Natur der Dinge...

Die Natur gibt in beiden Ländern stets gewisse Anzeichen an, welche auf die Natur der Dinge, die Natur der Dinge, die Natur der Dinge...

Die Natur gibt in beiden Ländern stets gewisse Anzeichen an, welche auf die Natur der Dinge, die Natur der Dinge, die Natur der Dinge...

Die Natur gibt in beiden Ländern stets gewisse Anzeichen an, welche auf die Natur der Dinge, die Natur der Dinge, die Natur der Dinge...

SIE AUF DER CHRONOLOGISCHEN TAFEL NO. 11. ANGEZEIGT WERDEN.

stand brachte endlich die gegenseitige Wohl und Heiligkeit, so dass von...

Während der Eroberung des Landes, die die erste Vertheilung von...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

Während wir uns die Ursachen dieses langen schrecklichen Krieges...

GEOGRAPHISCHE CARTE VON GROSS-BRITANNIEN zum Gebrauch beim Studium der Geschichte.

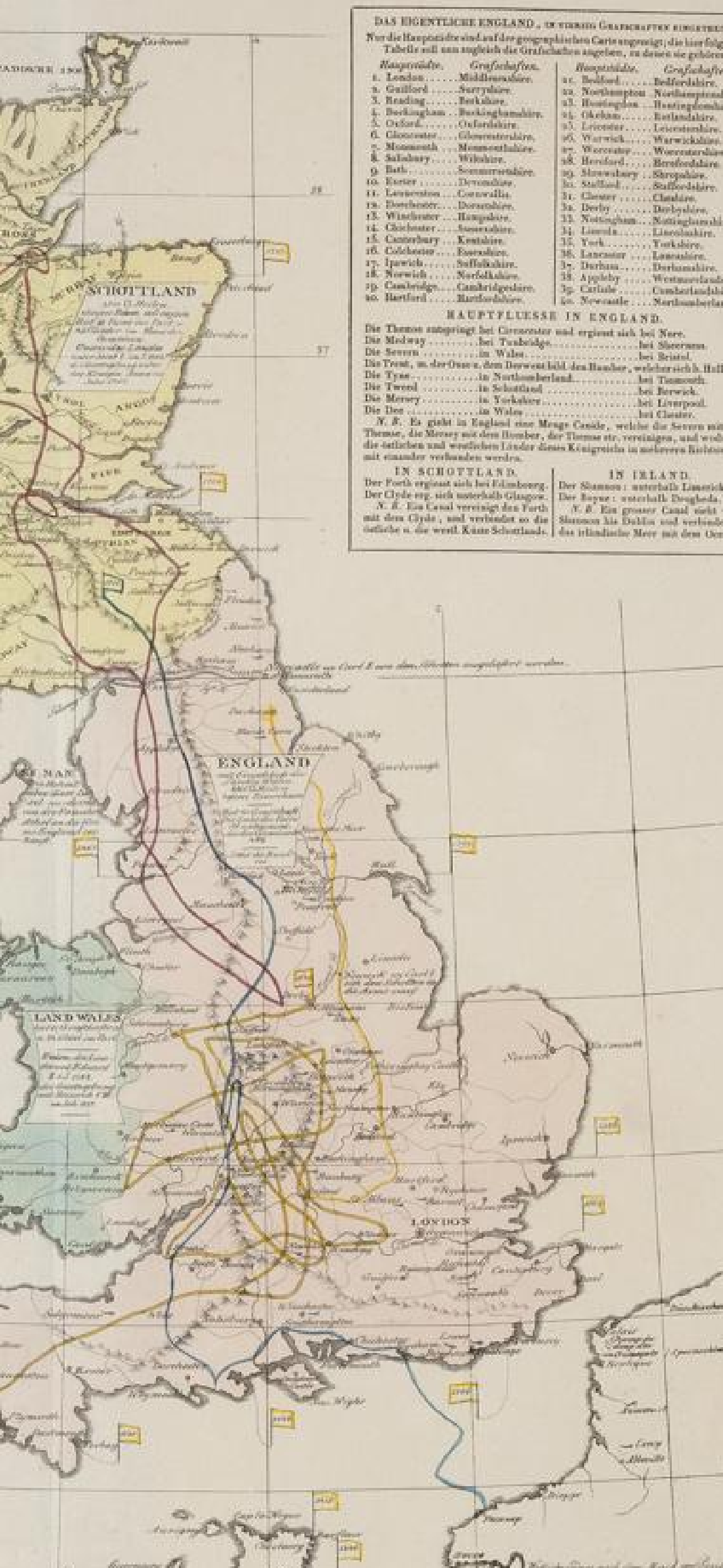


Erklärung der Zeichen.

- 1. Hauptstadt des Königreichs. 2. Festung. 3. Bischof. 4. Bischof. 5. Bischof. 6. Bischof. 7. Bischof. 8. Bischof. 9. Bischof. 10. Bischof.

SCHLACHTEN AUS DER GESCHICHTE ENGLANDS, MIT ANGABE DER ORTE WO SIE VORFIELEN.

- 1066. Hastings, wo Wilhelm der Eroberer seinen Rivale Harold Godwinson schlug. 1068. Merton, wo Wilhelm der Eroberer seinen Rivale Harold Godwinson schlug. 1081. Merton, wo Wilhelm der Eroberer seinen Rivale Harold Godwinson schlug.



### DAS EIGENTLICHE ENGLAND. IN DEUTSCHEN GRAFCHEFTEN EINGETHEILT.

Nord die Hauptstädte sind auf der geographischen Karte angegeben; die hier folgende Tabelle soll nun ungefähr die Grafschaften angeben, zu denen sie gehören.

Englische Grafschaften	Deutsche Grafschaften
1. London	1. London
2. Middlesex	2. Middlesex
3. Surrey	3. Surrey
4. Kent	4. Kent
5. Sussex	5. Sussex
6. Hampshire	6. Hampshire
7. Devon	7. Devon
8. Cornwall	8. Cornwall
9. Dorset	9. Dorset
10. Somerset	10. Somerset
11. Gloucester	11. Gloucester
12. Wiltshire	12. Wiltshire
13. Berkshire	13. Berkshire
14. Oxford	14. Oxford
15. Buckingham	15. Buckingham
16. Northampton	16. Northampton
17. Lincoln	17. Lincoln
18. Derby	18. Derby
19. Leicestershire	19. Leicestershire
20. Nottingham	20. Nottingham
21. Warwick	21. Warwick
22. Staffordshire	22. Staffordshire
23. Cheshire	23. Cheshire
24. Lancashire	24. Lancashire
25. Yorkshire	25. Yorkshire
26. Northumberland	26. Northumberland
27. Durham	27. Durham
28. Westmoreland	28. Westmoreland
29. Cumberland	29. Cumberland
30. Westmorland	30. Westmorland
31. Northampton	31. Northampton
32. Northampton	32. Northampton
33. Northampton	33. Northampton
34. Northampton	34. Northampton
35. Northampton	35. Northampton
36. Northampton	36. Northampton
37. Northampton	37. Northampton
38. Northampton	38. Northampton
39. Northampton	39. Northampton
40. Northampton	40. Northampton

**HAUPTSTÄDTE IN ENGLAND.**  
 Die Namen sind bei den Grafschaften angegeben.  
 Die Metropolen sind bei den Grafschaften angegeben.  
 Die Metropolen sind bei den Grafschaften angegeben.

**IN SCOTTLAND.**  
 Der Name ist bei den Grafschaften angegeben.  
 Der Name ist bei den Grafschaften angegeben.  
 Der Name ist bei den Grafschaften angegeben.

**IN IRLAND.**  
 Der Name ist bei den Grafschaften angegeben.  
 Der Name ist bei den Grafschaften angegeben.  
 Der Name ist bei den Grafschaften angegeben.

### FORTSETZUNG DER COLUMNE ZUR LINKEN.

Der dritte Feldzug, ob er gleich mit einer großen Niederlage der Königin bei Tewkesbury endete, so war doch die Sache nicht ganz verloren, weil die Königin sich bei Tewkesbury, wo sie sich mit einem kleinen Heere von etwa 6000 Mann befand, durch die Tapferkeit ihrer Anhänger zu einem großen Sieg über den König erhob. Dieser Sieg war ein wichtiger Wendepunkt in der Geschichte der englischen Krone, da er die Königin in der Lage versetzte, die Kontrolle über das Reich wieder zu übernehmen.

Der vierte Feldzug endlich sollte die Schicksale des Königs entscheiden. Der König liess sich durch die Königin, die sich in der Normandie befand, zu einem großen Sieg über den König erheben. Dieser Sieg war ein wichtiger Wendepunkt in der Geschichte der englischen Krone, da er die Königin in der Lage versetzte, die Kontrolle über das Reich wieder zu übernehmen.

Der fünfte Feldzug endlich sollte die Schicksale des Königs entscheiden. Der König liess sich durch die Königin, die sich in der Normandie befand, zu einem großen Sieg über den König erheben. Dieser Sieg war ein wichtiger Wendepunkt in der Geschichte der englischen Krone, da er die Königin in der Lage versetzte, die Kontrolle über das Reich wieder zu übernehmen.

**WO SIE VORGEFALLEN. N. B. Die mit einem \* bezeichneten Orte sind nicht auf der Karte.**

1460. Northampton, wo der berühmte Warwick, an der Spitze der York'schen Partei, ein entscheidendes Heerführer war, der die Lancastrianer schlug. ... Northampton

1461. Wakefield, wo die berühmte Margaretha von Anjou einen entscheidenden Sieg über die York'sche Partei erlitt. ... Wakefield

1462. Tewkesbury, wo der junge Herzog von York, nachmals Eduard IV., über die Lancastrianer, die von dem Grafen von Warwick angeführt waren, einen entscheidenden Sieg erlitt. ... Tewkesbury

1463. St. Albans, wo Margaretha den Grafen Warwick schlug, und Heinrich VI. befreit wurde. ... St. Albans

1464. Tewkesbury, wo Margaretha die Königin Katharine schlug, die sich nach dem Tod von Heinrich VI. verheiratet hatte. ... Tewkesbury

1465. Tewkesbury, wo die Lancastrianer eine völlige Niederlage erlitten. Heinrich VI. wird zum drittenmal gefangen. Margaretha wird mit ihrem Sohne durch Ränker in einen Wald getrieben. ... Tewkesbury

1466. Sandway, Niederlage der York'schen Partei. ... Sandway

1467. Barnet, wo Eduard IV., der den Thron bestiegen hatte, den seinen Feind geschlagen, benutzte Warwick schlug, und die Krone wieder erhielt. ... Barnet

1469. Tewkesbury, wo das Heer Lancaster die Grube grub, Margaretha in die Hände der Feinde, die sich nach einer gescheiterten Verschwörung. ... Tewkesbury

1470. Tewkesbury, wo dieser Sieg schliesslich die Rückkehr der Lancastrianer, und die Krone kam dem Herzog von York, Richard III., wieder durch seinen Gegner Heinrich VII. erlangte. ... Tewkesbury

1471. Tewkesbury, wo der berühmte Warwick, der sich für den jungen Warwick, den letzten männlichen Nachkommen der Plantagenets, ergab, von Heinrich VII. geschlagen und gefangen wird. ... Tewkesbury

1472. Tewkesbury, durch den Grafen Surrey gegen Jakob IV., König von Schottland, gewonnen, der wahrscheinlich die Schlacht blieb, da man nicht weiter mehr von ihm erfahren. Northampton

1473. Tewkesbury, wo der berühmte Warwick, an der Spitze der York'schen Partei, ein entscheidendes Heerführer war, der die Lancastrianer schlug. ... Northampton

1474. Wakefield, wo die berühmte Margaretha von Anjou einen entscheidenden Sieg über die York'sche Partei erlitt. ... Wakefield

1475. Tewkesbury, wo der junge Herzog von York, nachmals Eduard IV., über die Lancastrianer, die von dem Grafen von Warwick angeführt waren, einen entscheidenden Sieg erlitt. ... Tewkesbury

1476. St. Albans, wo Margaretha den Grafen Warwick schlug, und Heinrich VI. befreit wurde. ... St. Albans

1477. Tewkesbury, wo Margaretha die Königin Katharine schlug, die sich nach dem Tod von Heinrich VI. verheiratet hatte. ... Tewkesbury

1478. Tewkesbury, wo die Lancastrianer eine völlige Niederlage erlitten. Heinrich VI. wird zum drittenmal gefangen. Margaretha wird mit ihrem Sohne durch Ränker in einen Wald getrieben. ... Tewkesbury

1479. Sandway, Niederlage der York'schen Partei. ... Sandway

1480. Barnet, wo Eduard IV., der den Thron bestiegen hatte, den seinen Feind geschlagen, benutzte Warwick schlug, und die Krone wieder erhielt. ... Barnet

1481. Tewkesbury, wo das Heer Lancaster die Grube grub, Margaretha in die Hände der Feinde, die sich nach einer gescheiterten Verschwörung. ... Tewkesbury

1482. Tewkesbury, wo dieser Sieg schliesslich die Rückkehr der Lancastrianer, und die Krone kam dem Herzog von York, Richard III., wieder durch seinen Gegner Heinrich VII. erlangte. ... Tewkesbury

1483. Tewkesbury, wo der berühmte Warwick, der sich für den jungen Warwick, den letzten männlichen Nachkommen der Plantagenets, ergab, von Heinrich VII. geschlagen und gefangen wird. ... Tewkesbury

1484. Tewkesbury, durch den Grafen Surrey gegen Jakob IV., König von Schottland, gewonnen, der wahrscheinlich die Schlacht blieb, da man nicht weiter mehr von ihm erfahren. Northampton

**BEREHMTE LANDUNGEN, AUF DER GRABE DURCH EINER FÜRSTEN ANGEWENDET.**

1470. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1471. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1472. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1473. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1474. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1475. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1476. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1477. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1478. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton

1479. Landung des Perkin Warbeck, der sich für den jungen Herzog von York ausgab, und Heinrich VII. zu überreden versuchte. ... Northampton









GESCHICHTE DES HAUSES SAVOYEN.

Was die Eigenschaften der Gabeln und Gabeln... Was die Eigenschaften der Gabeln und Gabeln...

DAS HAUS SAVOYEN UNTER SEINEN GRÄFEN.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...

DAS HAUS SAVOYEN ERHALT DIE HERZOGL. WUERDE, u. liefert 14 HERZÖGE.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...

DAS HAUS SAVOYEN UNTER DEN HERZÖGEN.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...

DAS HAUS SAVOYEN WIRD KOENIGLICH, und liefert 6 KOENIGE.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...

LETZTER OERDEN.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...

DAS HAUS SAVOYEN UNTER SEINEN KOENIGEN.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...

KOENIGLICHES HAUS SAVOYEN.

liefert 16 GRÄFEN, 14 HERZÖGE UND 6 KOENIGE.



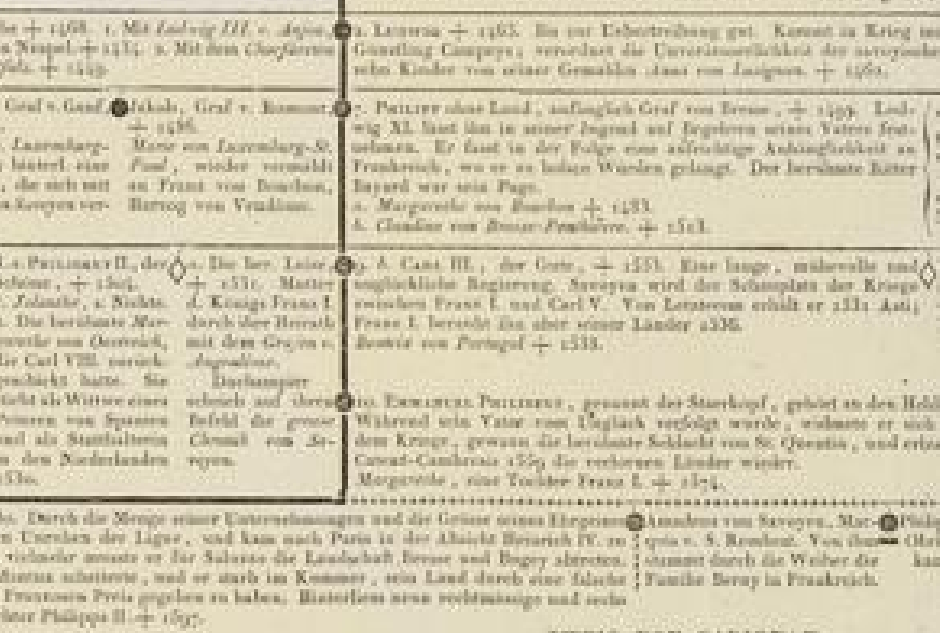
UEBER DEN URSPRUNG DES HAUSES SAVOYEN.

So wie fast alle europäischen Geschlechter... So wie fast alle europäischen Geschlechter...

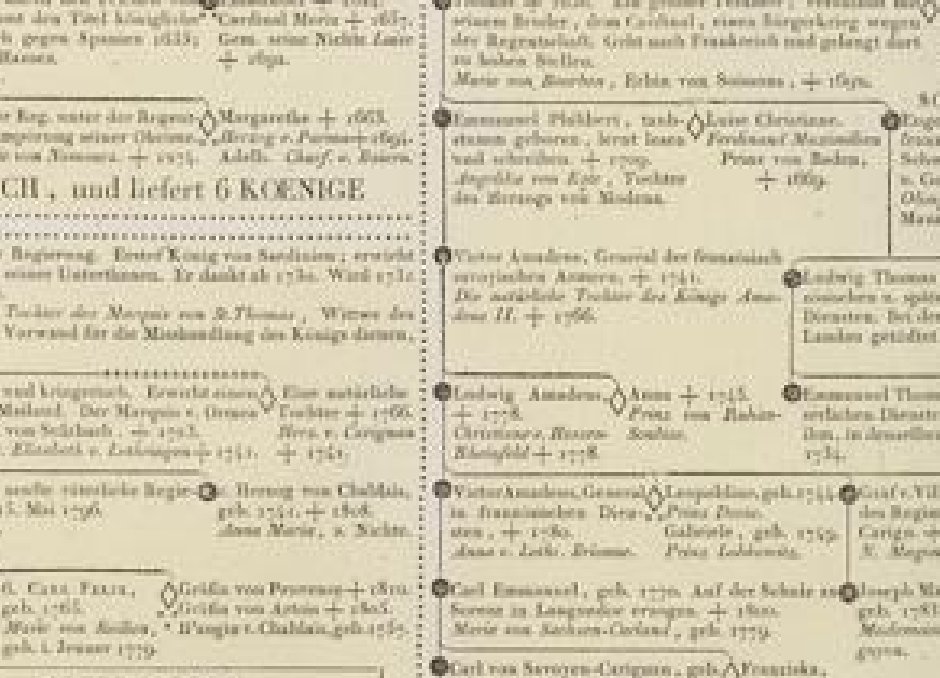
DAS HAUS SAVOYEN ERHALT DIE HERZOGL. WUERDE, u. liefert 14 HERZÖGE.



DAS HAUS SAVOYEN UNTER DEN HERZÖGEN.



DAS HAUS SAVOYEN WIRD KOENIGLICH, und liefert 6 KOENIGE.



LETZTER OERDEN.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...

DAS HAUS SAVOYEN UNTER SEINEN KOENIGEN.

Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten... Ein Zeitraum von beinahe vier Jahrhunderten...





ALLGEMEINE BESCHREIBUNG VON ITALIEN

PHYSISCHE BESCHREIBUNG VON ITALIEN

STATISTISCHE BESCHREIBUNG VON ITALIEN

DEUTSCHE BEZEICHNUNGEN DER ITALIENISCHEN NATUREN

CHRONOLOGISCHE Uebersicht der vornehmsten italienischen Mächte



Table with multiple columns listing geographical features and their German names.

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN (continued)

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN (continued)

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN (continued)

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN (continued)

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN (continued)

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN (continued)

REISEN UND REISEKARTEN VON ITALIEN (continued)



VON DER ANLAGE DER VORLIEGENDEN CARTE, ANLEITUNG etc.

Die vorliegende Karte hat zum Zweck, die Darstellung der politischen Geographie Italiens, wie sie vor den Revolutionen...

ALLGEMEINE BEMERKUNG UEBER ITALIEN.

Italien ist vorzüglich durch seine Geschichte, durch seine Wunderwerke und durch seinen Boden...

PHYSISCHE GEOGRAPHIE VON ITALIEN.

Italien ist ein Land, das sich durch seine Lage zwischen dem Mittelmeer und dem Adriatischen Ozean...



GEOGRAPHISCH-POLITISCHE UEBERSICHT DER STAATEN ITALIENS VON DEM JAHRE 1813.

Table with columns: Politische Organisation, Provinzen, Städte, Uebertugung, and Frühere Organisation. It lists various Italian states and their administrative divisions.



DIE BERUEHMTESTEN ANTIKEN UND ALTEN DENKMÄLER IN ITALIEN.

Table listing famous ancient and medieval monuments in Italy, such as the Capitoline Museums in Rome, the Villa Borghese in Rome, and the Villa Ludovici in Florence.

CHRONOLOGISCHE UEBERSICHT DER BERUEHMTESTEN ITALIENISCHEN MALER; HAUPTZÜGE IHRER KUNST; IHRE MEISTERWERKE MIT ANGABE DER ZEIT...

Large table providing a chronological overview of Italian painters, their main artistic features, and their masterpieces. It lists names like Giotto, Michelangelo, Raphael, and Caravaggio.











Hugo Capet, König von Frankreich.  
Robert, König von Frankreich.  
Robert I., Herzog von Burgund.  
Bischof, Herzog von Burgund.  
Das königliche HAUS PORTUGAL, von HUGO CAPEL abstammend, liefert 9 Könige.



AKTHEILUNG DER GESCHICHTE VON PORTUGAL.

Die Geschichte von Portugal geht auf eine alte Zeit zurück, die von den portugiesischen Königen als die Zeit der portugiesischen Geschichte bezeichnet wird. Der erste Zeitraum der portugiesischen Geschichte ist die Zeit der portugiesischen Eroberungen, die von den portugiesischen Königen begonnen wurde. Der zweite Zeitraum ist die Zeit der portugiesischen Entdeckungen, die von den portugiesischen Königen begonnen wurde. Der dritte Zeitraum ist die Zeit der portugiesischen Herrschaft, die von den portugiesischen Königen begonnen wurde.

FORTSETZUNG DER KÖNIGE AUS DEM HAUSE AVIS.



HAUS BRAGANZA, liefert SIEMEN KÖNIGE.



PORTUGAL UNTER DEN KÖNIGEN AUS DEM HAUSE AVIS.

Dieser Zeitraum von zwei Jahrhunderten ist durch seine Genossenschaft mit dem Hause Avis charakterisiert. In diesem Zeitraum sind die portugiesischen Könige durch die portugiesischen Könige aus dem Hause Avis ersetzt worden. Die portugiesischen Könige aus dem Hause Avis haben die portugiesische Krone von 1187 bis 1580 regiert. Die portugiesischen Könige aus dem Hause Avis haben die portugiesische Krone von 1187 bis 1580 regiert. Die portugiesischen Könige aus dem Hause Avis haben die portugiesische Krone von 1187 bis 1580 regiert.

HAUS BRAGANZA, liefert SIEMEN KÖNIGE.

Die portugiesische Geschichte unter den Königen aus dem Hause Braganza ist durch die portugiesische Krone von 1580 bis 1640 charakterisiert. Die portugiesische Krone wurde von den Königen aus dem Hause Braganza regiert. Die portugiesische Krone wurde von den Königen aus dem Hause Braganza regiert. Die portugiesische Krone wurde von den Königen aus dem Hause Braganza regiert.

Die portugiesische Krone-Präsidenten nach dem Tode des Cardinals Heinrich 1580.  
1. Der Herzog von Braganza, König Emmanuel.  
2. Philipp II., König von Spanien.  
3. Emanuel, Herzog von Braganza.  
4. Emanuel, Herzog von Braganza.  
5. Emanuel, Herzog von Braganza.  
6. Emanuel, Herzog von Braganza.  
7. Der Papst, als Erbe eines Cardinals.

Die portugiesische Krone-Präsidenten nach dem Tode des Cardinals Heinrich 1580.  
1. Der Herzog von Braganza, König Emmanuel.  
2. Philipp II., König von Spanien.  
3. Emanuel, Herzog von Braganza.  
4. Emanuel, Herzog von Braganza.  
5. Emanuel, Herzog von Braganza.  
6. Emanuel, Herzog von Braganza.  
7. Der Papst, als Erbe eines Cardinals.

PORTUGAL UNTER DER SPANISCHEN HERRSCHAFT.

Die portugiesische Geschichte unter der spanischen Herrschaft ist durch die portugiesische Krone von 1580 bis 1640 charakterisiert. Die portugiesische Krone wurde von den spanischen Königen regiert. Die portugiesische Krone wurde von den spanischen Königen regiert. Die portugiesische Krone wurde von den spanischen Königen regiert.

HAUS OESTREICH, regiert in SPANISCHER HERRSCHAFT.

Die portugiesische Geschichte unter der österreichischen Herrschaft ist durch die portugiesische Krone von 1640 bis 1700 charakterisiert. Die portugiesische Krone wurde von den österreichischen Königen regiert. Die portugiesische Krone wurde von den österreichischen Königen regiert. Die portugiesische Krone wurde von den österreichischen Königen regiert.

HAUS BIGORRE, von SANCHEZ.



HAUS BRAGANZA, liefert SIEMEN KÖNIGE.



HAUS OESTREICH, regiert in SPANISCHER HERRSCHAFT.

Die portugiesische Geschichte unter der österreichischen Herrschaft ist durch die portugiesische Krone von 1640 bis 1700 charakterisiert. Die portugiesische Krone wurde von den österreichischen Königen regiert. Die portugiesische Krone wurde von den österreichischen Königen regiert. Die portugiesische Krone wurde von den österreichischen Königen regiert.

HAUS BOURBON in SPANIEN, liefert SIEMEN KÖNIGE.



von SANCHE III., dem Grossen, an, liefert sieben KOENIGE von NAVARRA, fünf von CASTILLEN und sechs von ARAGON.

Castilien und Leon. Ferdinand I., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...

Aragon. Ramiro, ein natür. Sohn, erhält von Ferdinand I. von Castilien, von welchem er durch seine Ehe mit der Königin Aragon, die Tochter von Ramiro, König von Aragon, die Krone von Aragon, die Tochter von Ramiro, König von Aragon, die Tochter von Ramiro...

SPANIEN IM ELFTEN JAHRHUNDERT.

Spanien hatte sich seit der Auflösung des westgotischen Reichs in einem Zustande von Unruhe und Verwirrung gehalten. Die Christen besaßen im Norden das Königreich Asturien oder Leon...

SPANIEN UNTER DEM HAUSE BARCELONA.

Raimund Berengar, Graf von Barcelona und Provence, verheiratet sich mit Petronella, der Tochter von Aragon, und seine Familie, die auf diese Weise zu Königen gelangte, regierte über ein weites Gebiet in Spanien...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN, LEON.

Sanchus III., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...

PROVENCE.

Peter II., der Erste, König von Provence, regiert über ein weites Gebiet in Südfrankreich. Er ist der Sohn von Ramiro, König von Aragon...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN, LEON.

Sanchus III., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...

PROVENCE.

Peter II., der Erste, König von Provence, regiert über ein weites Gebiet in Südfrankreich. Er ist der Sohn von Ramiro, König von Aragon...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN, LEON.

Sanchus III., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...

PROVENCE.

Peter II., der Erste, König von Provence, regiert über ein weites Gebiet in Südfrankreich. Er ist der Sohn von Ramiro, König von Aragon...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN, LEON.

Sanchus III., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...

PROVENCE.

Peter II., der Erste, König von Provence, regiert über ein weites Gebiet in Südfrankreich. Er ist der Sohn von Ramiro, König von Aragon...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN, LEON.

Sanchus III., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...

PROVENCE.

Peter II., der Erste, König von Provence, regiert über ein weites Gebiet in Südfrankreich. Er ist der Sohn von Ramiro, König von Aragon...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN, LEON.

Sanchus III., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...

PROVENCE.

Peter II., der Erste, König von Provence, regiert über ein weites Gebiet in Südfrankreich. Er ist der Sohn von Ramiro, König von Aragon...

MALLORCA.

Dieur Familie ist die herrschende in Mallorca. Sie hat die Krone von Mallorca, die Krone von Sicilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

SICILIEN.

Dieur Familie ist die herrschende in Sicilien. Sie hat die Krone von Sicilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien, die Krone von Aragon...

AMPURIAS.

Dieur Familie ist die herrschende in Ampurias. Sie hat die Krone von Ampurias, die Krone von Aragon, die Krone von Ampurias, die Krone von Aragon...

URUGEL.

Dieur Familie ist die herrschende in Urugel. Sie hat die Krone von Urugel, die Krone von Aragon, die Krone von Urugel, die Krone von Aragon...

ARAGON UNTER DEM HAUSE BARCELONA.

Raimund Berengar, Graf von Barcelona und Provence, verheiratet sich mit Petronella, der Tochter von Aragon, und seine Familie, die auf diese Weise zu Königen gelangte...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN UNTER DEM HAUSE FRANCIE-COMTE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS FRANCIE-COMTE, 14 Generat., liefert 53 KOENIGE.

Dieur Familie ist die herrschende in Frankreich. Sie hat die Krone von Frankreich, die Krone von Navarra, die Krone von Kastilien, die Krone von Aragon, die Krone von Sicilien...

HAUS BARCELONA regiert in ARAGON, 8 Generat., liefert 10 KOENIGE.

Alfonso II., der Erste, König von Aragon durch seine Mutter, Graf von Barcelona und Provence durch seinen Vater. Kommt mit 10 J. zur Regierung...

CASTILLEN, LEON.

Sanchus III., der Erste, König von Castilien und Leon, vollendet Grosses gegen die Mauren, bringt die Mauren vor, und stirbt im Jahre 1065...



**PHYSIKALISCH UND POLITISCHES VERHÄLTNISS**  
VON SPANIEN UND PORTUGAL

Spanien und Portugal sind zwei Länder, die durch ihre geographische Lage und ihre politische Geschichte eng miteinander verbunden sind. Die Iberische Halbinsel ist ein wichtiges Zentrum der Weltgeschichte, das seit Jahrhunderten die Aufmerksamkeit der Völker auf sich gezogen hat. Die Natur der Iberischen Halbinsel ist durch ihre Lage zwischen dem Atlantik und dem Mittelmeer, sowie durch die verschiedenen Klimazonen, die sie durchläuft, gekennzeichnet. Die politische Geschichte Spaniens und Portugals ist eine Geschichte von Kämpfen, Eroberungen und Reformen, die die Identität dieser Länder geformt hat.



SPANIEN-PORTUGAL



FRANKREICH

**MIT BEZUG AUF DIE VERHÄLTNISSE DER BEIDEN LÄNDER VON SPANIEN UND PORTUGAL, VON 1808 BIS 1814, UND VON 1808 BIS 1814, UND VON 1808 BIS 1814.**

Die Geschichte Spaniens und Portugals von 1808 bis 1814 ist eine Zeit der großen Umwälzungen. Die napoleonischen Kriege haben die Iberische Halbinsel in einen Schauplatz für heftige Kämpfe verwandelt. Die spanische Revolution von 1808 hat die Macht der Bourbonen-Könige erschüttert und die Führung der Nation in die Hände der Bevölkerung übergeben. In Portugal hat die Invasion Napoleons die Königin Maria II. gezwungen, nach Brasilien zu fliehen, was die Unabhängigkeit dieses Landes beschleunigt hat.

Die politische Situation in Spanien während dieser Zeit war äußerst instabil. Verschiedene Parteien und Führer kämpften um die Macht, während die napoleonischen Truppen versuchten, die Kontrolle über das Land zu übernehmen. Die spanische Armee leistete heroischen Widerstand, was schließlich zu dem Sieg der Alliierten im Jahr 1814 führte.

Portugal erlebte ebenfalls eine Zeit der Unruhe. Die napoleonischen Truppen versuchten, das Land zu erobern, aber die portugiesische Armee unter der Führung von General Wellington leistete tapferen Widerstand. Die Verlegung der portugiesischen Regierung nach Brasilien hat die Entwicklung dieses Landes in eine neue Richtung gebracht.

Die Beziehungen zwischen Spanien und Portugal während dieser Zeit waren komplex. Obwohl beide Länder von den napoleonischen Kriegen betroffen waren, hatten sie unterschiedliche Erfahrungen gemacht. Die spanische Revolution hat die politische Landschaft des Landes grundlegend verändert, während Portugal seine Unabhängigkeit gefestigt hat.

Die Ergebnisse der napoleonischen Kriege haben die Iberische Halbinsel in einen Schauplatz für neue Konflikte verwandelt. Die spanische Restauration hat die Bourbonen-Könige wieder auf den Thron gebracht, während Portugal seine Unabhängigkeit weiter festigt hat. Die Iberische Halbinsel ist heute ein wichtiger Teil der Weltgeschichte.

Verwaltungseinheit	Bevölkerung	Fläche
Castilien	1.200.000	100.000
Katalonien	1.000.000	80.000
Andalusien	1.500.000	120.000
Galicien	800.000	60.000
Extremadura	600.000	50.000
Castilien-La Mancha	1.100.000	90.000
Valencien	900.000	70.000
Maritimes	700.000	50.000
Andalusien	1.300.000	100.000
Galicien	900.000	70.000
Extremadura	700.000	50.000
Castilien-La Mancha	1.000.000	80.000
Valencien	800.000	60.000
Maritimes	600.000	40.000
Andalusien	1.100.000	90.000
Galicien	800.000	60.000
Extremadura	600.000	50.000
Castilien-La Mancha	900.000	70.000
Valencien	700.000	50.000
Maritimes	500.000	40.000
Andalusien	1.000.000	80.000
Galicien	700.000	50.000
Extremadura	500.000	40.000
Castilien-La Mancha	800.000	60.000
Valencien	600.000	40.000
Maritimes	400.000	30.000
Andalusien	900.000	70.000
Galicien	600.000	40.000
Extremadura	400.000	30.000
Castilien-La Mancha	700.000	50.000
Valencien	500.000	30.000
Maritimes	300.000	20.000
Andalusien	800.000	60.000
Galicien	500.000	30.000
Extremadura	300.000	20.000
Castilien-La Mancha	600.000	40.000
Valencien	400.000	20.000
Maritimes	200.000	10.000
Andalusien	700.000	50.000
Galicien	400.000	20.000
Extremadura	200.000	10.000
Castilien-La Mancha	500.000	30.000
Valencien	300.000	10.000
Maritimes	100.000	5.000
Andalusien	600.000	40.000
Galicien	300.000	10.000
Extremadura	100.000	5.000
Castilien-La Mancha	400.000	20.000
Valencien	200.000	10.000
Maritimes	50.000	2.000
Andalusien	500.000	30.000
Galicien	200.000	10.000
Extremadura	50.000	2.000
Castilien-La Mancha	300.000	10.000
Valencien	100.000	5.000
Maritimes	20.000	1.000
Andalusien	400.000	20.000
Galicien	100.000	5.000
Extremadura	20.000	1.000
Castilien-La Mancha	200.000	10.000
Valencien	50.000	2.000
Maritimes	5.000	0.500

Die Geschichte Spaniens und Portugals ist eine Geschichte von Kämpfen, Eroberungen und Reformen, die die Identität dieser Länder geformt hat. Die Iberische Halbinsel ist ein wichtiges Zentrum der Weltgeschichte, das seit Jahrhunderten die Aufmerksamkeit der Völker auf sich gezogen hat. Die Natur der Iberischen Halbinsel ist durch ihre Lage zwischen dem Atlantik und dem Mittelmeer, sowie durch die verschiedenen Klimazonen, die sie durchläuft, gekennzeichnet.



Die Beziehungen zwischen Spanien und Portugal während dieser Zeit waren komplex. Obwohl beide Länder von den napoleonischen Kriegen betroffen waren, hatten sie unterschiedliche Erfahrungen gemacht. Die spanische Revolution hat die politische Landschaft des Landes grundlegend verändert, während Portugal seine Unabhängigkeit gefestigt hat.

Die Ergebnisse der napoleonischen Kriege haben die Iberische Halbinsel in einen Schauplatz für neue Konflikte verwandelt. Die spanische Restauration hat die Bourbonen-Könige wieder auf den Thron gebracht, während Portugal seine Unabhängigkeit weiter festigt hat. Die Iberische Halbinsel ist heute ein wichtiger Teil der Weltgeschichte.

**BEVÖLKERUNG, REICHTUM DER BODEN, HANDEL UND POLITISCHER ZUSTAND VON SPANIEN UND SEINEN NACHBAREN LÄNDERN**

Die Bevölkerung Spaniens und Portugals hat sich im Laufe der Jahrhunderte erheblich verändert. Die Entdeckung der Neuen Welt hat zu einem massiven Bevölkerungszuwachs geführt, da viele Menschen nach Amerika ausgewandert sind. Die Wirtschaft dieser Länder ist stark von der Landwirtschaft und dem Handel mit Edelmetallen abhängig. Die politische Situation ist durch die napoleonischen Kriege und die anschließende Restauration geprägt. Die Iberische Halbinsel ist heute ein wichtiger Teil der Weltgeschichte.

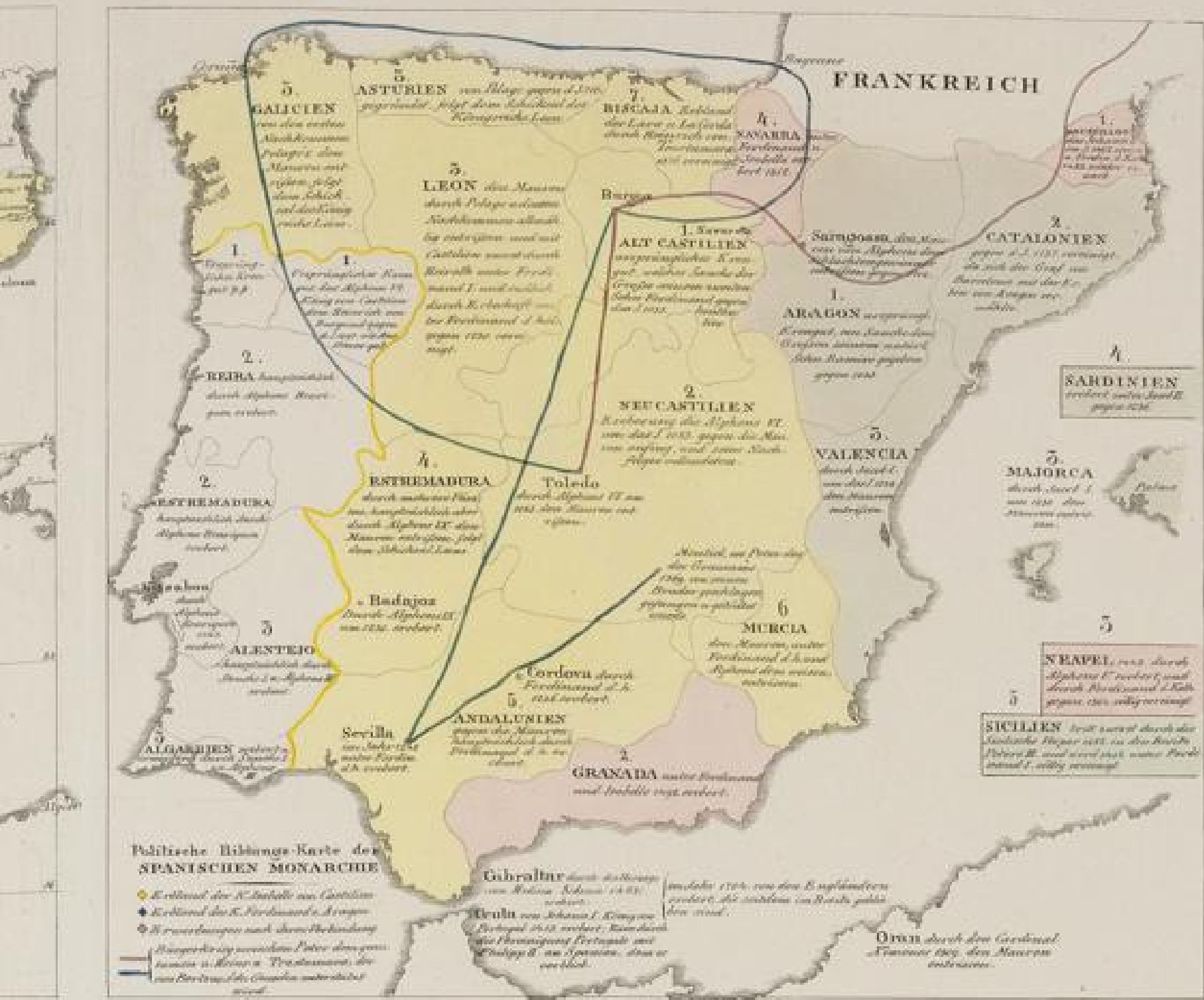
**VON DEN VERHÄLTNISSEN IN DEN VEREINIGTEN STAATEN AMERIKA BIS 1814**

Die Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika ist eine Geschichte von Kämpfen, Eroberungen und Reformen, die die Identität dieses Landes geformt hat. Die Unabhängigkeit der Vereinigten Staaten von Großbritannien im Jahr 1776 hat die Entwicklung dieses Landes in eine neue Richtung gebracht. Die napoleonischen Kriege haben die Vereinigten Staaten in einen Schauplatz für neue Konflikte verwandelt. Die spanische Restauration hat die Bourbonen-Könige wieder auf den Thron gebracht, während Portugal seine Unabhängigkeit weiter festigt hat. Die Iberische Halbinsel ist heute ein wichtiger Teil der Weltgeschichte.









VON DER EINRICHTUNG DIESER UEBERSICHT, ANMERKUNG etc.

Was haben bei dieser Uebersicht zwei Karten gefallt, waren die eine von Europa bestimmt, die geographische Uebersicht von Spanien und Portugal, den Provinzen, Bergen, Flüssen etc. zu zeigen. Man findet zusammen nach der Karte angegeben, wo Schlachten gefallt sind, wo die Prälatur der Ardenen und der Herzog von Burgund und von Venedig aus dem herantretenden spanischen Staatskrieg vorkommen.

An dem Orte von Spanien will man auf eine einfache und deutliche Weise kennen lernen, wie sich die spanische Monarchie gebildet hat, und durch welche Ereignisse diese Provinzen in die spanische Monarchie vereinigt wurden. Die vornehmliche Punkte hinsichtlich der Geschichte der spanischen Monarchie sind: 1. die Entstehung der spanischen Monarchie, 2. die Vereinigung der spanischen Monarchie mit Frankreich, 3. die Vereinigung der spanischen Monarchie mit Portugal, 4. die Vereinigung der spanischen Monarchie mit England, 5. die Vereinigung der spanischen Monarchie mit den Niederlanden.

HISTORISCHE ERLEUTERUNG UEBER DIE ERBLANDER DER KÖNIGS DIABELLE.

1. ALT-CASTILIEN. Als sich das Gebiet der ersten Könige von Asturien auf Kosten der Mauren vergrößerte, hatte er in diesem Lande abtrünnige Grafen gestellt, die die Vorposten in einer Linie die Grenzen bewachen mußten. Gegen die Mauren, gegen die Araber, gegen die Friaulischen Grafen, eine von diesen Grafen, ein berühmter Held, der sich durch seine glänzenden Thaten den Ruf eines großen Mannes erworben, unabhängig, und ward durch einen Grafen von Castilien, einem Verwandten, unterworfen. Diese Umwälzung, diese Vereinigung, die sich in der dritten Generation vollzog, bildete den Kern der spanischen Monarchie. Ein König von Castilien, der Land durch die Vermählung mit Isabella des Grossen, König von Navarra, vereinigte. Von diesem Lande als ein selbständiges Königreich ein neues unter Isabella. So verhielt es sich mit der Erhebung der spanischen Monarchie. Es ist eine wenig bewohnte Provinz, die keine fruchtbarere Boden hat. Ihren Hauptort bildet die Stadt, die Hauptstadt der Provinz.

2. NEU-CASTILIEN. Eine große, schöne Provinz, die von verschiedenen castilischen Königen nach und nach erobert wurde. Alfonso VI. vollendete die Eroberung, indem Toledo, Madrid, Avila, Segovia in seine Hände fielen, und er den maurischen König von Toledo entthronte. Gleichwohl ward das Königreich wenig Wasser hat, es ist ein wenig fruchtbar an Wein und Getreide. Es verhält sich mit der Hauptstadt Madrid die schönste, die in Spanien zu finden ist. Das Landgrenze ist nach Süden durch den pyrenäischen Gebirge, nach Osten durch die spanische Meerenge, nach Norden durch die französischen Provinzen der Gascogne, nach Westen durch die portugiesischen Provinzen der Beira. Es ist eine wenig bewohnte Provinz, die keine fruchtbarere Boden hat. Ihren Hauptort bildet die Stadt, die Hauptstadt der Provinz.

3. ARAGON, LEON, GALIZIEN. Als die Mauren das Reich der Westgoten erobert und ganz Spanien übergeben hatten, war es den Pelayo, einem kühnen Helden, gelungen, sich aus dem westlichen Theile zu retten, indem er sich in die Gebirge von Asturien begab. Von dort aus konnte er sich allmählich gegen die Mauren zu vertheidigen, und ergriff Gelegenheit die neue Herrschaft über Galizien und Leon zu übernehmen. Pelayo's Nachfolger behielten es bis in die dritte Generation, nachher als Könige von Asturien, deren von Ordoño und später Ferdinand II., der letzte aus diesem Geschlechte, wurde in einem Treffen gegen seinen Schwager, den König Petrus I. von Castilien, im Jahre 1159, erschlagen. Darauf übernahm die Königin Isabella, die Tochter des Königs von Castilien, die Krone von Aragon, und schloß wieder ein getrenntes Königreich, bis endlich beide Kronen für immer durch die Heirat von Isabella II. im Jahre 1500 auf dem Haupte ihrer Söhne, des heiligen Ferdinand, vereinigt wurden. Die Provinz Aragon, Leon und Galizien, ist aber ein unfruchtbares Land, es gibt in dem Land wenig Wasser, die Provinz ist sehr unfruchtbar, es gibt wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer. Die Pferde, die dort gezogen werden, sind sehr stark und leichtfüßig. Galizien ist gering, fruchtbar und reich an Vieh, es gibt wenig Wein, wenig Getreide, wenig Wasser, die Provinz ist sehr unfruchtbar, es gibt wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer.

HISTORISCHE ERLEUTERUNGEN UEBER DIE ERBLANDER DES KÖNIGS FERDINAND.

1. ARAGON, von einem kleinen Thron besetzt, der sich in den Eben ergründet, hat mit Navarra eine gemeinsame Erbfolge gehabt. Es bildete anfanglich eine Grafschaft dieses Königreichs, die nach dem Tode des Königs von Navarra im Jahre 1250 in das Königreich Aragon überging. Das Land ist sehr fruchtbar, und hat einen reichen Boden, es gibt wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer.

HISTORISCHE ERLEUTERUNGEN UEBER DIE ERBLANDER DES KÖNIGS FERDINAND.

2. CASTILIEN war der Sitz des Königs von Castilien, der sich in den Eben ergründet, hat mit Navarra eine gemeinsame Erbfolge gehabt. Es bildete anfanglich eine Grafschaft dieses Königreichs, die nach dem Tode des Königs von Navarra im Jahre 1250 in das Königreich Castilien überging. Das Land ist sehr fruchtbar, und hat einen reichen Boden, es gibt wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer.

HISTORISCHE ERLEUTERUNGEN UEBER DIE ERBLANDER DES KÖNIGS FERDINAND.

3. NAVARRA. Was von dieser Land ihre Geschichte zu bezeichnen wäre. Es hat ein sehr fruchtbares Land, es gibt wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer.

HISTORISCHE ERLEUTERUNGEN UEBER DIE ERBLANDER DES KÖNIGS FERDINAND.

4. PORTUGAL. Was von dieser Land ihre Geschichte zu bezeichnen wäre. Es hat ein sehr fruchtbares Land, es gibt wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer.

Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken.

1. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 2. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 3. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 4. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 5. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 6. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 7. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 8. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 9. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken. 10. Die Orte, wo sie vorgefallen, finden sich auf der topographischen Karte hier oben zur Linken.

BUURGRIEG ZWISCHEN PETER DEM GRAUSAMEN UND BEUKICH VON TRASTAMARA.

1. Ein Bürgerkrieg zwischen Peter dem Grausamen und Beukich von Trastamara. Peter der Grausame, ein Tyrann, der mit keiner Überlegung und ohne Rücksicht auf die Interessen seiner Unterthanen, die Krone von Castilien eroberte. Beukich von Trastamara, ein edler Mann, der sich gegen die Tyrannei Peter's vertheidigte. Der Krieg dauerte mehrere Jahre, bis Peter endlich durch die Verrätherie eines seiner Diener ermordet wurde.

ERLEUTERUNGEN UEBER DIE BEIDEN SICILIEN.

1. Die beiden Sicilien, die Inseln Sizilien und Neapel, waren seit Jahrhunderten unter verschiedenen Herrschern. Die Inseln wurden durch die Normannen erobert, die sie in zwei Königreiche, Sizilien und Neapel, theilte. Die Inseln waren sehr fruchtbar, und hatten einen reichen Boden, es gab wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer.

BODENS, HANDEL UND POLITISCHER ZUSTAND VON SPANIEN VOR SEINEN NEUEREN UNRUHEN.

1. Der Boden, Handel und politische Zustand von Spanien vor seinen neueren Unruhen. Spanien war ein reiches Land, es gab wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer. Die Bevölkerung war sehr zahlreich, und die Wirtschaft war sehr blühen.

ERLEUTERUNGEN UEBER DIE BEIDEN SICILIEN.

2. Die beiden Sicilien, die Inseln Sizilien und Neapel, waren seit Jahrhunderten unter verschiedenen Herrschern. Die Inseln wurden durch die Normannen erobert, die sie in zwei Königreiche, Sizilien und Neapel, theilte. Die Inseln waren sehr fruchtbar, und hatten einen reichen Boden, es gab wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer.

BODENS, HANDEL UND POLITISCHER ZUSTAND VON SPANIEN VOR SEINEN NEUEREN UNRUHEN.

3. Der Boden, Handel und politische Zustand von Spanien vor seinen neueren Unruhen. Spanien war ein reiches Land, es gab wenig Wein, wenig Getreide, wenig Vieh, wenig Gold, Silber und Kupfer. Die Bevölkerung war sehr zahlreich, und die Wirtschaft war sehr blühen.



GESCHICHTE DES DEUTSCHEN SAARLANDES UND SAAR

Das Saarland ist ein Gebiet, das sich im Westen Deutschlands befindet. Es hat eine reiche Geschichte und ist heute ein wichtiger Industriestandort. Die Region ist bekannt für ihre Kohlen- und Eisenerzvorkommen. In der Vergangenheit war das Saarland oft zwischen Frankreich und Deutschland umstritten. Heute ist es ein integraler Bestandteil Deutschlands.

VERGLEICH DER SAARLÄNDISCHEN SAAR

Der Vergleich der saarländischen Saar zeigt die Unterschiede zwischen dem saarländischen Saar und dem französischen Saar. Die saarländische Saar ist ein Teil des deutschen Saarlandes, während das französische Saar ein Teil des französischen Territoriums ist. Die saarländische Saar hat eine längere Geschichte als Industrieregion, während das französische Saar eher eine Agrarregion war.

Quelle: [unleserlich]



VON DEUTSCHLAND, SEINER HERKUNFT UND SEINER GEGENWÄRTIGEN SAAR NACH DER SAARLÄNDISCHEN SAAR

Die Geschichte von Deutschland ist eng mit der Geschichte der saarländischen Saar verbunden. Die saarländische Saar ist ein Teil des deutschen Reiches und hat eine lange Tradition. Die saarländische Saar ist ein wichtiger Bestandteil des deutschen Staates und hat eine reiche Kultur.

Die saarländische Saar ist ein Gebiet, das sich im Westen Deutschlands befindet. Es hat eine reiche Geschichte und ist heute ein wichtiger Industriestandort. Die Region ist bekannt für ihre Kohlen- und Eisenerzvorkommen. In der Vergangenheit war das Saarland oft zwischen Frankreich und Deutschland umstritten. Heute ist es ein integraler Bestandteil Deutschlands.

URSPRUNG UND BILDUNG DER VORDEUTSCHEN STAATEN DES DEUTSCHEN REICHES

Die Vordeutschen Staaten des deutschen Reiches haben ihren Ursprung in der saarländischen Saar. Die saarländische Saar ist ein wichtiger Bestandteil des deutschen Reiches und hat eine reiche Kultur. Die saarländische Saar ist ein Gebiet, das sich im Westen Deutschlands befindet. Es hat eine reiche Geschichte und ist heute ein wichtiger Industriestandort.

VERGLEICH DER SAARLÄNDISCHEN SAAR UND SAAR

Der Vergleich der saarländischen Saar und des französischen Saar zeigt die Unterschiede zwischen dem saarländischen Saar und dem französischen Saar. Die saarländische Saar ist ein Teil des deutschen Saarlandes, während das französische Saar ein Teil des französischen Territoriums ist. Die saarländische Saar hat eine längere Geschichte als Industrieregion, während das französische Saar eher eine Agrarregion war.

VERGLEICH DER SAARLÄNDISCHEN SAAR

Der Vergleich der saarländischen Saar zeigt die Unterschiede zwischen dem saarländischen Saar und dem französischen Saar. Die saarländische Saar ist ein Teil des deutschen Saarlandes, während das französische Saar ein Teil des französischen Territoriums ist. Die saarländische Saar hat eine längere Geschichte als Industrieregion, während das französische Saar eher eine Agrarregion war.

Quelle: [unleserlich]



GESCHICHTE DER DEUTSCHEN KÖNIGE UND KAISER.

Die Deutschen hatten, wie wir sehen, die Zeit der Zerkleinerung von Carl dem Großen bis...

PERIODE DER SACHSISCHEN KAISER.

919. HEINRICH DER ERSTE. Er vereinigte in sich, was für das Glück der Völker so wesentlich ist...

936. OTTO II. Er war der zweite Sohn seines Vaters, und wurde durch die Erbfolge zum Kaiser...

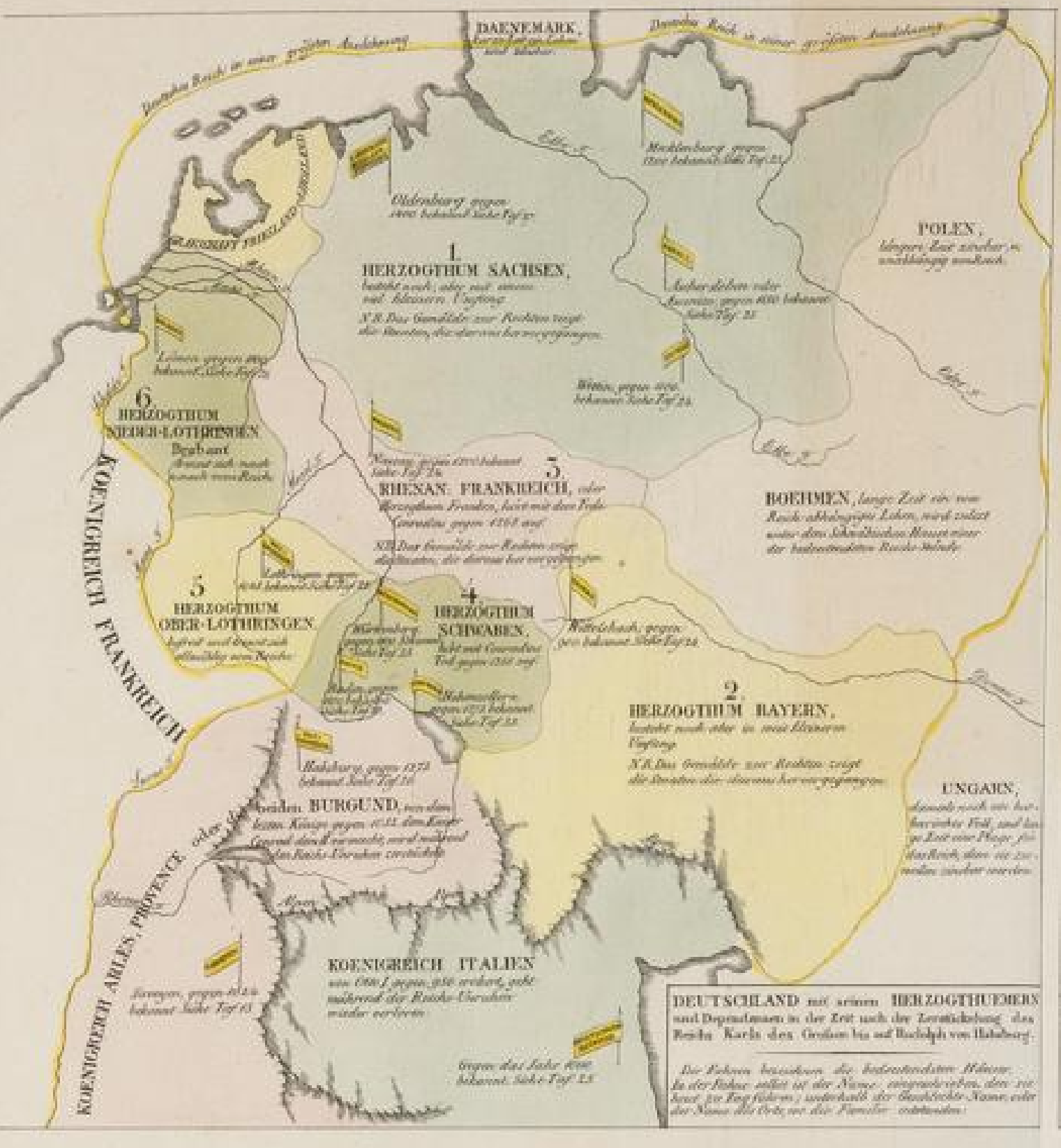
PERIODE DER FRÄNKISCHEN KAISER.

1024. KONRAD II. Er übernahm die Krone nach dem Tode seines Vaters, und wurde durch die Erbfolge...

1056. HEINRICH III. Er folgte auf seinen Vater, und wurde durch die Erbfolge zum Kaiser...

1099. RICHARD I. Er übernahm die Krone nach dem Tode seines Vaters, und wurde durch die Erbfolge...

1125. RICHARD I. Er übernahm die Krone nach dem Tode seines Vaters, und wurde durch die Erbfolge...



VON DEUTSCHLAND, SEINEN HERZOGTHUMERN UND SEINER GESCHICHTE BIS AUF RUDOLPH VON HABSBURG.

Table with 4 columns: Allgemeine Bemerkungen, Sächsische Periode, Fränkische Periode, Schwabische Periode. Contains detailed historical notes for each period.

DEUTSCHLANDS URSPRÜNGLICHE HERZOGTHUMER.

- 1. DÄNEMARK. 2. HERZOGTHUM SACHSEN. 3. HERZOGTHUM BAYERN. 4. HERZOGTHUM SCHWABEN. 5. HERZOGTHUM RHEINLAND-FRANKREICH. 6. HERZOGTHUM NIEDER-LOTHRINGEN. 7. HERZOGTHUM OBER-LOTHRINGEN. 8. HERZOGTHUM ITALIEN.

Die Könige der drei vorerwähnten Perioden ererbten ein langes Reich...



Fortsetzung der Geschichte der Deutschen Kaiser und Könige.

unter seinen ehemaligen Unterthanen in Italien. Nach und nach wurden die Städte, die sich dem Papste angeschlossen hatten, wieder von ihm zurückgewonnen. Die Verfassung wurde dem Papste überlassen, dem Kaiser die Verwaltung blieb. Die Verfassung wurde dem Papste überlassen, dem Kaiser die Verwaltung blieb. Die Verfassung wurde dem Papste überlassen, dem Kaiser die Verwaltung blieb.

PERIODE DER SCHWERISCHEN KAISER.

Die Kaiserzeit des Mittelalters ist in drei Perioden zu unterteilen. Die erste Periode ist die Periode der Schwabischen Kaiser, die zweite die Periode der Staufer, die dritte die Periode der Luxemburger. Die Schwabischen Kaiser regierten von 1024 bis 1152. Sie waren die ersten Kaiser, die die deutsche Krone mit der französischen Krone verbanden. Sie waren die ersten Kaiser, die die deutsche Krone mit der französischen Krone verbanden.

URSPRUNG UND BILDUNG DER VORZUEGLICHSTEN STAATEN DES DEUTSCHEN REICHS.

URSPRÜNGLICHE STAATEN.	STAATEN.	STAATEN.	STAATEN.
<b>DAUTSCHLAND MIT DEN UMGEBEN GEBIETEN.</b> <i>Alpenische Bemerkungen.</i>	<b>DER MIT DEN KÖNIGEN DER WESTEN BILDENDEN.</b> <i>Fall. Historie des Lebens.</i>	<b>DER MIT DEN KÖNIGEN DER OSTEN BILDENDEN.</b> <i>Geometrie englischer Erde.</i>	<b>DER MIT DEN KÖNIGEN DER NORDEN BILDENDEN.</b> <i>Geometrie englischer Erde.</i>
<p>Auf den beiden geographischen Karten von Frankreich und Spanien, Nr. 17 und 18, sehen wir die ursprüngliche Verfassung der westlichen Provinzen in einem einzigen monarchischen Staat vor. Dieser Staat war ein einziges Reich, das sich von der Pyrenäen bis zum Mittelmeer erstreckte. Die Könige dieser Provinzen waren die Könige von Frankreich und Spanien. Die Könige dieser Provinzen waren die Könige von Frankreich und Spanien.</p>	<p>Zum erstenmal sah sich Kaiser Friedrich I. in Italien, um die Krone zu empfangen. Er kam nach Rom, um die Krone zu empfangen. Er kam nach Rom, um die Krone zu empfangen. Er kam nach Rom, um die Krone zu empfangen.</p>	<p>Kaiser Heinrich II., dessen Gemahlin Adelheid die Krone von Italien trug, machte diese Krone zum Mittelpunkt der deutschen Krone. Er machte diese Krone zum Mittelpunkt der deutschen Krone. Er machte diese Krone zum Mittelpunkt der deutschen Krone.</p>	<p>Nachdem die vorerwähnten Colonnen von den allgemeinen Reichthümern und Deutschen die Krone von Italien trug, machte diese Krone zum Mittelpunkt der deutschen Krone. Er machte diese Krone zum Mittelpunkt der deutschen Krone. Er machte diese Krone zum Mittelpunkt der deutschen Krone.</p>

ENTSTEHUNG UND BILDUNG DER HAUPT-STAATEN.

Die Entstehung und Bildung der Hauptstaaten des deutschen Reichs ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess. Er ist ein komplexer Prozess.





**VERZEICHNIS DER ERWÄHNTE WERKE UND QUANTITÄT DER SAISON**

Die in diesem Verzeichnis angeführten Werke sind zum Theil in der Bibliothek vorhanden, zum Theil aber nur in der Bibliothek des Landesarchivs zu Karlsruhe. Die Werke, welche in der Bibliothek vorhanden sind, sind mit einem Sternchen (\*) bezeichnet, die übrigen sind mit einem Querstrich (—) bezeichnet.

Die Werke sind alphabetisch nach den Namen der Autoren angeordnet, unter jeder Person eine Liste der Werke, welche von ihr verfasst sind, mit Angabe des Titels, des Ortes und des Jahres der Erscheinung.

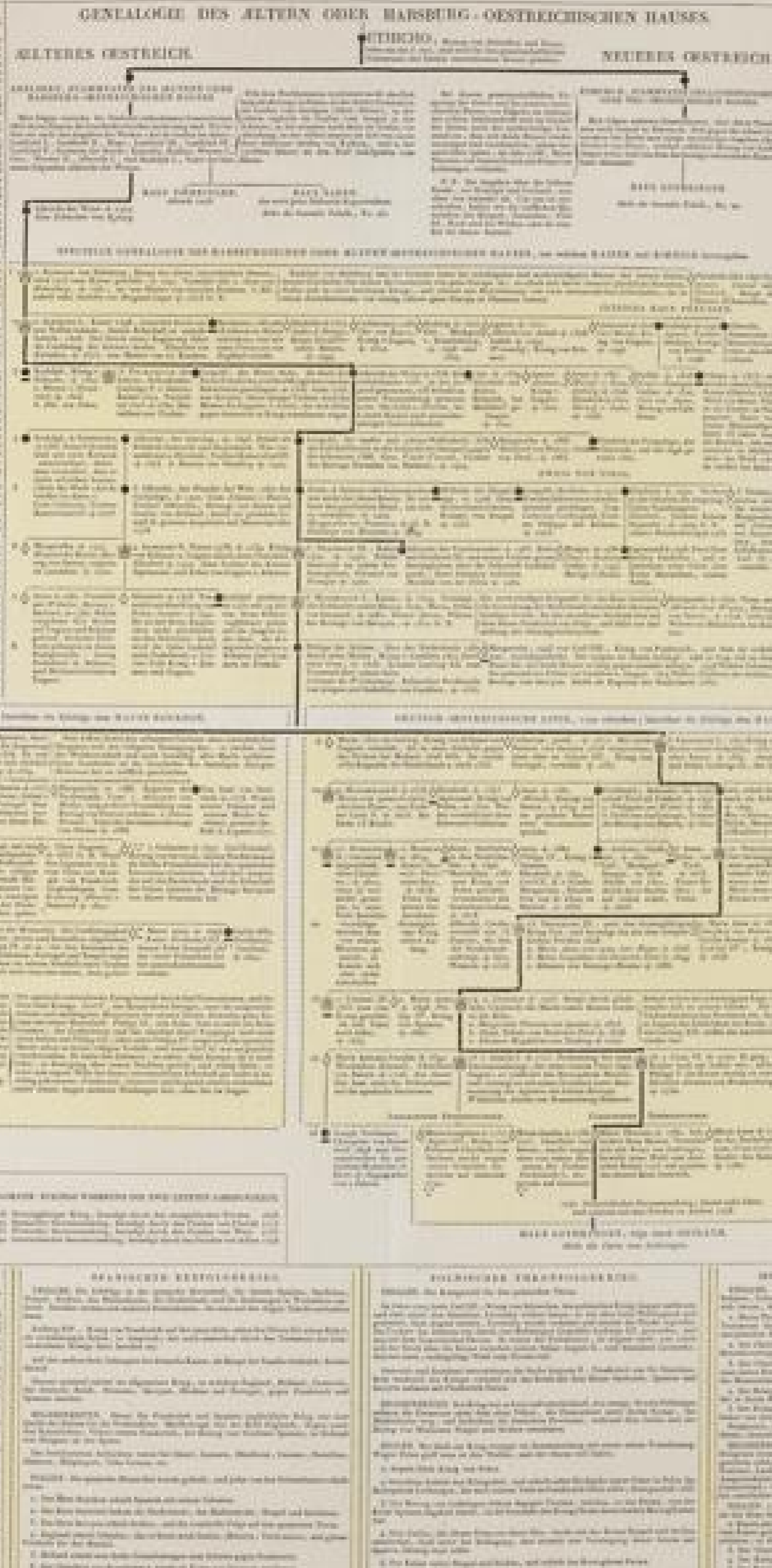
Die Werke sind in folgende Kategorien eingetheilt:

1. Historische Werke
2. Geographische Werke
3. Juristische Werke
4. Medicinische Werke
5. Philosophische Werke
6. Pädagogische Werke
7. Politische Werke
8. Sonstige Werke

Die Werke sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

**RECHENWEISE ÜBER DEN HAUSEN WAPPEN**

Die Wappen der verschiedenen Linien des Hauses Habsburg sind in dieser Tabelle dargestellt. Die Wappen sind in zwei Hauptgruppen eingetheilt: die Wappen der älteren Linie und die Wappen der neueren Linie. Die Wappen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:



**RECHENWEISE ÜBER DEN HAUSEN WAPPEN**

Die Wappen der verschiedenen Linien des Hauses Habsburg sind in dieser Tabelle dargestellt. Die Wappen sind in zwei Hauptgruppen eingetheilt: die Wappen der älteren Linie und die Wappen der neueren Linie. Die Wappen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

**RECHENWEISE ÜBER DEN HAUSEN WAPPEN**

Die Wappen der verschiedenen Linien des Hauses Habsburg sind in dieser Tabelle dargestellt. Die Wappen sind in zwei Hauptgruppen eingetheilt: die Wappen der älteren Linie und die Wappen der neueren Linie. Die Wappen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:





ODER HABSBURG-OESTREICHISCHEN HAUSES.

ETHICHO, Herr von Schwaben und Elsass, ...

NEUERES OESTREICH.

ETHICHO II. STAMMVATER DES LOEBRINGEREN ODER NEU-OESTREICHISCHEN HAUSES.

Es folgen mehrere Generationen, aber deren Namen sind nicht einmal in Klagen...

HAUS LOEBRINGEREN.

Siehe die folgende Tabelle, No. 38.

DER ALTERN OESTREICHISCHEN HAUSES, aus welchem KAISER und Koenige hervorgehen.

von Habsburg war der Gegründer eines der mächtigsten und merkwürdigsten Häuser der neuen Zeiten...

LETZTEREN HAUS PRUNZERN.

1304. Elisabeth + 1308. ... 1309. ... 1310. ...

ZWEIG VON TIROL.

1304. Elisabeth + 1308. ... 1309. ... 1310. ...

PORTFEHUNG DER HISTORISCHEN NOTIZEN VON DEM HAUSE HABSBURG.

Fortsetzung der Historischen Notizen von dem Hause Habsburg...

PORTFEHUNG DER GESCHICHTE DER DEUTSCHEN KAISER UND KOENIGE.

Fortsetzung der Geschichte der Deutschen Kaiser und Könige...

1311. Elisabeth + 1315. ... 1312. ... 1313. ...

1314. Elisabeth + 1318. ... 1315. ... 1316. ...

1317. Elisabeth + 1321. ... 1318. ... 1319. ...

1320. Elisabeth + 1324. ... 1321. ... 1322. ...

1323. Elisabeth + 1327. ... 1324. ... 1325. ...

1326. Elisabeth + 1330. ... 1327. ... 1328. ...

1329. Elisabeth + 1333. ... 1330. ... 1331. ...

1332. Elisabeth + 1336. ... 1333. ... 1334. ...

1335. Elisabeth + 1339. ... 1336. ... 1337. ...

1340. Elisabeth + 1344. ... 1341. ... 1342. ...

1343. Elisabeth + 1347. ... 1344. ... 1345. ...

1346. Elisabeth + 1350. ... 1347. ... 1348. ...

1349. Elisabeth + 1353. ... 1350. ... 1351. ...

1352. Elisabeth + 1356. ... 1353. ... 1354. ...

1355. Elisabeth + 1359. ... 1356. ... 1357. ...

1360. Elisabeth + 1364. ... 1361. ... 1362. ...

1363. Elisabeth + 1367. ... 1364. ... 1365. ...

1366. Elisabeth + 1370. ... 1367. ... 1368. ...

1369. Elisabeth + 1373. ... 1370. ... 1371. ...

1372. Elisabeth + 1376. ... 1373. ... 1374. ...

1375. Elisabeth + 1379. ... 1376. ... 1377. ...

1380. Elisabeth + 1384. ... 1381. ... 1382. ...

1383. Elisabeth + 1387. ... 1384. ... 1385. ...

1386. Elisabeth + 1390. ... 1387. ... 1388. ...

1389. Elisabeth + 1393. ... 1390. ... 1391. ...

1392. Elisabeth + 1396. ... 1393. ... 1394. ...

1395. Elisabeth + 1399. ... 1396. ... 1397. ...

1400. Elisabeth + 1404. ... 1401. ... 1402. ...

1403. Elisabeth + 1407. ... 1404. ... 1405. ...

1406. Elisabeth + 1410. ... 1407. ... 1408. ...

1409. Elisabeth + 1413. ... 1410. ... 1411. ...

1412. Elisabeth + 1416. ... 1413. ... 1414. ...

1415. Elisabeth + 1419. ... 1416. ... 1417. ...

1418. Elisabeth + 1422. ... 1419. ... 1420. ...

1421. Elisabeth + 1425. ... 1422. ... 1423. ...

1424. Elisabeth + 1428. ... 1425. ... 1426. ...

1427. Elisabeth + 1431. ... 1428. ... 1429. ...

1430. Elisabeth + 1434. ... 1431. ... 1432. ...

1433. Elisabeth + 1437. ... 1434. ... 1435. ...

1436. Elisabeth + 1440. ... 1437. ... 1438. ...

1439. Elisabeth + 1443. ... 1440. ... 1441. ...

1442. Elisabeth + 1446. ... 1443. ... 1444. ...

1445. Elisabeth + 1449. ... 1446. ... 1447. ...

1448. Elisabeth + 1452. ... 1449. ... 1450. ...

1451. Elisabeth + 1455. ... 1452. ... 1453. ...

1454. Elisabeth + 1458. ... 1455. ... 1456. ...

1457. Elisabeth + 1461. ... 1458. ... 1459. ...

1460. Elisabeth + 1464. ... 1461. ... 1462. ...

1463. Elisabeth + 1467. ... 1464. ... 1465. ...

1466. Elisabeth + 1470. ... 1467. ... 1468. ...

1469. Elisabeth + 1473. ... 1470. ... 1471. ...

1472. Elisabeth + 1476. ... 1473. ... 1474. ...

1475. Elisabeth + 1479. ... 1476. ... 1477. ...

1478. Elisabeth + 1482. ... 1479. ... 1480. ...

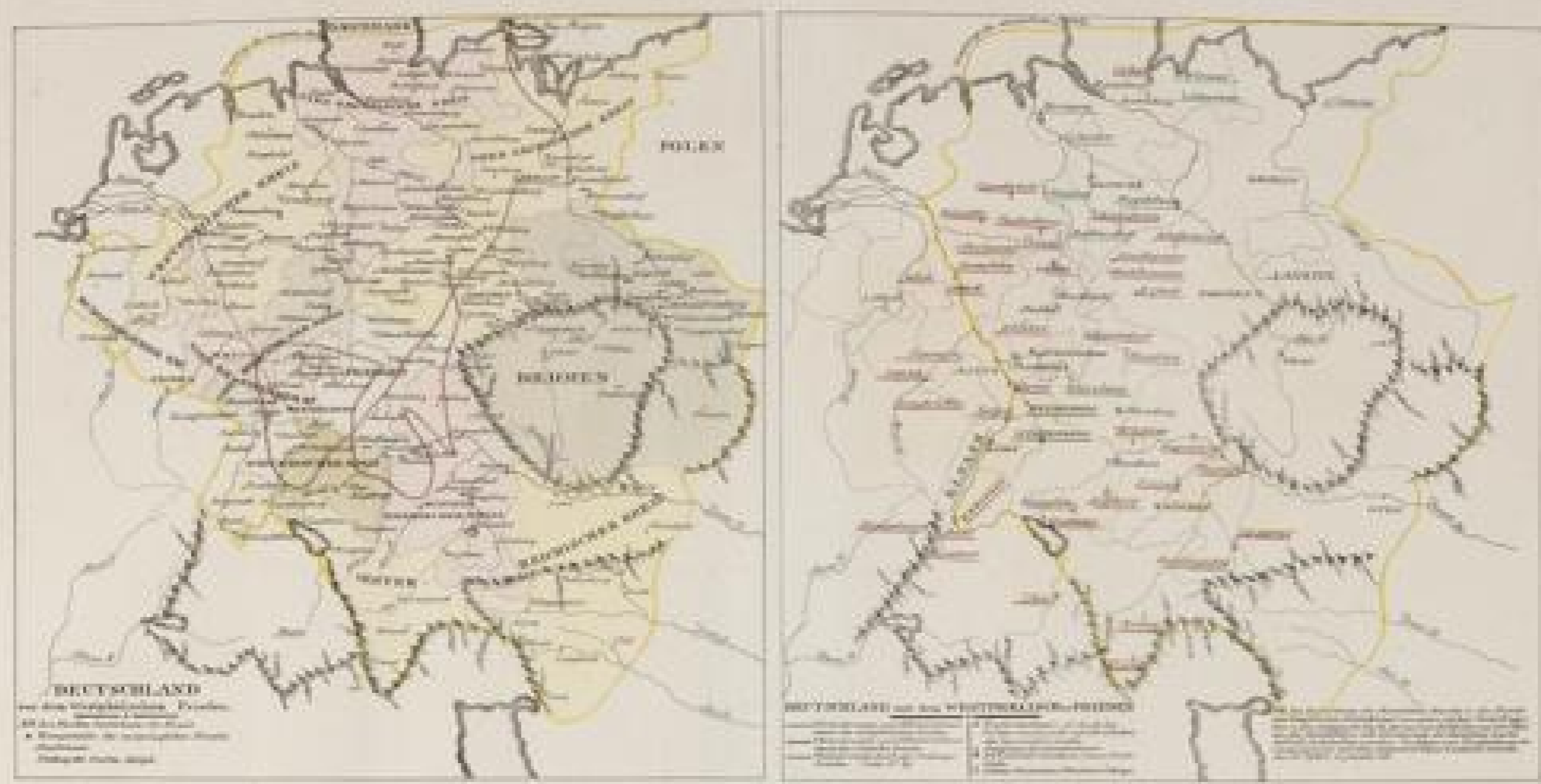


**VERGLEICH DER VERFASSUNG DER VERFASSUNG DER VERFASSUNG**

Die Verfassung des Deutschen Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes. Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes.

Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes. Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes.

Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes. Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes.



**VERGLEICH DER VERFASSUNG DER VERFASSUNG DER VERFASSUNG**

Die Verfassung des Deutschen Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes. Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes.

Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes. Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes.

Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes. Die Verfassung des Reichs ist ein Produkt der Geschichte. Sie ist das Ergebnis der Kämpfe um die Einheit und die Freiheit des Vaterlandes.

**GRUNDGESETZE DES DEUTSCHEN REICHS.**  
**EINTEILUNG IN KREISE, VERÄNDERUNGEN DURCH DEN WESTPHÄLISCHEN UND DEN UNSEVILLER FRIEDEN.**

Kreis	Veränderungen durch den Westphälischen Frieden	Veränderungen durch den Unseviller Frieden
1. Rheinischer Kreis	...	...
2. Westfälischer Kreis	...	...
3. Mittelrheinischer Kreis	...	...
4. Oberrheinischer Kreis	...	...
5. Niederrheinischer Kreis	...	...
6. Norddeutscher Kreis	...	...
7. Ostpreussischer Kreis	...	...
8. Westpreussischer Kreis	...	...
9. Pommerscher Kreis	...	...
10. Brandenburgischer Kreis	...	...
11. Sächsischer Kreis	...	...
12. Böhmer Kreis	...	...
13. Österreichischer Kreis	...	...
14. Ungarischer Kreis	...	...
15. Galizischer Kreis	...	...
16. Italienischer Kreis	...	...
17. Spanischer Kreis	...	...
18. Portugiesischer Kreis	...	...
19. Portugiesischer Kreis	...	...
20. Portugiesischer Kreis	...	...



Fortsetzung der Geschichte des Deutschen Kaiser und Königs.

gewählt hatten, war nicht und nicht; wenig fehlte noch, um sein Haus zu dem ersten in Deutschland zu machen. Ferdinand schien vorzuziehen; auch Eugen hatte sich zu dem jüngeren Unterthanen angeschlossen. Aber kein Unglück war zu Stande, denn Ferdinand seiner Festung zu bringen, er hatte die Hilfe seiner Anverwandten auf die Kaiserkrone in einem Angelegenheit nach Italien, und er hatte die Hilfe seiner Anverwandten streng mehr, so daß er sich glücklich der Krone zu erheben; es war noch mehr, er, der durch Frankreich, seinen natürlichen Verbündeten, so behoben, das an seinen Hülften entgegen sein sollte. Frankreich bewog den Herzog von Bayern, von dem Thron abzusteigen, und mit Wahl Ferdinands beizutreten.



DEUTSCHLAND vor dem Westphälischen Frieden.

GRUNDGESETZE DES REICHES. EINTHEILUNG IN KREISE, VERÄNDERUNGEN DURCH DEN WESTPHÄLISCHEN FRIEDEN.

Table detailing the basic laws of the empire and its division into circles. It is organized into three columns: 1. Die Kreisveränderungen des Reiches (The changes in the circles of the empire), 2. Das Gesetz über die neuen öffentlichen Landesgerichte (The law on the new public land courts), and 3. Einteilung des Reiches in zehn Kreise (Division of the empire into ten circles). The table lists various circles such as the Upper Rhenish, Lower Rhenish, and others, along with their respective directors and the number of electoral votes.

Die Zeit schien gekommen, wo der König von Spanien die Früchte seiner Anstrengungen ernten, und die erhabenen Hoffnungen erfüllt sehen, die er auf die Etablierung Ferdinands gegründet hatte. Eine Flotte von vierzig Galeeren, die zum Aufbruch nach Italien bestimmt waren, lag vor der Küste von Neapel. Die Kaiserliche Armee, die zum Aufbruch nach Italien bestimmt war, lag vor der Küste von Neapel. Die Kaiserliche Armee, die zum Aufbruch nach Italien bestimmt war, lag vor der Küste von Neapel.

F. E. Das deutsche Reich mit seiner Verfassung, seinen Gesetzen, seinem Oberhaupt etc. verhandelt in Folge der Kriegsveränderungen; der rheinische Bund mit einer Zeit lang in deutscher Redaction. - Band No. 16 und 17.













GESCHICHTE VERBUNDNE GENEALOGIE DES LOTHRINGISCHEN DER NEUERN OESTREICHISCHEN HAUSES.

10 Jahre das Reich von Frankreich, die Guisen regieren...

2. Zweig von Flandern. Theodorich + 1188. Herr von Flandern...

3. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

4. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

5. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

6. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

7. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

8. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

9. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

10. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

11. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

12. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

13. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

14. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

15. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

16. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

17. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

18. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

19. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

20. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

21. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

22. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

23. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

24. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

25. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

26. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

27. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

28. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

29. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

30. Zweig von Chatelet. Theodorich, verheiratet mit Grotz von...

HISTORISCHE NOTIZ VON DEM HERZOGTHUM LOTHRINGEN.

Das Reich Lothringens, welches seit dem...

In Folge der Verwicklungen der...

In jenen ersten Zeiten des deutschen...

So kam die Frau Lovet, von dem...

Auch die Ereignisse Oberlothingens...

So erigte er im Winkel der Dinge...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

Die Geschichte der Lothringischen...

GENEALOGISCHE SKIZZE DER KAISERHEUSER, die vor dem HABSBURGISCHEN und vor dem NEUEREN OESTREICHISCHEN HAUSE...

1. CAROLUS I. + 844. Erworben hat den Titel Kaiser...

2. LEONARD I., der Fromme, + 844. Theil des Reichs...

3. LEONARD II. + 855. Erbe von seinem Vater...

4. LEONARD III. + 870. Erbe von seinem Vater...

5. LEONARD IV. + 879. Erbe von seinem Vater...

6. OTTO I., der Große, + 911. Erbe von seinem Vater...

7. OTTO II., der Schöne, + 954. Erbe von seinem Vater...

8. OTTO III., + 969. Erbe von seinem Vater...

9. HEINRICH I., der Vogler, + 925. Erbe von seinem Vater...

10. HEINRICH II., + 974. Erbe von seinem Vater...

11. HEINRICH III., + 1056. Erbe von seinem Vater...

12. HEINRICH IV., + 1056. Erbe von seinem Vater...

13. HEINRICH V., + 1125. Erbe von seinem Vater...

14. RICHARD I., + 1199. Erbe von seinem Vater...

15. RICHARD II., + 1297. Erbe von seinem Vater...

16. EDUARD I., + 1307. Erbe von seinem Vater...

17. EDUARD II., + 1312. Erbe von seinem Vater...

18. EDUARD III., + 1377. Erbe von seinem Vater...

19. EDUARD IV., + 1470. Erbe von seinem Vater...

20. EDUARD V., + 1483. Erbe von seinem Vater...

21. EDUARD VI., + 1553. Erbe von seinem Vater...

22. EDUARD VII., + 1553. Erbe von seinem Vater...

23. EDUARD VIII., + 1553. Erbe von seinem Vater...

24. EDUARD IX., + 1553. Erbe von seinem Vater...

25. EDUARD X., + 1553. Erbe von seinem Vater...

26. EDUARD XI., + 1553. Erbe von seinem Vater...

27. EDUARD XII., + 1553. Erbe von seinem Vater...

28. EDUARD XIII., + 1553. Erbe von seinem Vater...

29. EDUARD XIV., + 1553. Erbe von seinem Vater...



VERGLEICHENDE VORLESUNG ÜBER DEN VERGLEICHENDE RECHTSSYSTEME

Text block containing introductory text and the beginning of a comparative legal analysis, discussing the historical development of legal systems and the influence of Roman law.

Text block continuing the comparative legal analysis, focusing on the differences between civil law and common law systems.

Text block discussing the role of legal scholars and the impact of legal education on the development of legal systems.

Text block concluding the comparative legal analysis and providing a summary of the main findings.

VERGLEICHENDE VORLESUNG ÜBER DEN VERGLEICHENDE RECHTSSYSTEME

Text block containing introductory text and the beginning of a comparative legal analysis, discussing the historical development of legal systems and the influence of Roman law.



Text block containing detailed notes and references related to the diagram, providing further context and analysis of the legal system's structure.

VERGLEICHENDE VORLESUNG ÜBER DEN VERGLEICHENDE RECHTSSYSTEME

Text block containing introductory text and the beginning of a comparative legal analysis, discussing the historical development of legal systems and the influence of Roman law.



Text block containing detailed notes and references related to the diagram, providing further context and analysis of the legal system's structure.

VERGLEICHENDE VORLESUNG ÜBER DEN VERGLEICHENDE RECHTSSYSTEME

Text block containing introductory text and the beginning of a comparative legal analysis, discussing the historical development of legal systems and the influence of Roman law.



Text block containing detailed notes and references related to the diagram, providing further context and analysis of the legal system's structure.

VERGLEICHENDE VORLESUNG ÜBER DEN VERGLEICHENDE RECHTSSYSTEME

Text block containing introductory text and the beginning of a comparative legal analysis, discussing the historical development of legal systems and the influence of Roman law.



Text block containing detailed notes and references related to the diagram, providing further context and analysis of the legal system's structure.





HISTORISCHE NACHRICHT VON DEM KÖNIGLICHEN HAUSE PREUSSEN UND SEINER BESITZUNGEN.

Seit dem Anfange des christlichen Aberglaubens ist die Familie Hohenzollern, die heutige königliche preussische Linie, ein bedeutendes Platz in der Geschichte von Preussen, und die Geschichte dieses Hauses ist ein wichtiges Kapitel in der Geschichte des Reichs. Zwei Linien bestanden in der Zeit, mit welcher wir beginnen, die eine Linie mit dem Namen Hohenzollern, die andere Linie mit dem Namen Brandenburg. Die jüngere Linie ist durch die Heirat der Kaiserin Elisabeth von Nürnberg gekommen. Als Haupt dieser Linie finden wir gegen das Jahr 1253 einen Friedrich, den Neffen Rudolph von Habsburg, der durch seine Heirat mit Elisabeth von Nürnberg die Burggrafschaft Nürnberg als erbliches Lehen in Verbindung mit einigen Oberherren in Franken, und so ward der erste der Kaiser dieses bedeutenden Hauses geleitet, welches sich von Stufe zu Stufe höher emporgehoben.

Sieben erbliche Burggrafen in Nürnberg waren nach dem Tode Rudolph gefolgt, als bei dem Tode des letzten Burggrafen, nämlich des Grafen Friedrich II. Von dem es nachher die Glieder der jüngeren Linie Hohenzollern statt dem Titel Burggrafen den hohen Titel Markgrafen an, und die Familie erlosch in der Geschichte. Nachdem nach dem Tode dieser Linie finden wir gegen das Jahr 1287 einen Friedrich, den Neffen Rudolph von Habsburg, der durch seine Heirat mit Elisabeth von Nürnberg die Burggrafschaft Nürnberg als erbliches Lehen in Verbindung mit einigen Oberherren in Franken, und so ward der erste der Kaiser dieses bedeutenden Hauses geleitet, welches sich von Stufe zu Stufe höher emporgehoben.

Seit dem Tode des Grafen Friedrich II. Von dem es nachher die Glieder der jüngeren Linie Hohenzollern statt dem Titel Burggrafen den hohen Titel Markgrafen an, und die Familie erlosch in der Geschichte. Nachdem nach dem Tode dieser Linie finden wir gegen das Jahr 1287 einen Friedrich, den Neffen Rudolph von Habsburg, der durch seine Heirat mit Elisabeth von Nürnberg die Burggrafschaft Nürnberg als erbliches Lehen in Verbindung mit einigen Oberherren in Franken, und so ward der erste der Kaiser dieses bedeutenden Hauses geleitet, welches sich von Stufe zu Stufe höher emporgehoben.

Seit dem Tode des Grafen Friedrich II. Von dem es nachher die Glieder der jüngeren Linie Hohenzollern statt dem Titel Burggrafen den hohen Titel Markgrafen an, und die Familie erlosch in der Geschichte. Nachdem nach dem Tode dieser Linie finden wir gegen das Jahr 1287 einen Friedrich, den Neffen Rudolph von Habsburg, der durch seine Heirat mit Elisabeth von Nürnberg die Burggrafschaft Nürnberg als erbliches Lehen in Verbindung mit einigen Oberherren in Franken, und so ward der erste der Kaiser dieses bedeutenden Hauses geleitet, welches sich von Stufe zu Stufe höher emporgehoben.

Seit dem Tode des Grafen Friedrich II. Von dem es nachher die Glieder der jüngeren Linie Hohenzollern statt dem Titel Burggrafen den hohen Titel Markgrafen an, und die Familie erlosch in der Geschichte. Nachdem nach dem Tode dieser Linie finden wir gegen das Jahr 1287 einen Friedrich, den Neffen Rudolph von Habsburg, der durch seine Heirat mit Elisabeth von Nürnberg die Burggrafschaft Nürnberg als erbliches Lehen in Verbindung mit einigen Oberherren in Franken, und so ward der erste der Kaiser dieses bedeutenden Hauses geleitet, welches sich von Stufe zu Stufe höher emporgehoben.

Seit dem Tode des Grafen Friedrich II. Von dem es nachher die Glieder der jüngeren Linie Hohenzollern statt dem Titel Burggrafen den hohen Titel Markgrafen an, und die Familie erlosch in der Geschichte. Nachdem nach dem Tode dieser Linie finden wir gegen das Jahr 1287 einen Friedrich, den Neffen Rudolph von Habsburg, der durch seine Heirat mit Elisabeth von Nürnberg die Burggrafschaft Nürnberg als erbliches Lehen in Verbindung mit einigen Oberherren in Franken, und so ward der erste der Kaiser dieses bedeutenden Hauses geleitet, welches sich von Stufe zu Stufe höher emporgehoben.

ERLEUTERUNGEN ÜBER DEN SUCCESSIONSSTREIT VON CLEVELAND UND JUELICH.

Ein merkwürdiger Episode in der Geschichte der Streit über die Nachfolge in die Länder Jülich und Cleve; er ward die Lösung von dem unglücklichen dreißigjährigen Kriege; ganz Europa ward durch diesen Streit in Bewegung gesetzt, und nach der unglücklichen Schlacht bei Jülich, die am 6. Juni 1648 stattfand, wurde die Entscheidung über die Nachfolge in diese Länder durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.



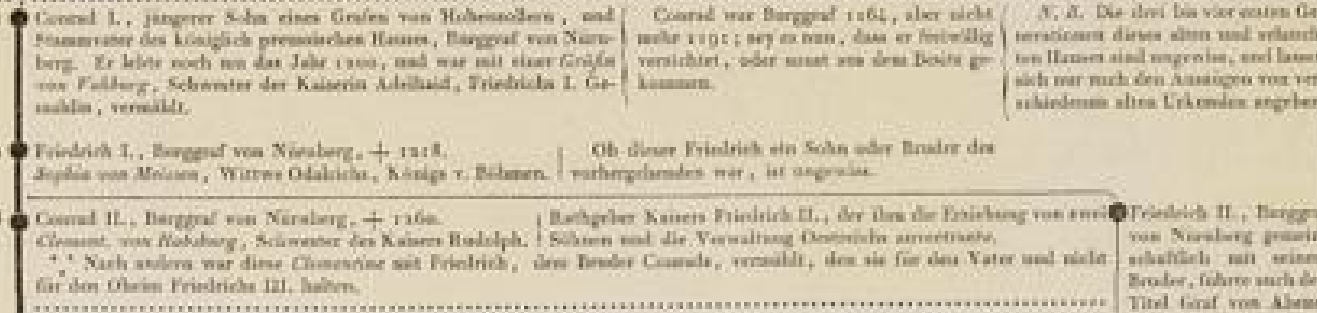
Die beiden Hauptfragen, auf die es ankommt, waren: 1. Ob diese Länder als Mannlehen zu betrachten, oder ob sie auch auf Weiber gingen. In ersterem Falle würde der Anspruch des Hauses Sachsen Folge gelitten werden, in letzterem Falle nicht. 2. Ob nach dem Tode des letzten Besizers die Erblichkeit an den Sohn oder an den ältesten Sohn überzugehen sollte.

Der Kaiser, der am 10. März 1648 in Wien starb, war der letzte Kaiser dieses Hauses. Er hinterließ eine große Anzahl von Kindern, die in verschiedenen Ländern regierten. Die Erbfolge in Jülich und Cleve wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

VON DEM BEHEIMTEN POLITISCHEN PLANE HEINRICHS IV. KÖNIGS VON FRANKREICH.

Der Kaiser, der am 10. März 1648 in Wien starb, war der letzte Kaiser dieses Hauses. Er hinterließ eine große Anzahl von Kindern, die in verschiedenen Ländern regierten. Die Erbfolge in Jülich und Cleve wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

GENEALOGIE DES HAUSES HOHENZOLLERN, WELCHES SIEBEN ERBLICHE BURGGRAFEN VON NÜRNBERG, FÜNF CHURFÜRSTEN VON BRANDENBURG, UND FÜNF KÖNIGE VON PREUSSEN GELIEFERT.



DAS HAUS HOHENZOLLERN ERBEILT DIE BURGGRAFSCHAFT NÜRNBERG ALS ERBLICHES LEHEN.



DAS HAUS HOHENZOLLERN WIRD MARKGRAFENLICH UND CHURFÜRSTLICH, UND LIEFERT FÜNF CHURFÜRSTEN.



CULMBACH ODER BAIREUTH.



ZWEITER ZWEIG VON CULMBACH ODER BAIREUTH.



DAS HAUS HOHENZOLLERN WIRD KÖNIGLICH, UND LIEFERT FÜNF KÖNIGE.



RITTERORDEN.



Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

Die Erbfolge in diese Länder wurde durch den Vertrag von Münster am 10. Februar 1648 entschieden.

der die Bürgerschaft für Ruhe, Wohlfahrt und Glück denselben werden sollte. Dazu schienen wir uns allen entschlossen.

Die Nachricht, das ihm so viel Schaden zugefügt, und dass seine abhandlungsfähigen beständig anwesend im Lager zu haben schickte, zu schreiben.

Den am Europa zu vertheilen, für das sie ein Gegenstand der Uebersicht und Gefahr waren.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

Die dem Antritt vorübergehender Geschäfte für Europa zuwenden, durch Gesandtschaften beglückt die deutschen Bundes eine Vermählung geliebt worden, der man übertrug.

NACHRICHT VON DEN EINZELNEN STAATEN, AUS DENEN SICH DIE PREUSSISCHE MACHT GEHILFT.

VON DER BÜRGERSCHAFT NÜRNBERG.

Die Bürgerschaft Nürnberg hat ihren Namen von ihrem Hauptort Nürnberg, die in weiten Teilen Deutschlands...

Nürnberg hatte das Recht, den größten Theil der Reichs-Landesherrschaft zu verwalten, und nach der goldenen Bulle sollte...

Wie die Bürgerschaft selbst, oder die nürnbergische Bürgerschaft...

VON DER MARKGRAFENSCHAFT UND DEM CHURFÜRSTENTHUM BRANDENBURG.

Das Markgrafthum Brandenburg, im Norden von Pommern und Mecklenburg...

Wie überall in Deutschland, so gelangte auch die Markgrafenschaft...

VON PREUSSEN, und gleichmäßig von den RITTERGÜTERN, die durch die Kettung entstanden.

Das Preussen verlor sich nach der Barbaren gegen das Jahr 1200...

Die polnischen Veränderungen in der neuen Zeit in Deutschland...

Die Stiftung des Maltheuser Ordens durch Gerhard von Preussen...

Das Ende des Preussens wurde, nach Art des Johanniterordens...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

VORBEMERKUNG.

Eine große Anzahl Schriftsteller hatten sich Einigkeit der gedruckten Pläne...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...

Die Nachricht von dem Tode des Königs Friedrich des Großen...







HISTORISCHE NACHRICHT VON DER SACHSISCH-ERNESTINISCHEN LINIE.

Die Linie, die von Ernst, dem ältesten Sohne des Churfürsten Augustus, sich bis auf unsere Zeit erhalten hat...

Wir wollen nun über diese wichtigen Gegenstände, so weit es der Raum gestattet, etwas näher verhandeln...

Die ältere Linie, genannt die ERNESTINISCHE, hat 4 CHURFÜRSTEN...



RESIDENZEN DES HAUSES SACHSEN. Markgrafschaft Meißen, 1527 unter Kaiser Maximilian II. erworben...

URSPRUNG DES WETTINISCHEN oder heutigen SACHSISCHEN HAUSES; von seiner GESCHICHTE überhapt.

Wie die meisten alten Häuser, so gab auch das Haus Sachsen...

Die ältere Linie, genannt die ERNESTINISCHE, hat 4 CHURFÜRSTEN...

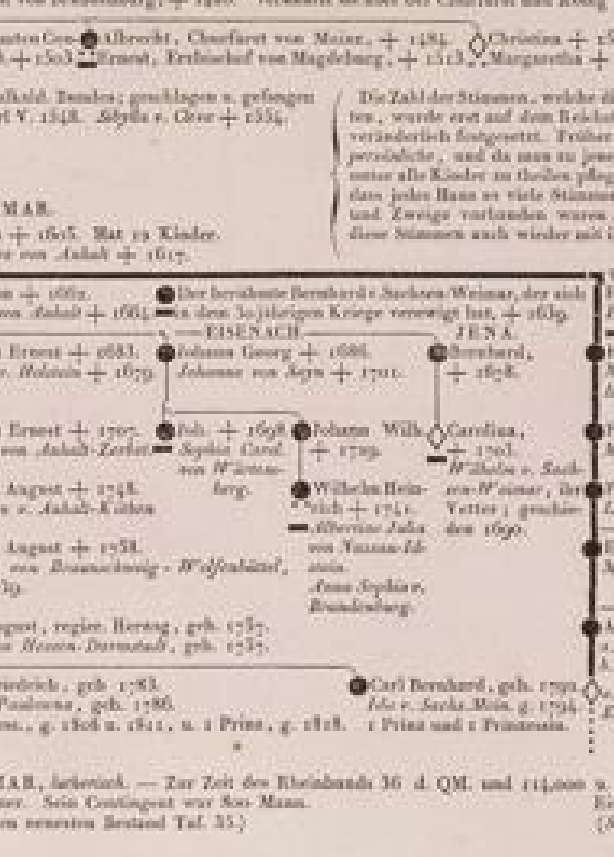


RESIDENZEN DES HAUSES SACHSEN. Markgrafschaft Thüringen, 1528 durch Albrecht II. erworben...

DAS HAUS WETTIN, oder das heutige SACHSEN, wird MARKGRÄF...

Das Haus Wettin, oder das heutige Sachsen, wird Markgrävlich...

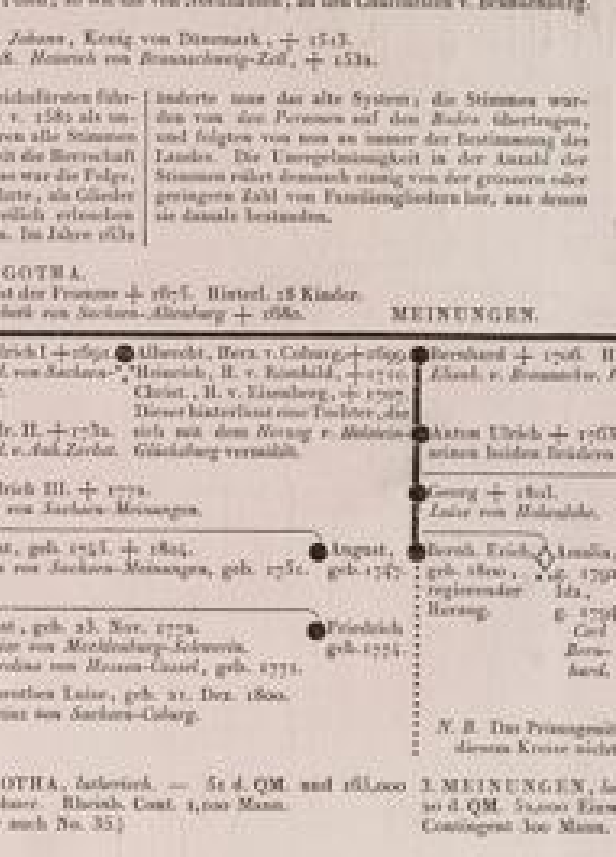
Die Wettin-Stämme, welche die Reichsfürsten führen...



DAS HAUS WITTELSBACH, oder das heutige BAIERN, wird HERZOG...

Das Haus Wittelsbach, oder das heutige Bayern, wird Herzoglich...

Die Wittelsbacher, welche die Reichsfürsten führen...



URSPRUNG DES WITTELSBACHISCHEN, heutigen SACHSISCHEN HAUSES; seine Geschichte überhapt.

Der Ursprung dieses Hauses, eines der ältesten und berühmtesten von Europa...

Die ältere Linie, genannt die PFALZISCHE, soll die PFALZGRAFEN...



URSPRUNG DES WITTELSBACHISCHEN, heutigen SACHSISCHEN HAUSES; seine Geschichte überhapt.

Das Haus Wittelsbach, oder das heutige Bayern, wird Herzoglich...

Die Wittelsbacher, welche die Reichsfürsten führen...



DAS HAUS WITTELSBACH, oder das heutige BAIERN, wird HERZOG...

Das Haus Wittelsbach, oder das heutige Bayern, wird Herzoglich...

Die Wittelsbacher, welche die Reichsfürsten führen...



DAS HAUS WITTELSBACH, oder das heutige BAIERN, wird HERZOG...

Das Haus Wittelsbach, oder das heutige Bayern, wird Herzoglich...

Die Wittelsbacher, welche die Reichsfürsten führen...



HISTORISCHE NACHRICHT VON DER PFALZISCHEN LINIE.

Die Geschichte dieses Hauses, eines der ältesten und berühmtesten von Europa...

Die ältere Linie, genannt die PFALZISCHE, soll die PFALZGRAFEN...



DIE ÄLTERE LINIE, genannt die WALRAMISCHE.

Die ältere Linie, genannt die Walramische, hat 4 CHURFÜRSTEN...



DAS HERZOGLICHE HAUS NASSAU, seine Linien, Verbindungen etc.

Das Herzogliche Haus Nassau, seine Linien, Verbindungen etc.



JÜNGERE LINIE, genannt die OTTOISCHE.

Die jüngere Linie, genannt die Ottoische, hat 4 CHURFÜRSTEN...



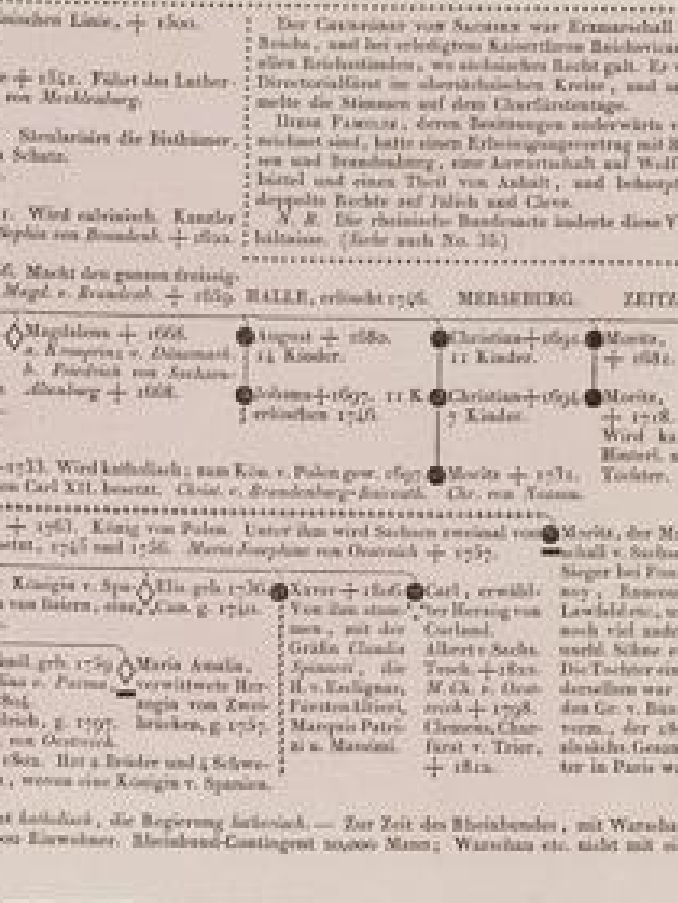
Die ersten Zeiträume von mehr als 350 Jahren unter zehn Generationen...

Waldemar vertritt, später aber, als ein Geliebter der Kaiserin...

So ging von Albrecht, dem zweiten Sohne des ersten Charolotte...

Das Koenigliche Haus Sachsen, seine Linien, Verbindungen, Besitzungen etc.

Das Koenigliche Haus Sachsen, seine Linien, Verbindungen, Besitzungen etc.



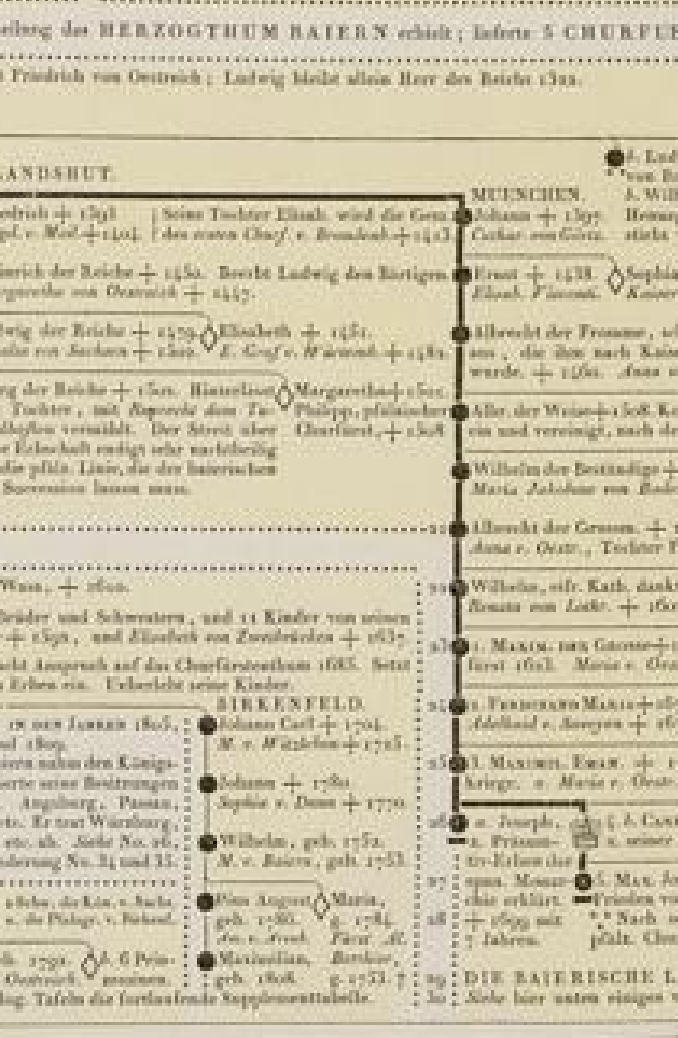
Vom der Geschichte des Hauses Baiern...

FITTEL, RECHTE, EMTER etc.

BESETZUNGEN DES HAUSES BAIERN.

STRAUBINGEN.

URSPRUNG DES HAUSES NASSAU, HISTORISCHE NACHRICHT VON SEINER BEIDEN HAUPTLINIEN...



Die erste Generation ist in den Stammen und verwandten in Deutschland...

Die zweite Generation ist in den Stammen und verwandten in Deutschland...

Die dritte Generation ist in den Stammen und verwandten in Deutschland...

Die vierte Generation ist in den Stammen und verwandten in Deutschland...





### HAUS BRAUNSCHWEIG,

mit seinen Ästen, Verbindungen etc.

### HAUS BADEN,

mit seinen Ästen, Verbindungen etc.

#### KURHESSEN, SANDGEBIET, HAUS SIEGEN,

mit ihren Ästen, Verbindungen etc.

#### HAUS SAARLÖS,

mit ihren Ästen, Verbindungen etc.

#### Bistumsfamilie von Mainz

mit ihren Ästen, Verbindungen etc.

#### Bistumsfamilie von Mainz

mit ihren Ästen, Verbindungen etc.

Druck und Verlag von J. Neumann, Neudamm und Weidmannsche Buchhandlung, Berlin.



Allgemeine Bemerkung zu dieser Tabelle. Die vorstehende und folgende Tabelle zusammen liefern alle Fürstentümer von 1135 bis zum Jahre 1806...

HISTORISCHE NACHRICHT VON DEM HAUSE BADEN. Das Haus Baden ist ein Zweig des kaiserlichen oder ab-theilungslosen, als täglich gewöhnlich mit dem kaiserlichen oder dem dach. Hause von Baden...



BRUNNEN. Eine Geschichte des Hauses Braunschweig. Von J. S. S. G.

Haus Braunschweig, seine Linien. A. B. Die obere Linie verlor im Jahre 1806 die Westphalen...

HESSEN-CASSEL. 1. Hermann I. oder Gelährte, 1181. Er wird der erste Landgraf von Hessen...

HESSEN-KATZENBÜNDEN. 1. Hermann I. oder Gelährte, 1181. Er wird der erste Landgraf von Hessen...

HESSEN-KRUMPHOLZ. 1. Hermann I. oder Gelährte, 1181. Er wird der erste Landgraf von Hessen...

HESSEN-PHILIPPSTHAL. 1. Hermann I. oder Gelährte, 1181. Er wird der erste Landgraf von Hessen...

HESSEN-RHODENFELD. 1. Hermann I. oder Gelährte, 1181. Er wird der erste Landgraf von Hessen...

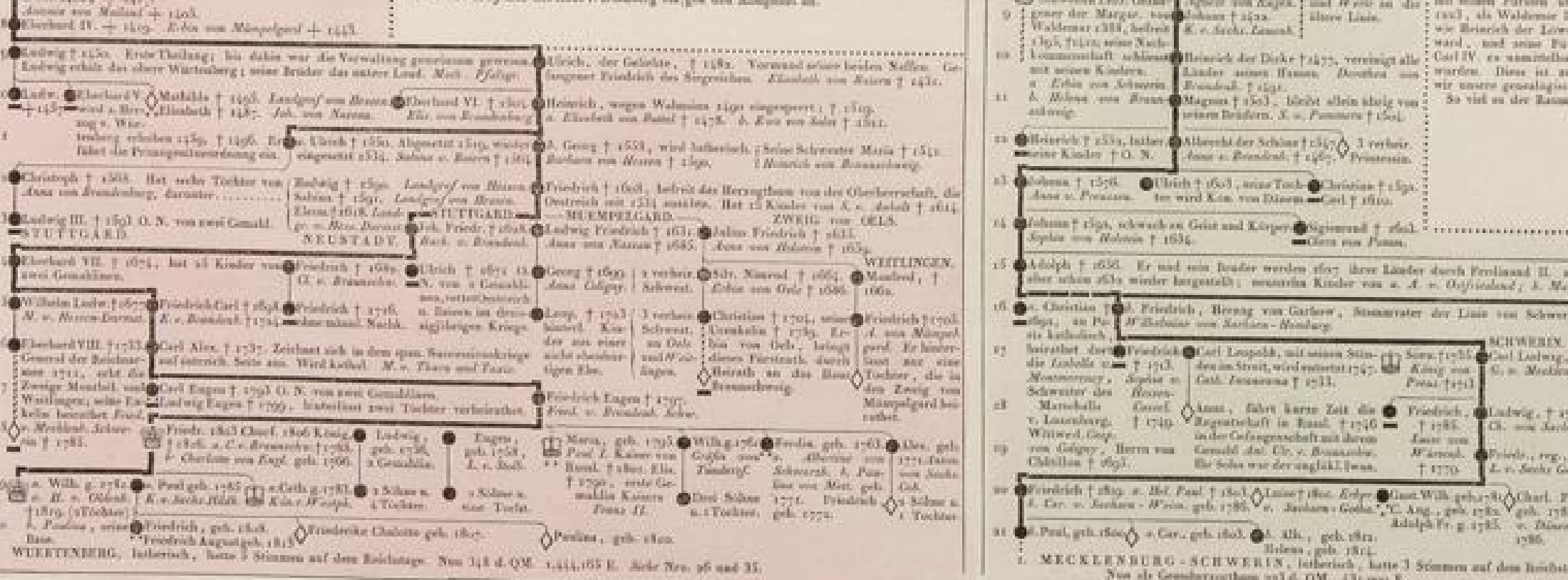
Historische Notiz vom Hause Württemberg. Der Ursprung dieses Hauses verliert sich in großer Schärfe...

Historische Notiz vom Hause Württemberg. Der Ursprung dieses Hauses verliert sich in großer Schärfe...

Historische Notiz vom Hause Württemberg. Der Ursprung dieses Hauses verliert sich in großer Schärfe...

Historische Notiz vom Hause Württemberg. Der Ursprung dieses Hauses verliert sich in großer Schärfe...

Historische Notiz vom Hause Württemberg. Der Ursprung dieses Hauses verliert sich in großer Schärfe...



HESSEN-BARCHFELD. 1. Hermann I. oder Gelährte, 1181. Er wird der erste Landgraf von Hessen...

MECKLENBURG-SCHWERIN. Eine Geschichte des Hauses Mecklenburg. Von J. S. S. G.

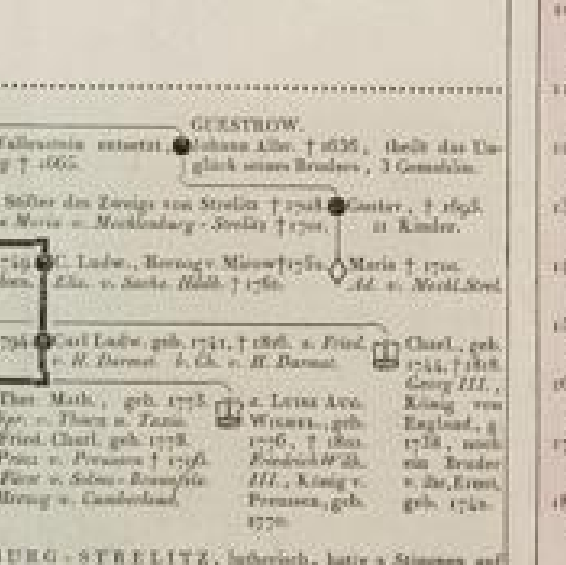
MECKLENBURG-STRELITZ. Eine Geschichte des Hauses Mecklenburg. Von J. S. S. G.

# BRAUNSCHWEIG,

seine Linien, Verbindungen etc.



Line of Hesse-Cassel. Table with columns for name, birth, and death dates.



# HAUS BADEN,

mit seinen Linien, Verbindungen etc.



Das Haus Baden hat seinen Ursprung in der Gegend um Badenweiler, wo ein gewisser Graf...

Die Hoffnungen des Landes ruhen daher jetzt, wie die schicksalhafte Tabelle zeigt, auf Carl Friedrich von Baden...

## Historische Notiz von dem charakteristischsten und großartigsten Hause Hessens.

Durch Alter, Rang und ausgezeichnete Familienglieder steht das die Geschichte Hessens und Livens bezeichnend...

## CHURFUERSTL. U. LANDGRAF. HAUS HESSEN,

seine Linien, Verbindungen etc.



## Von den beiden regierenden Linien.

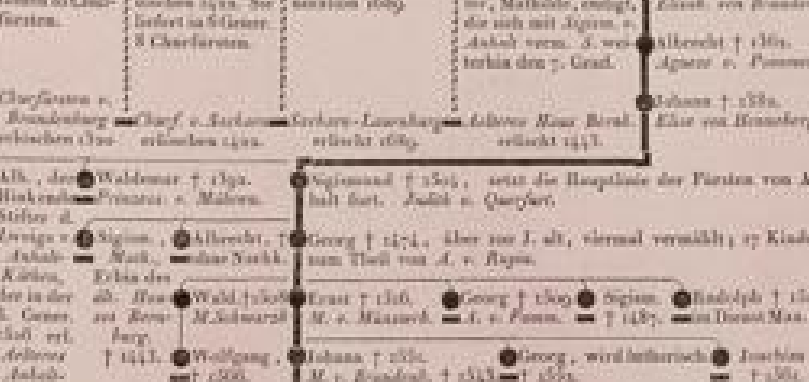
Philipp der Großmüthige hatte alle Länder des hessischen Hauses vererbt...

## Beiträge des Hauses Hesse-Darmstadt.

Table listing contributions of the House of Hesse-Darmstadt, including names and dates.

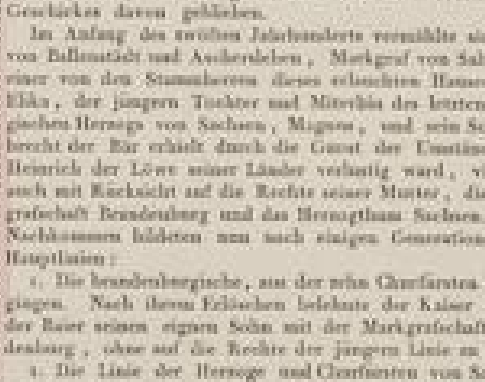
## Historische Notiz von dem charakteristischsten und großartigsten Hause Anhalts.

Das anhaltische Haus gehört ursprünglich zu den slawischen und slavischen Häusern...



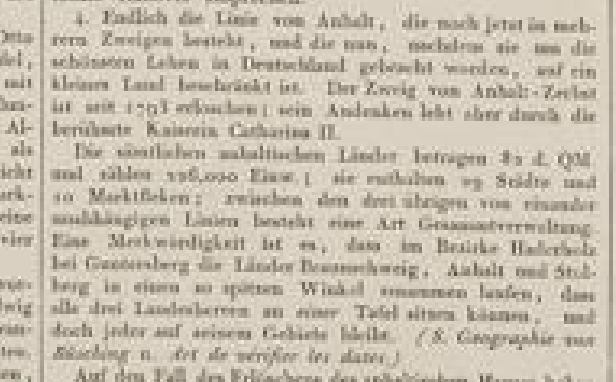
## Historische Notiz von dem Hause Mecklenburg.

Das anhaltische Haus gehört ursprünglich zu den slawischen und slavischen Häusern...



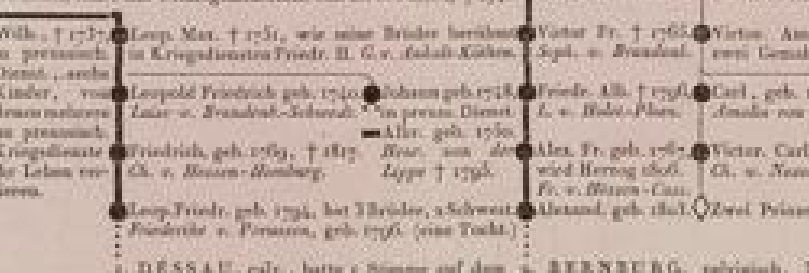
## Historische Notiz von dem Hause Anhalt.

Das anhaltische Haus gehört ursprünglich zu den slawischen und slavischen Häusern...



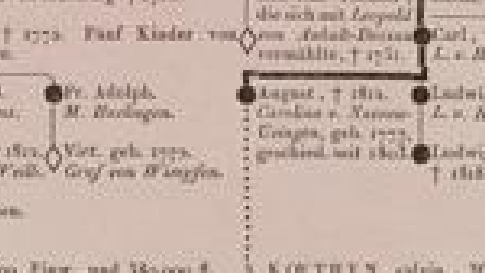
## Historische Notiz von dem Hause Anhalt.

Das anhaltische Haus gehört ursprünglich zu den slawischen und slavischen Häusern...



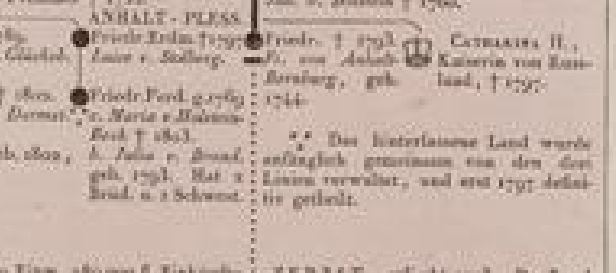
## Historische Notiz von dem Hause Anhalt.

Das anhaltische Haus gehört ursprünglich zu den slawischen und slavischen Häusern...



## Historische Notiz von dem Hause Anhalt.

Das anhaltische Haus gehört ursprünglich zu den slawischen und slavischen Häusern...





**DEUTSCHLAND**

Die Karte zeigt die politische Einteilung Deutschlands in Provinzen, Regierungsbezirke und Kreise. Die Provinzen sind: Preußen, Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Pommern, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Berlin.

Die Karte ist farblich in Regionen unterteilt: Norddeutschland (gelb), Mitteldeutschland (rot), Süddeutschland (blau), Westdeutschland (grün).



**DEUTSCHLAND**

Die Karte zeigt die politische Einteilung Deutschlands in Provinzen, Regierungsbezirke und Kreise. Die Provinzen sind: Preußen, Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Pommern, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Berlin.

Die Karte ist farblich in Regionen unterteilt: Norddeutschland (gelb), Mitteldeutschland (rot), Süddeutschland (blau), Westdeutschland (grün).

Provinz	Regierungsbezirk	Kreis	Fläche (qkm)	Bevölkerung (1900)	Hauptstadt
Preußen	Westpreußen	Westpreußen	11.400	4.200.000	Stettin
		Posen	11.400	4.200.000	Posen
		Brandenburg	11.400	4.200.000	Berlin
		Sachsen	11.400	4.200.000	Dresden
		Sachsen-Anhalt	11.400	4.200.000	Halle
		Thüringen	11.400	4.200.000	Erfurt
		Sachsen	11.400	4.200.000	Dresden
		Sachsen-Anhalt	11.400	4.200.000	Halle
		Thüringen	11.400	4.200.000	Erfurt
		Sachsen	11.400	4.200.000	Dresden
Bayern	Oberbayern	Oberbayern	11.400	4.200.000	München
		Mittlerer Bayern	11.400	4.200.000	München
		Niederbayern	11.400	4.200.000	München
		Schwaben	11.400	4.200.000	Augsburg
		Franken	11.400	4.200.000	Erlangen
		Palz	11.400	4.200.000	Speyer
		Oberrhein	11.400	4.200.000	Strasbourg
		Württemberg	11.400	4.200.000	Stuttgart
		Baden	11.400	4.200.000	Karlsruhe
		Hessen	11.400	4.200.000	Kassel

Provinz	Regierungsbezirk	Kreis	Fläche (qkm)	Bevölkerung (1900)	Hauptstadt
Preußen	Westpreußen	Westpreußen	11.400	4.200.000	Stettin
		Posen	11.400	4.200.000	Posen
		Brandenburg	11.400	4.200.000	Berlin
		Sachsen	11.400	4.200.000	Dresden
		Sachsen-Anhalt	11.400	4.200.000	Halle
		Thüringen	11.400	4.200.000	Erfurt
		Sachsen	11.400	4.200.000	Dresden
		Sachsen-Anhalt	11.400	4.200.000	Halle
		Thüringen	11.400	4.200.000	Erfurt
		Sachsen	11.400	4.200.000	Dresden
Bayern	Oberbayern	Oberbayern	11.400	4.200.000	München
		Mittlerer Bayern	11.400	4.200.000	München
		Niederbayern	11.400	4.200.000	München
		Schwaben	11.400	4.200.000	Augsburg
		Franken	11.400	4.200.000	Erlangen
		Palz	11.400	4.200.000	Speyer
		Oberrhein	11.400	4.200.000	Strasbourg
		Württemberg	11.400	4.200.000	Stuttgart
		Baden	11.400	4.200.000	Karlsruhe
		Hessen	11.400	4.200.000	Kassel

**DEUTSCHLAND**

Die Karte zeigt die politische Einteilung Deutschlands in Provinzen, Regierungsbezirke und Kreise. Die Provinzen sind: Preußen, Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Pommern, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Berlin.

Die Karte ist farblich in Regionen unterteilt: Norddeutschland (gelb), Mitteldeutschland (rot), Süddeutschland (blau), Westdeutschland (grün).

**DEUTSCHLAND**

Die Karte zeigt die politische Einteilung Deutschlands in Provinzen, Regierungsbezirke und Kreise. Die Provinzen sind: Preußen, Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Pommern, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Berlin.

Die Karte ist farblich in Regionen unterteilt: Norddeutschland (gelb), Mitteldeutschland (rot), Süddeutschland (blau), Westdeutschland (grün).





DEUTSCHLAND von 1807 bis 1814.

Die großen Veränderungen, welche seit dem letzten Frieden über Deutschland ergingen, machen die Darstellung auf dieser Tafel unvollständig.

Die geographische Größe der Reichslande zeigt den politischen Zustand Deutschlands im letzten Frieden, welche seit dem letzten Frieden über Deutschland ergingen, machen die Darstellung auf dieser Tafel unvollständig.



DEUTSCHLAND nach seiner polit. Vertheilung im J. 1807.

Die geographische Größe der Reichslande zeigt den politischen Zustand Deutschlands im letzten Frieden, welche seit dem letzten Frieden über Deutschland ergingen, machen die Darstellung auf dieser Tafel unvollständig.

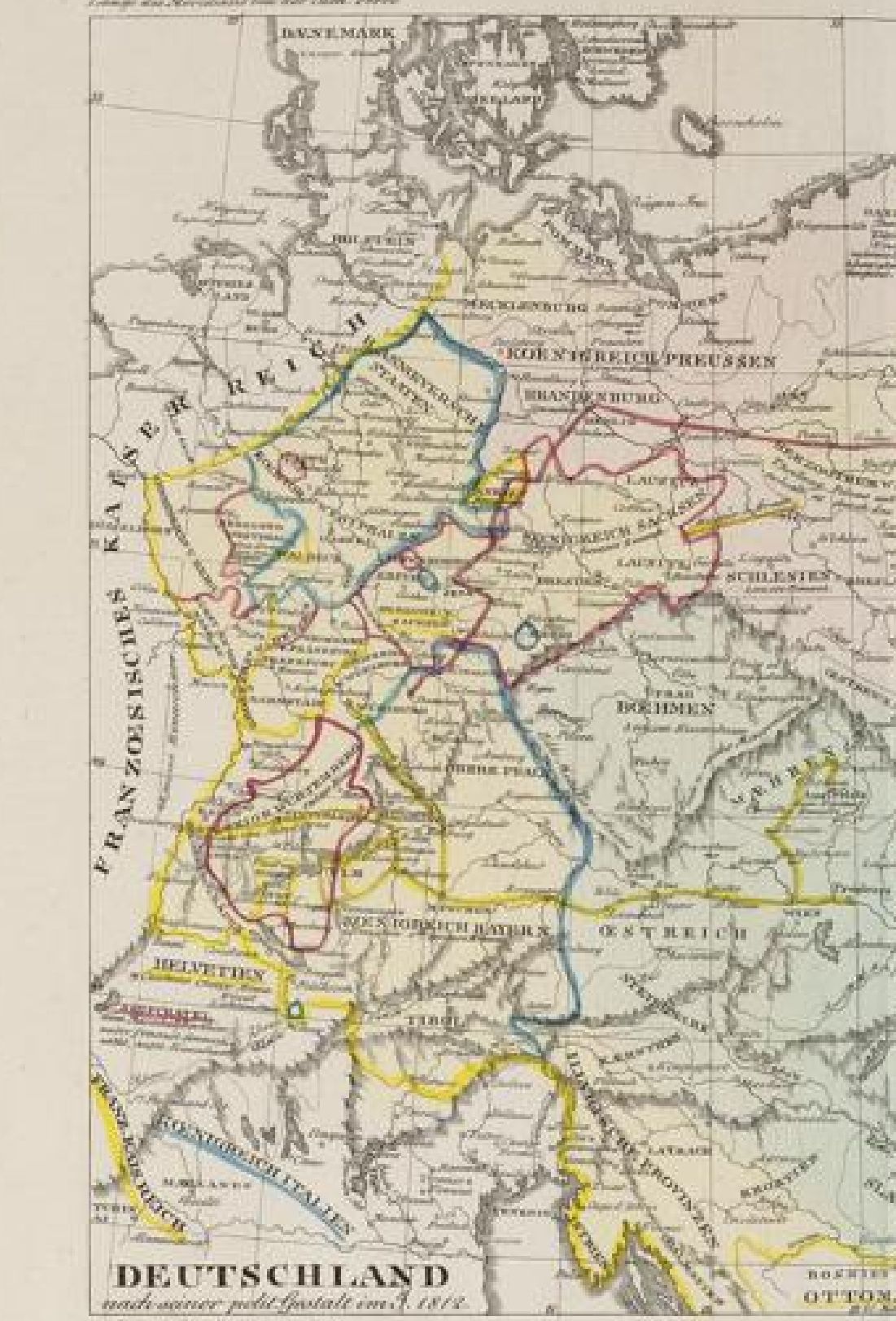
Die geographische Größe der Reichslande zeigt den politischen Zustand Deutschlands im letzten Frieden, welche seit dem letzten Frieden über Deutschland ergingen, machen die Darstellung auf dieser Tafel unvollständig.

Übersicht der Stimmen im Fürstentum des deutschen Reichs.

Table with 4 columns: Name, Electors, Electors, Electors. Lists various German states and their electoral status.

Veränderungen, welche in Deutschland und besonders in den Rheinländern...

Veränderungen, welche in Deutschland und besonders in den Rheinländern zufolge der großen Kriegereignisse seit dem Frieden von 1807...



DEUTSCHLAND nach seiner polit. Vertheilung im J. 1814.

DEUTSCHLANDS POLITISCHE EINTHEILUNG im J. 1814.

Table with 4 columns: Name, Electors, Electors, Electors. Lists German states and their electoral status, including Prussia, Bavaria, and others.

Wiederum unvollständig, Deutschlands Geschichte ist vollständig als möglich zu liefern. Auf Tafel XIX ist gezeigt worden, wie sich dieses große Reich nach der Zurückziehung der französischen Armee...



Man sieht auf diese Weise zwei franz. Armeen mit dem Rücken aneinander gelehrt, jede gegen den Feind... In der Lage, sich gegenseitig ihre Rücken zu decken und ihre Operationen zu unterstützen.

Man sieht auf diese Weise zwei franz. Armeen mit dem Rücken aneinander gelehrt, jede gegen den Feind... In der Lage, sich gegenseitig ihre Rücken zu decken und ihre Operationen zu unterstützen.

STATISTIK DER PREUSSISCHEN STAATEN. Bevölkerung etc.

Table with 2 columns: Province/Region and Population. Lists provinces like Ostpreußen, Westpreußen, Brandenburg, etc., with their respective populations.

FELDZUG GEGEN BRUSSELN 1805. (Siehe den Weg auf der Karte.)

Kaum ein Jahr war verstrichen seit dem glänzenden Vorfalle in der Schlacht bei Austerlitz... Die französische Armee hatte sich von Wien nach Brünn und weiter nach Prag bewegt.

SCHLACHT BEI JENA. FELDZUG IN POLEN. SCHLACHT BEI FRIEDLAND.

Die Schlacht bei Jena war ein entscheidendes Ereignis... Der Feldzug in Polen folgte auf die Siege bei Jena und Austerlitz... Die Schlacht bei Friedland brachte die französische Herrschaft in Preußen zu Ende.

STATISTIK DER SAARLÄNDISCHEN STAATEN. Bevölkerung etc.

Table with 2 columns: Province/Region and Population. Lists provinces like Saarland, Moselle, etc., with their respective populations.

STATISTIK DER SAARLÄNDISCHEN STAATEN. Bevölkerung etc.

Table with 2 columns: Province/Region and Population. Lists provinces like Saarland, Moselle, etc., with their respective populations.

STATISTIK DER SAARLÄNDISCHEN STAATEN. Bevölkerung etc.

Table with 2 columns: Province/Region and Population. Lists provinces like Saarland, Moselle, etc., with their respective populations.

Die Kaiserliche Verordnung vom 1. März 1806... Die Provinzen von Ostpreußen und Westpreußen wurden getrennt... Die Provinz von Pommern wurde in zwei Teile geteilt.

Die Kaiserliche Verordnung vom 1. März 1806... Die Provinzen von Ostpreußen und Westpreußen wurden getrennt... Die Provinz von Pommern wurde in zwei Teile geteilt.

Die Kaiserliche Verordnung vom 1. März 1806... Die Provinzen von Ostpreußen und Westpreußen wurden getrennt... Die Provinz von Pommern wurde in zwei Teile geteilt.

Die Kaiserliche Verordnung vom 1. März 1806... Die Provinzen von Ostpreußen und Westpreußen wurden getrennt... Die Provinz von Pommern wurde in zwei Teile geteilt.

Die Kaiserliche Verordnung vom 1. März 1806... Die Provinzen von Ostpreußen und Westpreußen wurden getrennt... Die Provinz von Pommern wurde in zwei Teile geteilt.

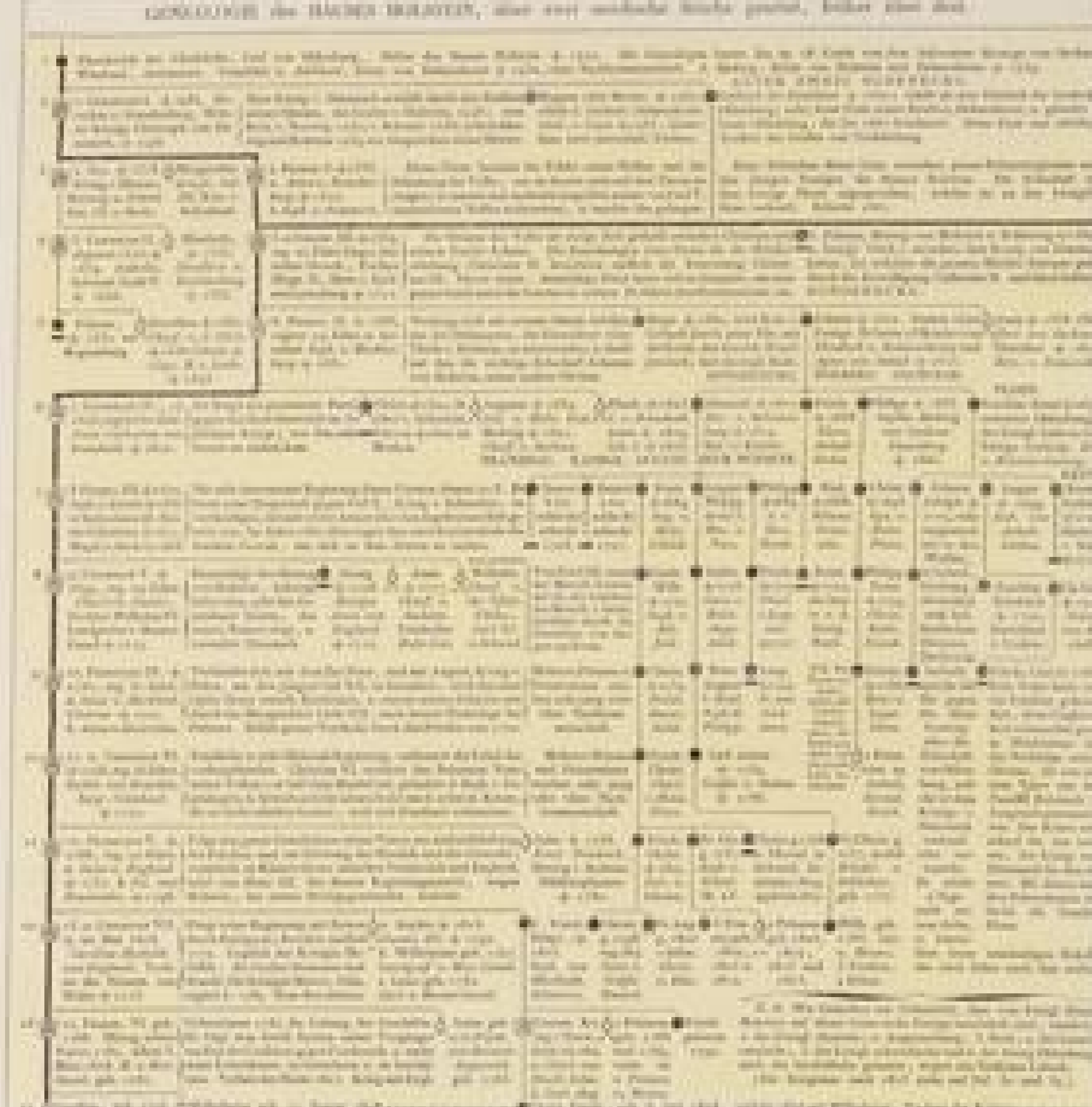
Die Kaiserliche Verordnung vom 1. März 1806... Die Provinzen von Ostpreußen und Westpreußen wurden getrennt... Die Provinz von Pommern wurde in zwei Teile geteilt.



### GESCHICHTE VON DÄNEMARK

#### NORWEGEN UND SCHWEDEN VON CHRISTOPH 2.

Die Geschichte von Dänemark, Norwegen und Schweden ist eine der interessantesten und wichtigsten der Welt. Sie zeigt die Entwicklung eines kleinen nordischen Reiches zu einer der größten Mächte der Welt. Die Geschichte ist reich an Ereignissen, die die Weltgeschichte beeinflusst haben. Die Dänen haben eine lange Tradition der Seefahrt und der Entdeckung neuer Länder. Ihre Geschichte ist eng mit der Geschichte der anderen nordischen Länder verbunden. Die Geschichte von Dänemark ist eine Geschichte der Freiheit und der Unabhängigkeit. Die Dänen haben sich immer für ihre Freiheit gekämpft und sind ein Vorbild für alle Völker, die nach Freiheit und Unabhängigkeit streben.



#### HISTORISCHES VERZEICHNIS DER KÖNIGLICHEN VON DÄNEMARK MIT SCHWEDEN'S

Regent	Reign	Notes
Knud I	1014-1047	First king of the Oldenburg dynasty
Knud II	1047-1080	Second king of the Oldenburg dynasty
Magnus	1047-1103	King of Norway and Sweden
Valdemar	1157-1182	King of Denmark and Norway
Christian	1448-1481	King of Denmark and Norway
Gottorp	1460-1546	First king of the Holstein-Gottorp dynasty
Adolf	1546-1559	Second king of the Holstein-Gottorp dynasty
Christian III	1559-1570	Third king of the Holstein-Gottorp dynasty
Christian IV	1589-1646	Fourth king of the Holstein-Gottorp dynasty
Christian V	1670-1699	Fifth king of the Holstein-Gottorp dynasty
Frederik IV	1699-1730	Sixth king of the Holstein-Gottorp dynasty
Christian VII	1730-1746	Seventh king of the Holstein-Gottorp dynasty
Georg V	1746-1772	Eighth king of the Holstein-Gottorp dynasty
Christian VIII	1772-1806	Ninth king of the Holstein-Gottorp dynasty
Frederik VI	1806-1809	Tenth king of the Holstein-Gottorp dynasty
Christian IX	1809-1814	Eleventh king of the Holstein-Gottorp dynasty
Frederik VII	1814-1819	Twelfth king of the Holstein-Gottorp dynasty
Christian X	1819-1906	Thirteenth king of the Holstein-Gottorp dynasty

The historical list provides a detailed account of the Danish regents from the 10th century to the early 20th century. It includes the names of the regents, their reigns, and any notable events or achievements during their reign. The list is a comprehensive record of the Danish monarchy and its evolution over time.

### DER RUSSISCHEN REICHES GESCHICHTE

#### ENTSTEHUNG UND DER RUSSISCHEN REGENTENFAMILIE

Die Geschichte des russischen Reiches ist eine der interessantesten und wichtigsten der Welt. Sie zeigt die Entwicklung eines kleinen nordischen Reiches zu einer der größten Mächte der Welt. Die Geschichte ist reich an Ereignissen, die die Weltgeschichte beeinflusst haben. Die Russen haben eine lange Tradition der Seefahrt und der Entdeckung neuer Länder. Ihre Geschichte ist eng mit der Geschichte der anderen nordischen Länder verbunden. Die Geschichte von Russland ist eine Geschichte der Freiheit und der Unabhängigkeit. Die Russen haben sich immer für ihre Freiheit gekämpft und sind ein Vorbild für alle Völker, die nach Freiheit und Unabhängigkeit streben.



#### HISTORISCHES VERZEICHNIS DER KÄISERLICHEN REGENTENFAMILIE MIT FÜRSTEN VON RUSSLAND

Regent	Reign	Notes
Rurik	862-879	First ruler of the Rurikid dynasty
Sviatoslav	945-972	Second ruler of the Rurikid dynasty
Yaroslav	1019-1054	Third ruler of the Rurikid dynasty
Vladimir	1015-1057	Fourth ruler of the Rurikid dynasty
Michael	1613-1645	First ruler of the Romanov dynasty
Alexander	1629-1675	Second ruler of the Romanov dynasty
Fedor	1678-1689	Third ruler of the Romanov dynasty
Ivan	1689-1725	Fourth ruler of the Romanov dynasty
Peter	1721-1725	Fifth ruler of the Romanov dynasty
Elizabeth	1741-1762	Sixth ruler of the Romanov dynasty
Catherine	1762-1796	Seventh ruler of the Romanov dynasty
Paul	1796-1801	Eighth ruler of the Romanov dynasty
Alexander I	1801-1825	Ninth ruler of the Romanov dynasty
Nikolai I	1825-1855	Tenth ruler of the Romanov dynasty
Alexander II	1855-1881	Eleventh ruler of the Romanov dynasty
Alexander III	1881-1894	Twelfth ruler of the Romanov dynasty
Nikolai II	1894-1917	Thirteenth ruler of the Romanov dynasty

The historical list provides a detailed account of the Russian regents from the 10th century to the early 20th century. It includes the names of the regents, their reigns, and any notable events or achievements during their reign. The list is a comprehensive record of the Russian monarchy and its evolution over time.

### GESCHICHTE VON SCHWEDEN

#### VON ALFRED VON SCHWEDEN

Die Geschichte von Schweden ist eine der interessantesten und wichtigsten der Welt. Sie zeigt die Entwicklung eines kleinen nordischen Reiches zu einer der größten Mächte der Welt. Die Geschichte ist reich an Ereignissen, die die Weltgeschichte beeinflusst haben. Die Schweden haben eine lange Tradition der Seefahrt und der Entdeckung neuer Länder. Ihre Geschichte ist eng mit der Geschichte der anderen nordischen Länder verbunden. Die Geschichte von Schweden ist eine Geschichte der Freiheit und der Unabhängigkeit. Die Schweden haben sich immer für ihre Freiheit gekämpft und sind ein Vorbild für alle Völker, die nach Freiheit und Unabhängigkeit streben.



#### HISTORISCHES VERZEICHNIS DER KÖNIGLICHEN REGENTENFAMILIE MIT FÜRSTEN VON SCHWEDEN

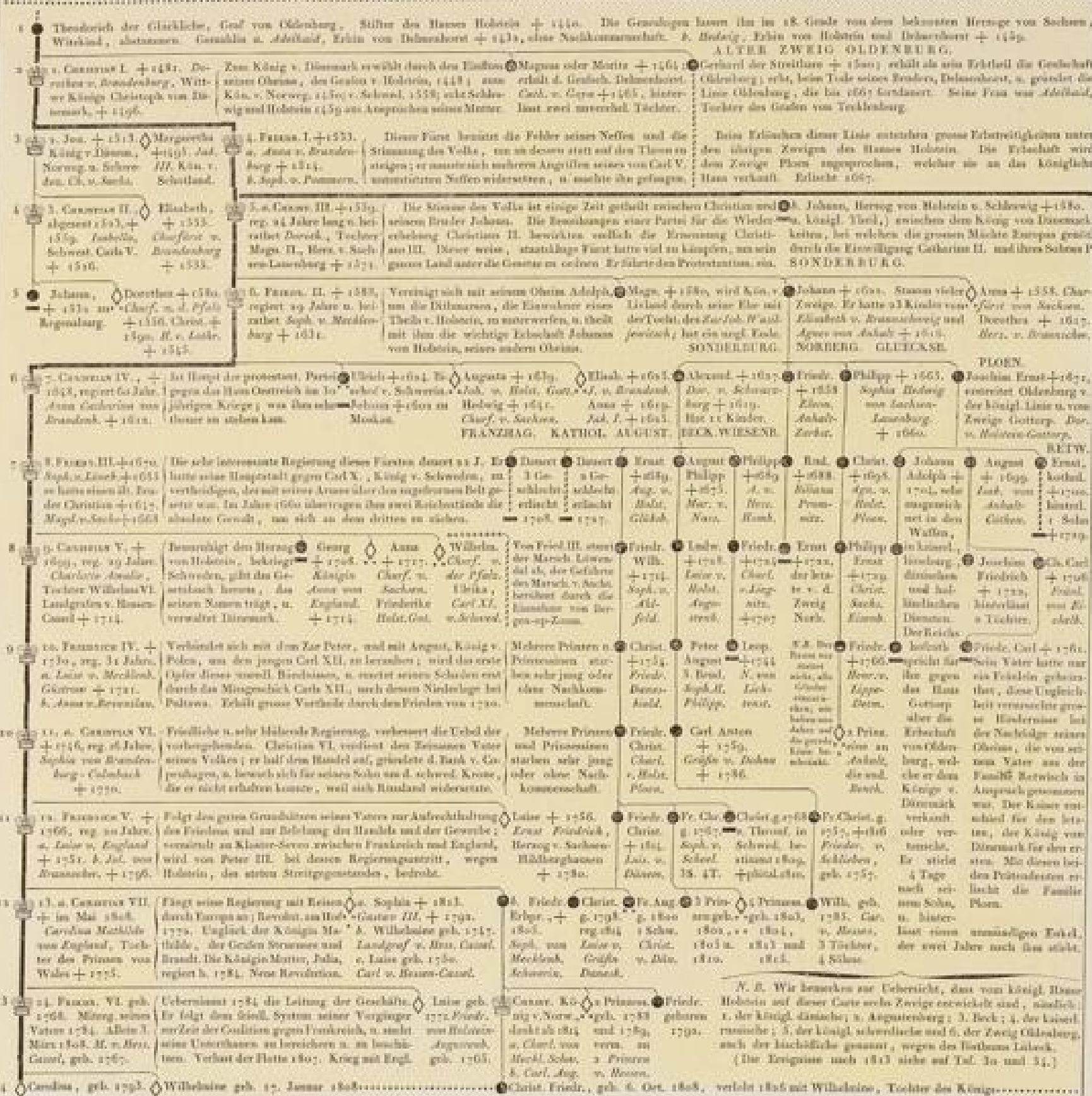
Regent	Reign	Notes
Yngling	10th century	First ruler of the Yngling dynasty
Erik	11th century	Second ruler of the Yngling dynasty
Karl	12th century	Third ruler of the Yngling dynasty
Charles IX	1600-1611	First ruler of the Bernadotte dynasty
Charles X	1611-1618	Second ruler of the Bernadotte dynasty
Charles XI	1660-1697	Third ruler of the Bernadotte dynasty
Charles XII	1697-1719	Fourth ruler of the Bernadotte dynasty
Ulrich	1719-1744	Fifth ruler of the Bernadotte dynasty
Adolf	1744-1771	Sixth ruler of the Bernadotte dynasty
Georg	1771-1792	Seventh ruler of the Bernadotte dynasty
Osvald	1792-1809	Eighth ruler of the Bernadotte dynasty
Carl	1809-1818	Ninth ruler of the Bernadotte dynasty
Osvald	1818-1820	Tenth ruler of the Bernadotte dynasty
Carl	1820-1829	Eleventh ruler of the Bernadotte dynasty
Osvald	1829-1844	Twelfth ruler of the Bernadotte dynasty
Carl	1844-1859	Thirteenth ruler of the Bernadotte dynasty
Osvald	1859-1872	Fourteenth ruler of the Bernadotte dynasty
Carl	1872-1894	Fifteenth ruler of the Bernadotte dynasty
Osvald	1894-1907	Sixteenth ruler of the Bernadotte dynasty

The historical list provides a detailed account of the Swedish regents from the 10th century to the early 20th century. It includes the names of the regents, their reigns, and any notable events or achievements during their reign. The list is a comprehensive record of the Swedish monarchy and its evolution over time.



Denemark, von welchem die Griechen und Lateiner, weil Familie Waldemar, den dänischen Thron. Sie vermählte sich aber die russische Rurikide in Gefahr zu setzen, wogegen, w. die dem König von Norwegen, dessen Thron sie wurde, und Gesezgeben durch die männlichen und weiblichen Geschlechtslinie...

GENEALOGIE des HAUSES HOLSTEIN, über zwei nordische Reiche gesetzt, früher über drei.



VORZÜGLICHE THATSACHEN DER GESCHICHTE VON DENEMARK SEIT CHRISTIAN I.

Table with columns: AUFMERKSAME KRITIK, MILITÄRISCHES ERGEBNIS, BESONDERE BEGEBENHEITEN, RITTERTODER. It lists historical events and their outcomes, such as 'Gegen Österreich im 30 jährigen Kriege' and 'Gegen Schweden im 30 jährigen Kriege'.

BESONDERE GEGENSTÄNDE, ANEKDOTEN etc.

Christian II., Am seine Verbrechen des Thron gestürzt und den größten Bruch des menschlichen Rechts erweisen, ist ein merkwürdiges Beispiel, wie gefährlich ein großer Thron, verbunden mit Letztem eine schlechte Erziehung und mit der Gerechtigkeit begünstigten Ansehen, werden kann. Gelassen mit ungenügender Aufklärung, wurden diese auf eine bei-fernehbar Weise vor...

Die Geschichte Russlands in dem vorigen Europa lange Zeit fremd und unbekannt geblieben, und man pflegt sie mit dem Peter dem Großen zu nennen, welcher die Siebe u. des Russen diese Reiche eigentl. gewonnen...

GENEALOGIE DERRUSSLAND VON DES HAUS.



VORZÜGLICHE THATSACHEN DER GESCHICHTE VON RUSSLAND SEIT PETER I.

Table with columns: AUFMERKSAME KRITIK, MILITÄRISCHES ERGEBNIS, BESONDERE BEGEBENHEITEN, RITTERTODER. It lists historical events and their outcomes, such as 'Gegen die Türken unter Peter I.' and 'Gegen die Türken unter Katharina II.'.

Christian I., Catharina, deren Schönheit, Verdienst und Glück welche sie beider anständliches Beispiel der Wunderbarkeit des Schicksals gegeben, zeigt eine unordentliche Verwechselung zwischen ihrer Jugend und ihrem letzten Jahren. Ihre Herkunft sowohl als Geburt sind ein Räthsel, und sie stand im dem Thron...

DES RUSSISCHEN REICHS GESCHICHTE.

DES HAUSES ROMANOW THRONBESTIEGUNG. Der große sehr fromme und sehr christliche Kaiser...

ORP theilt sich in mehrere Nebenweige, und erzeugt Regenten für Russland und Schweden.

DER RUSSISCHEN REGENTENFAMILIE.

Der Held u. Gründer des russischen Reichs...

Der Held u. Gründer des russischen Reichs...

DER ZWEIF HOLSTEIN-GOTTORP AUF DEM RUSSISCHEN THRON.

Der Held u. Gründer des russischen Reichs...

WICHTIGSTE THATSACHEN DER RUSSISCHEN GESCHICHTE SEIT PETER DEM GROSSEN.

Table with 2 columns: Russian Emperors and their reigns, and other historical events.

BEWUNDERN WERDENDE GEGENSTÄNDE, ANEKDOTEN.

Das Reich von Moskau, das seit dem Jahre 1547...

HAUS ROMANOW.

Der Stifter dieses Hauses war ein mächtiger Herr...

HAUS WASA.

Es war eines der glanzvollsten in Schweden...

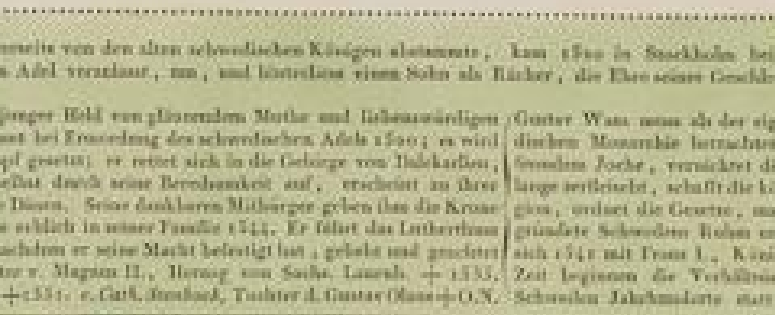
GENEALOGIE DES HAUSES WASA, aus welchem Könige für SCHWEDEN und POLEN erzeugt worden.



GESCHICHTE VON SCHWEDEN.

Die Geschichte n. d. Gründung von Schweden...

GENEALOGIE DES HAUSES WASA, aus welchem Könige für SCHWEDEN und POLEN erzeugt worden.



HAUS WASA.

Es war eines der glanzvollsten in Schweden...

GENEALOGIE DES HAUSES WASA, aus welchem Könige für SCHWEDEN und POLEN erzeugt worden.



VORZUGLICHE THATSACHEN DER SCHWEDISCHEN GESCHICHTE SEIT GUSTAV WASA.

Table with 2 columns: Swedish Kings and their reigns, and other historical events.

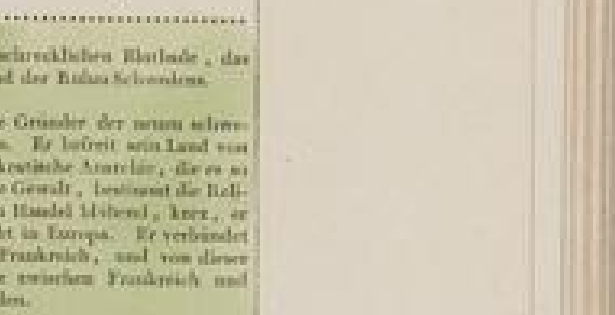
BEWUNDERN WERDENDE GEGENSTÄNDE, ANEKDOTEN.

Das Reich von Schweden, das seit dem Jahre 1523...

GESCHICHTE VON SCHWEDEN.

Die Geschichte n. d. Gründung von Schweden...

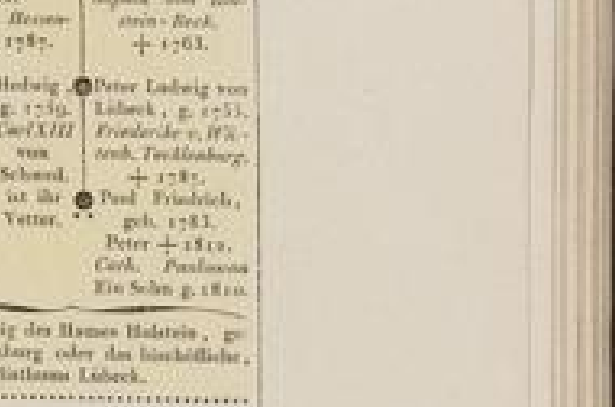
GENEALOGIE DES HAUSES WASA, aus welchem Könige für SCHWEDEN und POLEN erzeugt worden.



HAUS WASA.

Es war eines der glanzvollsten in Schweden...

GENEALOGIE DES HAUSES WASA, aus welchem Könige für SCHWEDEN und POLEN erzeugt worden.



VORZUGLICHE THATSACHEN DER SCHWEDISCHEN GESCHICHTE SEIT GUSTAV WASA.

Table with 2 columns: Swedish Kings and their reigns, and other historical events.

BEWUNDERN WERDENDE GEGENSTÄNDE, ANEKDOTEN.

Das Reich von Schweden, das seit dem Jahre 1523...





**Historisch-geographisches Verzeichnis von geographischen Namen im Jahre 1888**

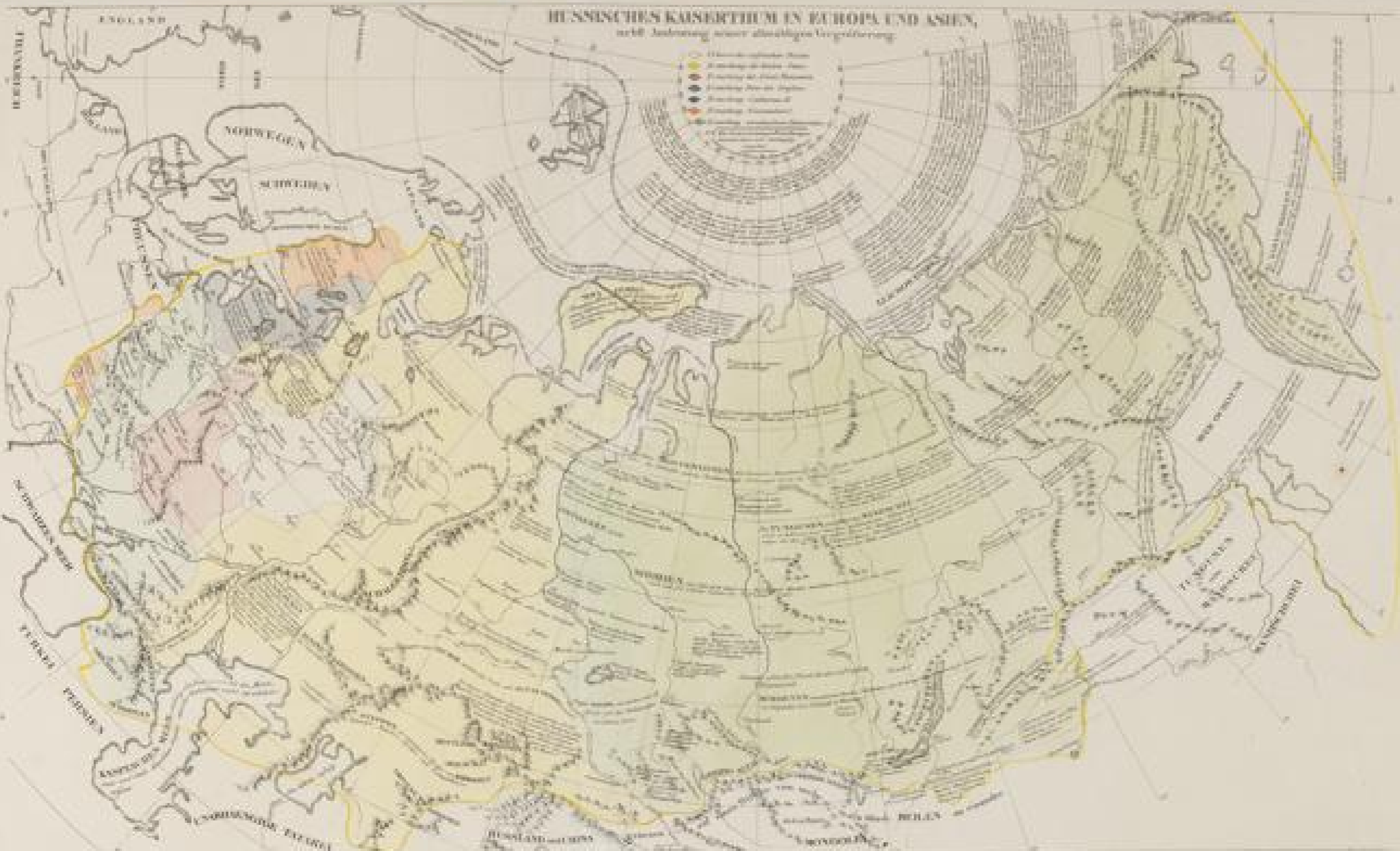
1. Die Namen der Länder, welche im Jahre 1888 existierten, sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Die Namen der Länder, welche im Jahre 1888 nicht existierten, sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Die Namen der Länder, welche im Jahre 1888 nicht existierten, sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

**Verzeichnis von geographischen Namen im Jahre 1888**

Namen	Art	Ort
1. Albanien	Land	Balkan
2. Andalusien	Land	Spanien
3. Arabien	Land	Asien
4. Aegypten	Land	Asien
5. Aethiopien	Land	Asien
6. Afrika	Land	Asien
7. Albanien	Land	Balkan
8. Andalusien	Land	Spanien
9. Arabien	Land	Asien
10. Aegypten	Land	Asien
11. Aethiopien	Land	Asien
12. Afrika	Land	Asien
13. Albanien	Land	Balkan
14. Andalusien	Land	Spanien
15. Arabien	Land	Asien
16. Aegypten	Land	Asien
17. Aethiopien	Land	Asien
18. Afrika	Land	Asien
19. Albanien	Land	Balkan
20. Andalusien	Land	Spanien
21. Arabien	Land	Asien
22. Aegypten	Land	Asien
23. Aethiopien	Land	Asien
24. Afrika	Land	Asien
25. Albanien	Land	Balkan
26. Andalusien	Land	Spanien
27. Arabien	Land	Asien
28. Aegypten	Land	Asien
29. Aethiopien	Land	Asien
30. Afrika	Land	Asien

**Verzeichnis von geographischen Namen im Jahre 1888**

Namen	Art	Ort
1. Albanien	Land	Balkan
2. Andalusien	Land	Spanien
3. Arabien	Land	Asien
4. Aegypten	Land	Asien
5. Aethiopien	Land	Asien
6. Afrika	Land	Asien
7. Albanien	Land	Balkan
8. Andalusien	Land	Spanien
9. Arabien	Land	Asien
10. Aegypten	Land	Asien
11. Aethiopien	Land	Asien
12. Afrika	Land	Asien
13. Albanien	Land	Balkan
14. Andalusien	Land	Spanien
15. Arabien	Land	Asien
16. Aegypten	Land	Asien
17. Aethiopien	Land	Asien
18. Afrika	Land	Asien
19. Albanien	Land	Balkan
20. Andalusien	Land	Spanien
21. Arabien	Land	Asien
22. Aegypten	Land	Asien
23. Aethiopien	Land	Asien
24. Afrika	Land	Asien
25. Albanien	Land	Balkan
26. Andalusien	Land	Spanien
27. Arabien	Land	Asien
28. Aegypten	Land	Asien
29. Aethiopien	Land	Asien
30. Afrika	Land	Asien



Geographischer Theil des russischen Reichs, seine Täler und Erzeugnisse, sein Handel, seine Verbindungen und sein politischer Zustand.

**Geographischer Theil des russischen Reichs, seine Täler und Erzeugnisse, sein Handel, seine Verbindungen und sein politischer Zustand.**

Das russische Reich ist ein riesiges Land, das sich über einen großen Teil von Asien und Europa erstreckt. Es ist reich an natürlichen Ressourcen und hat eine lange Geschichte. Die Karte zeigt die verschiedenen Täler und Erzeugnisse des Reichs, sowie seinen Handel und seine Verbindungen zu anderen Ländern. Der politische Zustand des Reichs ist ebenfalls ein wichtiges Thema.

Die Karte zeigt die verschiedenen Täler und Erzeugnisse des Reichs, sowie seinen Handel und seine Verbindungen zu anderen Ländern. Der politische Zustand des Reichs ist ebenfalls ein wichtiges Thema.

Die Karte zeigt die verschiedenen Täler und Erzeugnisse des Reichs, sowie seinen Handel und seine Verbindungen zu anderen Ländern. Der politische Zustand des Reichs ist ebenfalls ein wichtiges Thema.

Verzeichnis von geographischen Namen im Jahre 1888

Verzeichnis von geographischen Namen im Jahre 1888



Historisch-geographisches Gemälde vom ganzen russischen Reich im Jahre 1828.

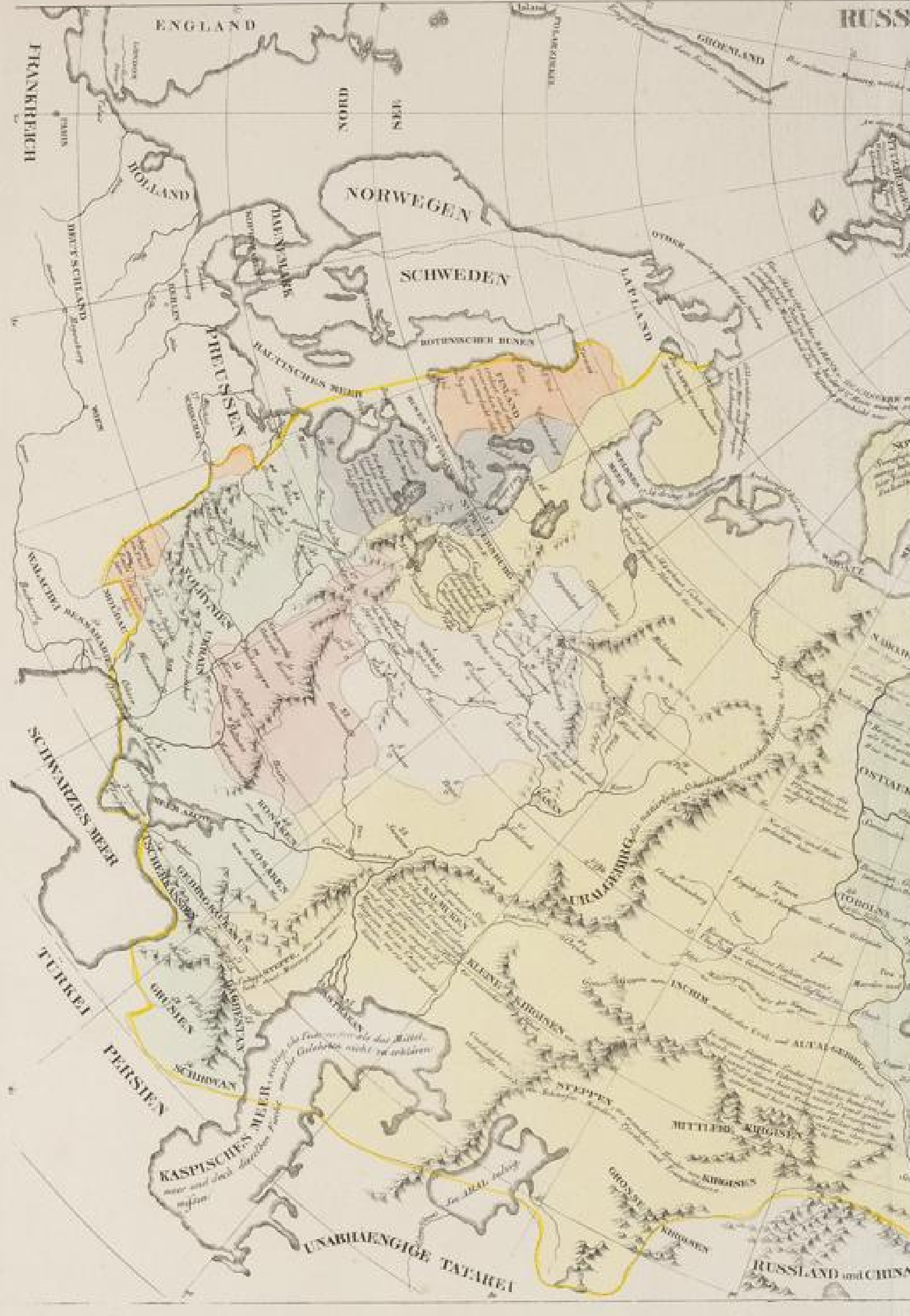
In Ansehung der Größe dieses Reichs müssen wir erinnern, daß wir schon öfters und bei andern Gelegenheiten gezeigt haben, daß wir keine Angewandtheit auf geographische Beilichtheit machen können, sondern vielmehr durch historische, politische, und ökonomische Nachrichten zu liefern, und Dinge vorzustellen, die nur auf ein geographisches Bild nicht finden. Vertheilung der Provinzen, die nur auf ein geographisches Bild nicht finden. Vertheilung der Provinzen, die nur auf ein geographisches Bild nicht finden.

Statistisch-historische Uebersicht der russischen Provinzen. 7) Die Provinzen und Regierungsbereiche haben meistens ihre Benennung: a) Hauptstadt.

Table with 3 columns: Provinznamen, d. QM., Einw. (Population). Lists provinces like Moskau, Kalmuk, Tobolsk, etc., with their respective areas and populations.

Die Provinzen der beiden Iran haben in Russlands Annalen zwei merkwürdige Perioden, und zeigen die ersten Schritte zu der Macht, welche dieses Reich heute zu Tage erreicht hat. Beide Parteien vereinigten größtentheils die umliegenden Länder, welche hier schon zur Lücke ausgefüllt sind.

Table titled 'Größe und Bevölkerung in früheren Epochen.' with 3 columns: Epoche, d. QM., Einw. Lists historical periods like Unter Ivan I., Bei seinem Tode, etc.



Geographischer Abriss des russischen Reichs; seine Völk.

RUSSLAND nimmt jetzt zu Tage einen so hohen Rang unter den europäischen Mächten ein, daß es alle Augen auf sich zieht, und die Ministerien großer Könige leuchtend; daher denn ein leichtes überflüssiges Gemälde dieses Kaiserreichs mehr als je Bedürfnis der Zeit ist. Wir liefern es zum Theile nach Malte-Brun.

Table titled 'Vorzugsweise Fauna, nach den Wasserbecken eingetheilt, in welche sie sich ergießen.' with 3 columns: Fauna, See, Birkal., Süßg.

RUSSLAND nimmt jetzt zu Tage einen so hohen Rang unter den europäischen Mächten ein, daß es alle Augen auf sich zieht, und die Ministerien großer Könige leuchtend; daher denn ein leichtes überflüssiges Gemälde dieses Kaiserreichs mehr als je Bedürfnis der Zeit ist.

# RUSSISCHES KAISERTHUM IN EUROPA UND ASIEN, nebst Andeutung seiner allmähigen Vergrößerung.



## Völker und Erzeugnisse, sein Handel, seine Verbindungen und sein politischer Zustand.

Die Völker des Russischen Kaiserthums sind von sehr verschiedener Art. Die Sibirier sind im Allgemeinen sehr wild und kriegerisch. Die Kasachen sind Nomaden und leben von der Viehzucht. Die Uralbewohner sind in der Regel sehr stark und kräftig. Die Bevölkerung des Russischen Kaiserthums ist sehr groß und wächst allmählich. Die Erzeugnisse des Landes sind sehr mannigfaltig. Der Handel des Russischen Kaiserthums ist sehr lebhaft und entwickelt sich allmählich. Die Verbindungen des Russischen Kaiserthums sind sehr weitläufig. Der politische Zustand des Russischen Kaiserthums ist sehr stabil und sicher.

Das Russische Kaiserthum ist ein sehr großes Reich, das sich über einen großen Teil von Europa und Asien erstreckt. Die Bevölkerung ist sehr groß und wächst allmählich. Die Erzeugnisse des Landes sind sehr mannigfaltig. Der Handel ist sehr lebhaft und entwickelt sich allmählich. Die Verbindungen sind sehr weitläufig. Der politische Zustand ist sehr stabil und sicher.

### RUSSLANDS BEVÖLKERUNG NACH NATIONEN.

I. SIBIRISCHE NATIONEN.

Gesammte	1,200,000
Kasachen	500,000
Lithauer	300,000
Polen	200,000
Letten und Kuren	100,000
Bulgaren u. Servier	50,000

II. FINNISCHE u. SIBIRISCHE NATIONEN.

Finnländer	1,100,000
Forten	400,000
Livonier	300,000
Lapponier	200,000
Syräner	100,000
Vogeln	100,000
Perisäker	100,000
Tschuvaschen	100,000
Tscherkeschen	100,000
Mordwinen	100,000
Wartilken	100,000
Ostaken	100,000
Topaliken	100,000

III. TARTARISCHE u. MONGOLISCHE NATIONEN.

Eigentliche Tartaren	1,000,000
Nogajen, Kaschiken	100,000
Tschudiner	100,000
Kirgisen	100,000
Krimtataren	100,000
Balkaren	100,000
Mantschurien	100,000
Tschuktschen	100,000
Tschukotken	100,000
Jakuten	100,000

IV. KASPISCHE VÖLKER.

Georgier oder Georien	100,000
Lezger	100,000
Tscherkessen	100,000
Abscharen	100,000
Dagestan	100,000
Mirdschiden	100,000

V. TRANSKASPISCHE NATIONEN.

Darwatschen	100,000
Schirvanen	100,000
Osseten	100,000
Zyginer	100,000
Araber	100,000
Perisäker	100,000

VI. MOSKOWISCHE NATIONEN.

Belarinen	100,000
Kaluziner	100,000
Kiewer	100,000

VII. KASPISCHE NATIONEN IN NORDRUSSLAND.

Tschuktschen (Mantschen)	100,000
Samojeden	100,000
Stämme am Jenisej	100,000
Kamtschatken, Kori-Jer, Alutor	100,000
Jukagirer	100,000
Koriaken	100,000
Eskimos	100,000
Amerikanische Stämme	100,000

VIII. VARSCHINGISCHE u. WOLGISCHE NATIONEN.

Juden	400,000
Araber	100,000
Polnische Litauern	100,000
Bludar	100,000
Zyginer	100,000
Araber	100,000

IX. VARSCHINGISCHE u. WOLGISCHE NATIONEN.

Moldauer	100,000
Walachen	100,000
Griechen	100,000
Russen und Franzosen	100,000

45 Mill. dieser Völker bekennen sich zur griechisch-katholischen Kirche.

Gelesen und verlegt bei J. Neuber, Kunst- und Musikalienhändler in Gießen, 1848.



# HISTORISCHE WELTKARTE

Lithographie von J. Neuberger

1800



Historisch-geographische Karte von der vorzüglichsten Art, nach den neuesten Entdeckungen, die in der Weltgeschichte vorgefallen sind.

Die Weltkarte ist in zwei Hemisphären getheilt, die durch die Äquatorlinie getrennt sind. Die linke Hemisphäre zeigt die Länder von Europa bis nach Ostindien, die rechte Hemisphäre zeigt die Länder von Nordamerika bis nach Südamerika. Die Karte ist mit einem Netz von Breiten- und Längengraden versehen, die in Grad und Minuten angegeben sind. Die Ozeane sind als 'DER GROSSE OCEAN' (The Great Ocean) und 'ATLANTISCHER OCEAN' (Atlantic Ocean) beschriftet. Die Äquatorlinie ist als 'Äquator' bezeichnet. Die Karte ist in verschiedene Provinzen und Länder eingeteilt, die mit ihren Namen beschriftet sind. Die Karte ist in der Mitte von zwei kleinen Weltkarten umgeben, die die Nord- und Südhalbkugel zeigen. Die Karte ist in der Mitte von zwei kleinen Weltkarten umgeben, die die Nord- und Südhalbkugel zeigen.





Allgemeine Bemerkungen.

Obige Weltkarte ist auf den wiederholten Wunsch vieler Personen entworfen worden, und der Verleger hofft, dass sie den Zweck ihrer Bestimmung erfüllen wird.

Vorher die Entdeckungen.

Am Anfang des 15. Jahrhunderts lagen in Europa noch viele Gegenden unbekannt, und die Weltkarte war unvollständig.

Historisch-chronologische Notiz von den vorzüglichsten Entdeckungen.

1492. Columbus entdeckt Amerika. 1498. Vasco da Gama entdeckt den Seeweg nach Indien. 1500. Cabral entdeckt Brasilien. 1519. Magellan entdeckt den Weltumsegelungs-Weg.

Table with columns for names of explorers and their dates of discovery.



# HISTORISCHE LITKARTE

Topographirt bei J. Velten.  
1828.



Von den vorzüglichsten Seefahrern, nach den verschiedenen Richtungen, die sie bei ihren Entdeckungsreisen eingeschlagen haben etc.

**1336.** Carver, von S. Mad., entdeckt und untersucht sorgfältig das Land Nova-Scotia und das Land Canada, 48 Jahre früher schon war der Thier den dahin gekommen.

**1492.** Columbus, ein Spanier, entdeckt die Inseln der Westindien (die spanische Seefahrt in allen Meeren und hier mit eingeschlossen) und entdeckt die Inseln von Florida, Cuba, Haiti, Santo Domingo, Puerto Rico, die Cap Horn und der westlichen Küsten von Amerika, durch sie lernte man die großen und stillen Ozeane mit seinen unzähligen Inseln kennen. Auch wurde auf diesem Wege zuerst die Reise um die Welt gemacht, die seitdem von vielen Seefahrern aller Nationen wiederholt worden. Unter ihnen rät der berühmteste Cook herzu, der überhaupt durch Ostseegepläne, Freizeit und die Glückseligkeit der Küsten, und Menge der Entdeckungen den ersten Platz unter den Seefahrern einnimmt.

**1498.** Magellan, (eigentlich Megellan), ein Portugiese, war in spanischen Diensten. Felis Alencar P. L. hatte 1493 die berühmte Descovering-Expedition, um Meilen weite Lande in der Gegend des großen Vorgebirges von Cap Horn, vermehrte welche alle Länder östlich dieser Linie den Portugiesen, alle westlich derselben aber den Spaniern gehören sollten. Nun entstand über die Meeresküsten, welche die Portugiesen auf ihrer früheren Fahrt gefunden hatten, ein Streit, indem die Spanier behaupteten, dass dieselben in ihren von Dantes geschickten Antheil haben und dass man sich in der westlichen Richtung dahin gelangen könne. Dies führte zu dem Streit, weshalb sich Magellan, welcher die meiste Macht auf seinen Namen behauptete, gegen die Spanier wandte. Er entdeckte durch die Ladrosen oder Delas-Indas, und die Philippinen, wo er in einem Gefechte über die Eingeborenen 1571 sein Leben kostete. Sein Schiff, das erste, welches die Reise um die Welt vollführte, kam nach drei Jahren, und nachdem es einen Weg von 30,000 Meilen zurückgelegt, wieder in Spanien an. Das Tageloh dieser Reise hat uns Magellan, der die Reise selbst nicht hinterlassen.

**1498.** Amerigo Vesputi, ein Spanier, wird durch Ferdinand Cortes von Mexiko ausgesandt, führt durch den stillen Ocean, besuchet die Molukken und entdeckt Neuguinea, da er den Rückweg nach Mexiko suchte.

**1498.** Mendana, ein Spanier, wird von Statthalter Peru ausgesandt, und entdeckt die Salomonen-Inseln.

**1527.** Drake, ein Engländer, dringt durch die magelhaenische Meerenge in die Südsee, wo er von den Spaniern in der Schlacht von Motilla gefangen wird, nachher entkommen, und kehrt nach einer Fahrt von drei Jahren mit seinen Reichthümern in den Vaterland zurück, wo ihn ausgezeichnete Ehren erwarren. Er war der erste Engländer, der die Reise um die Welt vollführte.

**1580.** Cavendish, ein Engländer, tritt in Dantes Fußstapfen.

**1583.** Mansvelt, ein Engländer, entdeckt die Falklands-Inseln oder Malinen.

**1595.** Mendana, wieder von Statthalter Peru ausgesandt, um eine Colonie auf den Salomonen-Inseln, die er 1567 gesehen hatte, anzulegen, entdeckt auf seinem Wege die Marianen-Inseln, die Insel Soloway, kommt aber nicht weiter als Santa Cruz, wo er stirbt. Diese Insel hat seitdem von Dantert den Namen Eigenständigkeit erhalten.

**1598.** Waer, ein Holländer, hat seinen Namen lang in der magelhaenischen Meerenge mit Sturm und Mangel zu kämpfen, und kehrt zurück ohne die Südsee erreicht zu haben. Zu seinem Lohn macht sein Landmanns Auser mit eben so wenig Glück eine Reise um die Welt.

**1606.** Queiroz, ein Portugiese, ist im Jahre 1603 Mendana begleitet, wird mit Thoren von Peru ausgesandt, siehe die Insel Sagittaria, jetzt Ostaustralien, und entdeckt die Heiligenschein.

**1615.** Jansz und Aklant, zwei Holländer, machen die erste Reise auf eigene Kosten unternehmender Entdeckungsreisen.

unvollständig, sie erfahren eine neue Entdeckung in die Südsee durch die Meerenge Lemaire, indem sie das Cap Horn an der Spitze eines Theils des geländischen und die Schiffsleute; endlich mehrere Inseln nördlich von Neuguinea. Auf dieser Reise ist sie von dem holländischen Statthalter Ingegenossen, unter dem Vorwande, dass ihre Fahrten wider die Privilegien der ostind. Compagnie seien (1623). L'Hermite, ein holländischer Admiral, unternimmt eine rein militärische Expedition in die Südsee.

**1623.** Dampier, ein Engländer, macht zwei Reisen um die Erde, erst von Westen nach Osten, und wird angekeltet. Er war einer der geschicktesten Seefahrer und vergrößert die Geographik seiner Zeit. (Siehe Reisen in südlicher Richtung.)

**1631.** Goswell, ein Engländer, entdeckt auf seiner Reise die Insel Pitcairne, die man seitdem nicht mehr aufgefunden hat; sie lagerte sich unter den jüngern Falklands-Inseln befinden.

**1639.** Wood Rogers, ein Engländer, unternimmt in Begleitung der berühmten Dampier eine militärische Expedition in die Südsee, und entdeckt das Cap Horn weit in offener See, ohne in geringem Land zu setzen. Durch ihn wird der Statthalter Jakob, dem sein Schicksal dem Roman Robinsons vom Grände liegen, von der Insel Fernandez zurückgeschickt.

**1674.** Gould de la Barbante, der erste Franzose, der eine Reise um die Welt unternimmt. Er besuchet auf seine Route China, Peru und die Philippinen.

**1701.** Argonne, ein holländischer Dienst, führt die erste Reise nach Norden, im holländischen Dienste. Er ist im 6ten Grad nördlich, das Cap Horn zu entdecken; entdeckt die Ostküste, einige Inseln der philippinischen Inseln, und den Berg Giovanni-Archipel. Er nimmt seinen Weg durch die Schiffsleute, und besuchet Neuguinea und Neuguinea.

**1709.** Wood Rogers, englische Admiral, führt eine berühmte Expedition gegen die Spitz in der Südsee an; legt auf der Insel Timian vor Anker, kommt nach China, wo er seine Flotte ankert, und erreicht sein Vaterland wieder nach vierjähriger Abwesenheit.

**1724.** Byron, ein Engländer, führt durch die magelhaenische Meerenge, entdeckt die nördlichen Inseln des geländischen Archipels, das Cap Horn oder das Cap Horn, die Yorks und die Phipps-Inseln, besuchet Timian und kommt nach an Moravia wieder in Europa an.

**1731.** Bougainville, ein Franzose, besuchet die Malakken, entdeckt Ostaustralien, das oben auch von Capitan Wallis entdeckt war; macht im Schiffe- und Hülligenschaftsweg weitere Entdeckungen; besuchet die Inseln von Neuholland, und kommt nach englischer Abwesenheit wieder in Frankreich an.

**1766.** D'Arve, ein Engländer, entdeckt die südlichen Inseln des geländischen Archipels, kommt von Komaguen nach Ostaustralien, das er George III. dem König, besuchet die Societäts-Inseln und kehrt über Timian und Havanna zurück.

**1768.** Carver, ein Engländer, wird von Wallis bei der Entdeckung in die Südsee geschickt, entdeckt die Phipps-Inseln, bekommt den Süden des geländischen Archipels zu Gesicht, besuchet die Societäts-Inseln, von die Königin-Charlotte-Inseln genannt, besuchet den Gesellschaftlichen Nordbrüsten und Neidland, nicht die Admirals-Inseln, und kommt über die Molukken zurück.

**1768.** Cook erste Reise. Die Zweck dieser Reise war, den Durchgang der Venus zu beobachten, und Entdeckungen in der Südsee zu machen. Er suchte auf Ostaustralien seine Beobachtungen an; er suchte nach den vulkanischen Societäts-Inseln und von Neuholland unter Komaguen, entdeckt die See nach seinem Namen, und entdeckte eigentlich erst die südlichen Küsten von Neuholland, Botanybay, besuchet die Torres-See und wurde auf der Reise 1770 ertränkt.

**1772.** Cook zweite Reise. Der Zweck dieser Reise war, noch weitere entdeckungen zu machen. Mit wunderbarem Geschicklichkeit, und mit seinem fast übermenschlichen

Muth vollführt der Held die Reise um Pol her, indem er erstens bei der ersten, nämlich zwischen Spitzbergen u. Nova-Zembla, bis zum 86. Grade, die dritte, die er für Behebung der Holländer nordwestlich unternimmt, führt ihn zur Entdeckung der Bai u. Meeresge, die seinen Namen führen; endlich die vierte Reise für sein Vaterland kamt ihm sein Leben. Er magt es trotz Hunger u. Kälte in der Gegend der Hudsons-Bai zu überdauern; seine unerschöpfliche Schiffsmanufaktur bezieht sich seiner, wird ihm selbst seinem Schatz u. 7 andern gebunden in eine Schleppe, u. gibt ihn der Willkür der Wölfe preis. Alle Nachforschungen, so die Engländer anstellen, ihn wieder aufzufinden, waren vergebens.

**1815-1816.** Borchgrevink und der berühmte Barff unternommen zwei Reisen. Bei der ersten überlegen sie sich in der Hudsons-Bai von der Unmöglichkeit einer weiteren Fahrt; bei der zweiten kommen sie bis zum 29. Grad und entdecken die Hülfen-Insel.

**1819.** Ross, ein Russ, besuchet die Wüste im Westen der Hudsons-Bai, und entdeckt den Hänge u. Kälte, was sich die Entdeckung kann vorzuziehen vermag. Von der ganzen Mannschaft seiner Schiffe kam nur er mit zwei Begleitern zurück.

**1819.** Middlton entdeckt die Mischung mehrerer Flammen, was die Hoffnung auf einen neuen Winter in dem Eismeer an, und durchschiffte es während des beiden Sommer nach allen Richtungen. Hierunter diese Zahl hätte er zu tragen, aber der Erfolg entsprach seiner Mühe nicht; er entdeckte bei der Insel Prinz Leopold, Cornwallis, Apam-Martin und Hel-Säle. Endlich hat es weiter die Tabakens eine nordwestliche Durchfahrt bei Amerika nach Wahrnehmlichkeit erhalten; vor glauben viele immer noch, dass wenn man sie nicht entdeckte, dann für die Schifffahrt wenig reicher Vorteil erwachsen, und am Ende all diese Bemühungen zu einem unfruchtbareren Resultat führen müssten.

Gleiches nordwestlich, so hätte man vielleicht auch einen Weg nordwärts nach Japan und China zu finden. Sebastian Caber machte den ersten Versuch; viele andere folgten ihm, aber am meisten Ruhm unter allen erwarben sich Barff und Heilmann.

**1824-1825.** Barff und Heilmann unternahmen drei Reisen gegen Nova-Zembla, in der Hoffnung; entweder nordlich von dieser Insel oder durch die See von Wangen in den Ozean vorzudringen. Aber alle Bemühungen sind vergeblich. Auf der dritten Reise wurden sie von Eisbergen abgeschnitten, müssen auf Nova-Zembla überdauern, und werden durch schlechtes Wetter und Gefahr aus. Es ist merkwürdig, die Beschreibung zu lesen, wie sie gegen Hunger, Kälte und Elend um kämpfen hatten.

**1826.** Fiala, ein Engländer, unternimmt auf solche Berichte und Folgerungen hin wieder eine Reise in jenseitigen Gegenden, schifft aber auf Nova-Zembla, und bringt die seltsame Ansicht mit nach Hause, dass Nova-Zembla, Spitzbergen und Grönland ein zusammenhängendes Land seien.

Nachdem wir über die Versuche gesprochen haben, von Europa aus im Norden Randstern einen Weg nach Asien zu finden, so sind nach dem Eismeer zu erweisen, die Russen waren die ersten, welche diesen Gedanken faßten.

**1825.** Bering, ein Pole, von Peter dem Großen befohlen, schiffe sich in Kamtschatka ein, im Jahre 1825 von dem Eismeer her; er entdeckte die Straße und das Meer seines Namens, u. glänzte glücklich davon ein großes Land wahrzunehmen zu haben, das nach Amerika zu sein konnte. Auf den berühmtesten Geographen Geßels Berichte an die Kaiserin erhielt Bering im J. 1741 den Auftrag, dieses Land nicht zu unternommen; aber Straße waren ihm nicht weit davon auf eine Insel, er wurde krank und starb im Kanusse über ein unbekanntes Ufer. Wir haben weiter oben schon gesehen, wie Cook die Wahrnehmung Bering weiter verfolgt und den kühnen Beweis geleistet hat, dass weder nordlich noch nordwestlich eine Durchfahrt nach Europa möglich ist. Was das große Land betrifft, das wirklich Amerika war, so hat Tschirikoff, Bering's Stellvertreter, in Begleitung des Geographen Delile zuerst dessen Küsten besuchet. Sie sind später von Cook, La Perouse und Vancou-ver, u. zuletzt von Krusenstern, der sie in den Jahren 1804 u. 1810 besuchet, genau erkundet worden. Die Reisebeschreibung des letzteren enthält interessante Entdeckungen.

Gedruckt und verlegt bei J. Velten, Kunst- und Musikalienhändler in Coblenz, 1827.



Die meiste Masse von Wasser, die die Erde umgibt, ist in der Form des Ozeans vereinigt. In Europa sind die Ozeane durch die Meere verbunden. Die Meere sind durch die Meerengen verbunden. Die Meere sind durch die Meerengen verbunden. Die Meere sind durch die Meerengen verbunden.

EUROPA, NACH SEINER POLITISCHEN GESTALT von JAHRE 1861.



Wir haben in der letzten Nummer die politische Karte von Europa dargestellt. In dieser Nummer wollen wir die politische Organisation der verschiedenen Staaten Europas näher betrachten. Wir werden uns zunächst mit den verschiedenen politischen Systemen beschäftigen, die in Europa zu finden sind.

Table with multiple columns and rows, likely a political or geographical index. Columns include names of countries and regions, and rows contain descriptive text or data points.

1871. VERLAG VON FRIEDRICH NEUBAUER, HEIDELBERG.

Verlag von Friedrich Neumann, Neudamm.



Die natürlichen Grenzen dieses Welttheils sind das Gebirg und der Fluss Ural, das kaspische Meer, die Flusse Maas, Rhein, Danubius, und ein Stück von der Don; dann Gebirge von Asien nach Europa...

Gebirge, von Feld, sehr ungleich in ihrer Ausdehnung. 1. Das Uralgebirge, von europäischer Seite betrachtet, ist weniger eine Gebirgsreihe als Hochland, die sich aus Russland Mitte abwärts erstreckt...

Europa fließt in sich je nach den Wasserläufen, worin sie zerfällt, in 4 Klassen abtheilen: 1. zum Eismeer; 2. zum Mittelmeer; 3. zum Nordsee; 4. zum atlantischen Ocean; 5. zum Mittelmeer; 6. zum schwarzen und 7. zum kaspischen Meer.

Von Flüssen oder weiten Ebenen sind die markantesten: Maas und Weichsel; Engere, der Rhenal mit seiner reichen Cultur; das kreisförmige Rheingebirge; das große, herrliche Rheingebirge von Basel bis Mainz; das schöne Rheingebirge, welches aber in mannigfaltigen Kreis von Karnten nach Österreich wird.

Das Klima der Halbinsel Europa, bemerkt ein sehr einseitiger Antheil, hat in Ganzen eine der verwickeltesten Zusammenstellungen und die unvollkommensten Annahmen, die es auf dem Erdtheile gibt...

Ueberraupt kann man das Klima Europas nach seinen drei großen Unterschieden durch einen Triangel veranschaulichen, dessen Winkel die Cap St. Vincent, das Nordkap und den südlichsten Punkt des kaspischen Meeres berühren.

BEREICHEN. Der Text dieser Tafel, der im Originale grüner gedruckt ist, enthält keine jener politischen Bemerkungen, die durch die neuen Ereignisse völlig unrichtig geworden sind.

Table with 3 columns: ENGLAND, SCHOTLAND, IRLAND. Includes population, area, and economic data for each region.



Table with 6 columns: FRANZÖSISCHES KAISERTHUM, PYRENAISCHE HALBINSEL, HALBINSEL ITALIEN, HELVETIEN, and DEUTSCHES REICH. Includes population, area, and economic data for each region.



Wir finden seit dem Anfang christlicher Zeitrechnung drei politische Systeme, die in Europa nach einander herrschend waren: 1. System der Universalmonarchie; 2. Lehnwesen; 3. System der Gleichgewichte. In neuerer Zeit bildet sich, aber nur vorübergehend, ein Bundesvertrags-System, welches wir einen flüchtigen Blick auf ihre Geschichte, auf ihre Vortheile und Nachteile.

Nachdem die Römer fast das ganze damals bekannte Festland unterjocht hatten, konnte sich ihre Herrschaft bei der ungleichen Anordnung nicht mehr aufrecht erhalten, sie zerfiel und die Herrschaft kam an Völker, die auf dem Wege der Universalmonarchie schon ganz gebildet worden. Ein allgemeines Reichthum nach Rom legte die Grundlagen zur Erringung der Züge und erheben die Kaiser, fast alle republikanischen Formen und selbst die Beschränkungen derselben beibehalten. Hierbei blieb die Monarchie durch die Kraft seiner tiefen und fasten Politik aufrecht; das sie aber unter den Anstößen der Gallen, unter Nero geschwächter Regierung nicht aushielte, bis sie unter den fünf letzten Kaisern, welche die Züge der Menschheit und das Heil ihrer Völker waren, wieder glänzend fortblühte konnte, man mag als gleichzeitige Zufälle betrachten. Über diese Zeit hinaus finden wir in der römischen Universalmonarchie, wenn sie anders noch diesen Namen verdient, während eines Zeitraumes von zweitausend Jahren nicht als herrschende Anarchie; das Reich wird der Schatzplatz Manier Kämpfe, Kaiser, von Parteien in verschiedenen Ländern getheilt, es leben sich und fallen in ständlichem Wechsel. Zuletzt erreicht diese Anarchie, man dem trügerischen Schein seiner Vorgänger zu entrinnen, dem Anarchie, mit seinem Reichthum das Reich zu theilen; er bewirkt hierdurch eine Art von Gegengewicht; und bildet sich für den Nothfall einen Allüren und Richter. So waren sie endlich besser gegen Angriffe auf ihr Leben geschützt; aber von dem Augenblick an hatte auch die Universalmonarchie ein Ende. Betrachtet man nun die Geschichte der vierthausend Jahre dieser Universalmonarchie, so mag man vielleicht erkennen, dass ein solches System das vollkommenste wäre, wenn man eine ununterbrochene Folge von festen, aufgeführten und gesicherten Regierungen annähme.

Das Römische ist die politische Seite der neuen Geschichte, der Ruhm der Abendländer, und der Glanz seiner Ansehen. Seine Kunst dadurch über unsere Väter, und es weckte oder schuf wiederholt erst alle liebenswürdigen Tugenden, welche die Ziele der Menschen, den Reiz des gesellschaftlichen Zustandes ausmachen: Redlichkeit, Ehrerzucht, Treue, Bescheidenheit und Liebe der Frauen, eines Ehrgeiz. Frankreich, Deutschland und Spanien waren die Länder, wo es am meisten blühte. — Das Feudalwesen blieb, auf verschiedene Weise geändert, und in mannigfacher Abmilderung zwischen fünf und sechshundert Jahren lang das herrschende in Europa. Von seiner letzten Seite betrachtet, scheint es die Regierung zu vereinfachen, indem die Sorge für die Ausführung im Einzelnen abgenommen ist, und eines Feldherrn zu verwalten, der, um sein Amt zu behaupten, nur zu seiner Offiziere bedürftig ist. Was würde man hier aus dem Feudalwesen, im Falle die Schichten nicht seinen Offizieren als ihm angeschlossen? — Das große (feudale) System liegt darin, dass es die Gewalt in die Hände derjenigen legt, die gelassen können, und das Übergewicht durch die Nothwendigkeit verleiht, jeden Befehl mit einer Armee zu befehlen, um den Gehorsam zu erzwingen.

Am diesem Reize von kleinen Herrschaften hat sich eine Anzahl wirklicher Staaten gebildet, von denen die einen um die Erhaltung ihrer Existenz bemüht sind, während andere mit Begierde auf Vergrößerung ausgehen. Mittels dieser häufigen Bewegungen sehen wir den menschlichen Geist in alle Zweige der Cultur frisches Leben hauchen, und das Regieren zu einer Kunst werden. Hatte man sich früher von der Leidenschaft zu den Kriegen leiten lassen, so lag man jetzt seine Interessen im Rath. Der Schwache lernte sich an den Schwachen anschließen, um dem Stärkeren zu widerstehen, und man fing an, eine Art von Waage zu halten. So bildete sich das herrschende System der Gleichgewichte, diese glückliche Erfindung, wodurch der Ehrgeiz des Mächtigen in Schranken gehalten, die Kaiserin des Schwachen geschützt und dem Feind des Ganzen Festigkeit gegeben wurde. Die Natur der Kriege ward jetzt anders, der Lauf der Völker verbesserte sich und wie die Gewalt einen freierem Charakter annahm, so ward auch der Gehorsam von edlerer Art. Die Fürsten hatten nur Kriege für die Interessen ihres Landes zu führen, die Unterthanen nur für diese und den Ruhm ihrer Fürsten zu kämpfen, ohne ein Provinzial- oder persönliche Rechte.

Mit diesem Systeme begann die Epoche der Aufklärung, der Wissenschaften, Künste und der schönen Cultur. Unter seine Nachtheile zählt man, dass es sich einer Politik bedienete, die an dem Mitleid, Falschheit und Habsucht litt; man wußte ihm weiter vor, dass die Staaten gestutzt waren, große Heere zu unterhalten, indem sie die Pallast des Gleichgewichts, um das sie beständig bewegt sind, nur mit dem Casernement erhalten können, etwa wie manche Schiffe das Gewicht auf der See durch ein beschwerliches Gewicht. Wir sehen dieses System durch den fortschreitenden Aufbruch der Franz. Revolution zusammenstürzen. Ein widerlicher Kampf erhob sich, der alle Civilisation des Übergangs zu drücken suchte; Grund folgten auf Grund, Heilensucht und Seelensucht, die sich auf dem römischen Schatzplatz entwickelten, konnten nicht mehr widerstehen, und hätte die Dämonen des Bösen gesiegt, ganz Europa wäre verloren gewesen. Zum Glück erschien ein geschicklicher Mann, der dem Töbelen der ungeheuren Elemente ein Ziel setzte. Rassenhaft erhob er sich im Angesicht der Welt über der großen Zerstörung, legte die wilden Leidenschaften in Ketten, ließ die neuen Ideen im Zaum, brach die Hartnäckigkeit der alten, und schuf Ordnung in den Chaos. Aber sein rührender Geist, der die Ruhe nicht konnte, von keinem Gemasse des Volkstheiles getrennt war, sondern nur immer von Ziele zu Ziel vorwärts strebte, konnte dabei nicht stehen bleiben. An der Spitze des Sturms, der sich schon nach Asien ergossen hatte, bog er in entfernte Länder von Siegen zu Siegen; die Kräfte seiner Fortwärtung ward nur von der Schwächlichkeit übertritten, was nicht er als vollständig Beschleunigung von Jahrbüchern sah, wie in Monate zusammengekauert. Mittels im Laufe sticht erneuerter Kriege ist sein nach allen Seiten thätiger Geist zugleich eine neue Gesetzgebung im Leben, und ordnete ein neues politisches System in einem grossen Theile von Europa, das Bundeswesen, welches aber nicht zur Erhaltung der Ruhe, sondern in immer neuen und größeren Angriffen erwidelt stehen. Wie gross, wie ausserordentlich indessen alle diese Ereignisse waren, so sollten wir doch noch ein grösseres erleben, das Staat der zum Wohlwollen gewordenen Helden in den Jahren 1813 und 1814. Sein ganzes System, das sich nur durch ihn erhalten hatte, fiel mit ihm, man wiederholte Brevete, das nicht, wenn auch mit noch so viel Kraft aufgebracht, bestehen kann, was nur der Privatlichkeit eines Mannes, und nicht auf den ewigen Grundlagen der menschlichen Natur und ihrer Rechte beruht.

13,500 d. QM. 80 Mill. Einw.

Nordische Königreiche.

Oestreichisches Kaiserthum.

Türkisches Kaiserthum.

Russisches Kaiserthum.

Table with columns for Kingdoms and their territories: Dänemark, Preussen, Schweden, etc. Includes population and area data.

Table with columns for Austrian Empire: Oestreich und Böhmen, Ungarn, Galizien etc. Includes population and area data.

Table with columns for Ottoman Empire: Europäisch, Asiatisch. Includes population and area data.

Table with columns for Russian Empire: Europäisch, Asiatisch. Includes population and area data.



Asien ist die größte Welttheil... Die Karte zeigt die fünf großen Naturregionen Asiens: 1. Sibiris, 2. Indisches Subkontinent, 3. China, 4. Japan, 5. Südostasien.



THEILUNG ASIENS NACH SEINEN FÜNF GROSSEN NATURREGIONEN, DIE AUF DER CARTE BEMERKT SIND.

Die Karte zeigt die fünf großen Naturregionen Asiens... Die Karte ist in fünf Hauptregionen unterteilt, die durch natürliche Gegebenheiten wie Gebirge, Flüsse und Meere begrenzt sind.

Table with 5 columns and multiple rows of text, providing detailed descriptions of the five natural regions of Asia. The columns correspond to the regions shown on the map above.





Asien nach den neuesten Untersuchungen und Berichten.

Asien ist der großartigste und wichtigste Theil der asiatischen Welt; er übertrifft alle andern an Ausdehnung des Raumes, Fruchtbarkeit des Bodens, Vollkommenheit der Gegend u. s. w.

Asien ist bei weitem der größte Welttheil, dessen Oberfläche die von Europa fast eben so groß ist, und dessen Bevölkerung die von Europa fast eben so groß ist.

Uebend hier von den inneren Grenzen erhebt sich Asien's Gebirge die Mitte, wo es das größte und am weitesten erstreckte Hochland der Erde bildet.

In China durchziehen Gebirge die nördlichen, südlichen und östlichen Theile dieser großen Insel.

An den Ufern des Euphrat und Tigris soll durch Nahrung der Jäger vor mehr als 4000 Jahren das erste Königreich der Welt gegründet sein.

Die Geschichte der Perser ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Araber ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Indier ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Chinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Japanesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Sinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Koreaner ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Vietnamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Burmesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Laotianer ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Kambodjaner ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Cochinchinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Tonkinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Asien ist der großartigste und wichtigste Theil der asiatischen Welt; er übertrifft alle andern an Ausdehnung des Raumes, Fruchtbarkeit des Bodens, Vollkommenheit der Gegend u. s. w.

Asien ist bei weitem der größte Welttheil, dessen Oberfläche die von Europa fast eben so groß ist, und dessen Bevölkerung die von Europa fast eben so groß ist.

Uebend hier von den inneren Grenzen erhebt sich Asien's Gebirge die Mitte, wo es das größte und am weitesten erstreckte Hochland der Erde bildet.

In China durchziehen Gebirge die nördlichen, südlichen und östlichen Theile dieser großen Insel.

An den Ufern des Euphrat und Tigris soll durch Nahrung der Jäger vor mehr als 4000 Jahren das erste Königreich der Welt gegründet sein.

Die Geschichte der Perser ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Araber ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Indier ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Chinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Japanesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Sinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Koreaner ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Vietnamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Burmesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Laotianer ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Kambodjaner ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Cochinchinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Tonkinesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Annamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.

Die Geschichte der Siamesen ist eine der interessantesten der Welt; sie reicht bis zu den Zeiten der ersten Könige der Welt zurück.



ABTHEILUNG ASIENS NACH SEINEN FÜNF GROSSEN NATIONEN

A large table with multiple columns and rows, providing detailed geographical and historical information about the five major nations of Asia: Persians, Arabians, Indians, Chinese, and Japanese. It includes descriptions of their lands, climates, and historical events.



Das englische Reich, welches ganz Asien und über 60 Millionen Einwohner umfasst, wurde 1757 durch Thomas Kell Khan gegründet. Von diesem Augenblick an dehnte die britische Herrschaft sich über die ganze Welt aus, und so war die Welt, welche die Erde umgibt, in zwei Hälften getheilt. Die Engländer in England sagen mit vieler Geschicklichkeit Vorteil aus diesen ihren Unterthanen, und Lord Clive, der Asien, legte durch seinen berühmten Sieg bei Plassey 1757 den ersten Grundstein zu ihrer nachherigen Macht. Seitdem hat jedes Jahr die englische Macht in Ostindien gewachsen, und jede Unternehmung wider sie half durch die glänzende Tapferkeit der Franzosen aufgehoben; allein der Kampf endigte 1763 mit gütlicher Verständigung der beiden Mächte, brachte sie oft in Gefahr, stark aber nicht voll Grossmacht. Seitdem hat die englische Macht sich immer mehr ausgedehnt, und sie hat durch die glänzende Tapferkeit der Franzosen aufgehoben; allein der Kampf endigte 1763 mit gütlicher Verständigung der beiden Mächte, brachte sie oft in Gefahr, stark aber nicht voll Grossmacht. Seitdem hat die englische Macht sich immer mehr ausgedehnt, und sie hat durch die glänzende Tapferkeit der Franzosen aufgehoben; allein der Kampf endigte 1763 mit gütlicher Verständigung der beiden Mächte, brachte sie oft in Gefahr, stark aber nicht voll Grossmacht.

**EMPEROR THAMSA KHAN.** Dieser Kaiser, welcher 1729 die Thronbesteigung fand, war ein Mann von ungewöhnlicher Weisheit, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen. Er hat die Thronbesteigung gefunden, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen. Er hat die Thronbesteigung gefunden, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen. Er hat die Thronbesteigung gefunden, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen.

**EMPEROR THAMSA KHAN.** Dieser Kaiser, welcher 1729 die Thronbesteigung fand, war ein Mann von ungewöhnlicher Weisheit, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen. Er hat die Thronbesteigung gefunden, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen. Er hat die Thronbesteigung gefunden, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen. Er hat die Thronbesteigung gefunden, und er hat durch seine Tugenden die Aufmerksamkeit der Fremden auf sich gezogen.

SEN NATURREGIONEN, DIE AUF DER CARTE BEMERKT SIND.

**III. Centralische Asien, von wo die 4 Abtheilungen ausgehen.**  
**Klein Rußland, Tibet und Sibirien, Mongolei und Mandchurie.**  
 15,000 d. QM. 18 Mill. E.  
 Gegenwärtiger Zustand. — Diese vier Länder sind von je auf den heutigen Tag noch sehr unbekannt, und die genaueste Karte derselben ist die einzige, welche wir jetzt besitzen. Sie bilden eine riesige, unerschöpfliche Quelle von natürlichen Früchten und vielen Mineralien eines schwarzen, eisernen Eisens. Ueberall sind diese so angenehme Räume gewöhnlich, denn rings um sie bedeckt die Natur Asien und die Schilddrüse der Wasser bestimmen. Nach ist die Höhe der vorzüglichsten Bergspitzen dieser steilen Ketten nicht geringer, als die Höhe der höchsten Berge der Alpen. In diesen Ländern ist die Bevölkerung sehr gering, und die Einwohner sind sehr wild und roh, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild.

**IV. Ostliche Abtheilung der Centralhochebene.**  
**Das indische China, Korea und die Inseln.**  
 15,000 d. QM. 18 Mill. E. — Ganz Centralische Asien steht unter östlichen Zepfen.  
 Gegenwärtiger Zustand. — Fern im Osten der Welt befindet sich ein weites und sehr fruchtbares Land, das östliche China, sein großer Flußlauf führt östwärts zu dem Meer, und durch dieses Meer fließt die Natur Asien und die Schilddrüse der Wasser bestimmen. Nach ist die Höhe der vorzüglichsten Bergspitzen dieser steilen Ketten nicht geringer, als die Höhe der höchsten Berge der Alpen. In diesen Ländern ist die Bevölkerung sehr gering, und die Einwohner sind sehr wild und roh, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild.

**V. Nördliche Abtheilung der Centralhochebene.**  
**Sibirien und die Inseln im Nord-Osten.**  
 15,000 d. QM. 18 Mill. E.  
 Gegenwärtiger Zustand. — Das russische Reich, welches das nördliche Asien einnimmt, ist ein weites und sehr fruchtbares Land, das östliche China, sein großer Flußlauf führt östwärts zu dem Meer, und durch dieses Meer fließt die Natur Asien und die Schilddrüse der Wasser bestimmen. Nach ist die Höhe der vorzüglichsten Bergspitzen dieser steilen Ketten nicht geringer, als die Höhe der höchsten Berge der Alpen. In diesen Ländern ist die Bevölkerung sehr gering, und die Einwohner sind sehr wild und roh, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild.

**Asiatische Inseln.**  
 Die Inseln im Süd-Osten sind ein weites und sehr fruchtbares Land, das östliche China, sein großer Flußlauf führt östwärts zu dem Meer, und durch dieses Meer fließt die Natur Asien und die Schilddrüse der Wasser bestimmen. Nach ist die Höhe der vorzüglichsten Bergspitzen dieser steilen Ketten nicht geringer, als die Höhe der höchsten Berge der Alpen. In diesen Ländern ist die Bevölkerung sehr gering, und die Einwohner sind sehr wild und roh, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild, und die obersten Köpfe, wie z. B. die Dolgits von Kamtschatka, sind sehr roh und wild.



**Die Geschichte der Entdeckung der Welt**

Die Welt ist ein grosses Ganzes, das aus vielen Theilen besteht. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die sich über Jahrhunderte erstreckt hat. Die Menschen haben immer wieder neue Theile der Welt entdeckt und haben sie in ihre Karte eingetragen. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben.

Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben.

Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben.

**AFRIKA, HISTORISCH UND GEOGRAPHISCH vom JAHR 1828.**



**Die Geschichte der Entdeckung der Welt**

Die Welt ist ein grosses Ganzes, das aus vielen Theilen besteht. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die sich über Jahrhunderte erstreckt hat. Die Menschen haben immer wieder neue Theile der Welt entdeckt und haben sie in ihre Karte eingetragen. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben.

Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben.

Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben. Die Entdeckung der Welt ist eine Geschichte, die uns zeigt, wie die Menschen immer weiter gekommen sind und wie sie die Welt immer besser kennen gelernt haben.

**AFRIKA, NACH SEINEN GEBIETEN BESCHRIEBEN.**

<p><b>1. NORDAFRIKA</b></p> <p>Das nördliche Afrika ist ein grosses, flaches Land, das von der Sahara begrenzt ist. Es ist ein Gebiet, das seit Jahrhunderten von verschiedenen Völkern bewohnt ist. Die Menschen in Nordafrika sind sehr hart arbeitend und haben eine reiche Kultur entwickelt. Die Sprache der Menschen in Nordafrika ist Arabisch.</p>	<p><b>2. WESTAFRIKA</b></p> <p>Das westliche Afrika ist ein Gebiet, das von den Westindischen Inseln begrenzt ist. Es ist ein Gebiet, das seit Jahrhunderten von verschiedenen Völkern bewohnt ist. Die Menschen in Westafrika sind sehr hart arbeitend und haben eine reiche Kultur entwickelt. Die Sprache der Menschen in Westafrika ist Englisch.</p>	<p><b>3. SÜDAFRIKA</b></p> <p>Das südliche Afrika ist ein Gebiet, das von den Ostindischen Inseln begrenzt ist. Es ist ein Gebiet, das seit Jahrhunderten von verschiedenen Völkern bewohnt ist. Die Menschen in Südafrika sind sehr hart arbeitend und haben eine reiche Kultur entwickelt. Die Sprache der Menschen in Südafrika ist Englisch.</p>	<p><b>4. OSTAFRIKA</b></p> <p>Das östliche Afrika ist ein Gebiet, das von den Ostindischen Inseln begrenzt ist. Es ist ein Gebiet, das seit Jahrhunderten von verschiedenen Völkern bewohnt ist. Die Menschen in Ostafrika sind sehr hart arbeitend und haben eine reiche Kultur entwickelt. Die Sprache der Menschen in Ostafrika ist Englisch.</p>	<p><b>5. SÜDWESTAFRIKA</b></p> <p>Das südwestliche Afrika ist ein Gebiet, das von den Westindischen Inseln begrenzt ist. Es ist ein Gebiet, das seit Jahrhunderten von verschiedenen Völkern bewohnt ist. Die Menschen in Südwestafrika sind sehr hart arbeitend und haben eine reiche Kultur entwickelt. Die Sprache der Menschen in Südwestafrika ist Englisch.</p>	<p><b>6. SÜDOSTAFRIKA</b></p> <p>Das südöstliche Afrika ist ein Gebiet, das von den Ostindischen Inseln begrenzt ist. Es ist ein Gebiet, das seit Jahrhunderten von verschiedenen Völkern bewohnt ist. Die Menschen in Südostafrika sind sehr hart arbeitend und haben eine reiche Kultur entwickelt. Die Sprache der Menschen in Südostafrika ist Englisch.</p>
--	---	--	--	---	--



AFRIKA ist von den fünf großen Welttheilen derjenige, zu dem die Natur wenig, die Menschen aber noch viel weniger gehören haben.

Die Alten haben Nordafrika besser gekannt, als wir. Argosyon war die Wiege der Wissenschaften und Künste; Karthago ruhmvoller Name hatte die Welt erfüllt, und die Römer besaßen im Zeitalter ihres höchsten Luxus Landstädte in diesem Gebiete, das wir nun die Küste der Barbaren nennen.

Die Alten haben Nordafrika besser gekannt, als wir. Argosyon war die Wiege der Wissenschaften und Künste; Karthago ruhmvoller Name hatte die Welt erfüllt, und die Römer besaßen im Zeitalter ihres höchsten Luxus Landstädte in diesem Gebiete, das wir nun die Küste der Barbaren nennen.

GEWISSE DER PHYSIKALISCHEN GEOGRAPHIE.

AFRIKA ist ein ungeheures Dreieck, das häufig in der Mitte seiner Höhe vom Äquator durchzogen wird. Die Westküste ist ein Mittelmeer, die östliche Seite vom atlantischen und indischen Ocean bespült, seine Spitze, das Cap der guten Hoffnung, läuft wie alle großen Ebenen unserer Planeten stracks nach Süden, und nordwärts hängt dieser Welttheil nur wie durch einen Faden, die Landenge von Suez, mit Asien zusammen.

Die Küstengebiet ist sehr wenig ausgedehnt und nur ertheilt dem Meer, wenn die Schiffe schon eine Zeitlang haben, ein wenig Wind, die Richtung des Meeres, kein länger Meeresrausch fahrt hier ins Innere, und überhaupt gibt es verhältnismäßig wenig Flüsse von weitem Lauf und hoher Schifffahrt.

- 1. Nordküste gegen das Mittelmeer;
2. Westküste an atlantisches Ocean;
3. Südliche Spitze oder Capland;
4. Ostküste an indisches und rothes Meer;
5. Innere oder wenig bekannte Land.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Von diesem Umstande rührt es her, wenn die Geographen in ihren Abtheilungen und in der Beschreibung dieser Länder so sehr von einander abweichen. Wie werden wir nun in diesem Asiaten-Feld zu recht finden? — Wie wollen wir in diesem Asiaten-Feld zu recht finden? — Wie wollen wir in diesem Asiaten-Feld zu recht finden?

Die Alten haben Nordafrika besser gekannt, als wir. Argosyon war die Wiege der Wissenschaften und Künste; Karthago ruhmvoller Name hatte die Welt erfüllt, und die Römer besaßen im Zeitalter ihres höchsten Luxus Landstädte in diesem Gebiete, das wir nun die Küste der Barbaren nennen.

Die Alten haben Nordafrika besser gekannt, als wir. Argosyon war die Wiege der Wissenschaften und Künste; Karthago ruhmvoller Name hatte die Welt erfüllt, und die Römer besaßen im Zeitalter ihres höchsten Luxus Landstädte in diesem Gebiete, das wir nun die Küste der Barbaren nennen.

GEWISSE DER PHYSIKALISCHEN GEOGRAPHIE.

AFRIKA ist ein ungeheures Dreieck, das häufig in der Mitte seiner Höhe vom Äquator durchzogen wird. Die Westküste ist ein Mittelmeer, die östliche Seite vom atlantischen und indischen Ocean bespült, seine Spitze, das Cap der guten Hoffnung, läuft wie alle großen Ebenen unserer Planeten stracks nach Süden, und nordwärts hängt dieser Welttheil nur wie durch einen Faden, die Landenge von Suez, mit Asien zusammen.

Die Küstengebiet ist sehr wenig ausgedehnt und nur ertheilt dem Meer, wenn die Schiffe schon eine Zeitlang haben, ein wenig Wind, die Richtung des Meeres, kein länger Meeresrausch fahrt hier ins Innere, und überhaupt gibt es verhältnismäßig wenig Flüsse von weitem Lauf und hoher Schifffahrt.

- 1. Nordküste gegen das Mittelmeer;
2. Westküste an atlantisches Ocean;
3. Südliche Spitze oder Capland;
4. Ostküste an indisches und rothes Meer;
5. Innere oder wenig bekannte Land.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.

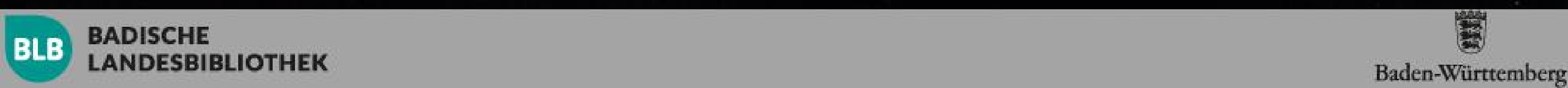
Die mittlere Felsige Bevölkerung dieser Gegenden ist im Ganzen falsch und grossen, mit allen Lasten, aber mit keiner Tagelohn, aus der Mischung von Karthagen, Äthiopien, Arabien, Araber und Negern entstanden in physischer und moralischer Bildung, welche die unterschieden Abarten und Schattungen: nirgends eine reiner Landbevölkerung, nirgends eine eigenthümlicher Charakter dieses viel heterogenen Volkes.



Länge von Porro.

AFRIKA, NACH SEINEN C.

AFRIKA, NACH SEINEN C. — Die Vögelung der guten Hoffnung, best in Tage ein Felsengebiet für Ostafrikaner, ist früher für ein unerschöpfliches Hindernis zwischen dem atlantischen und indischen Ocean betrachtet worden. Die Portugiesen erschloßen das Goldfeld und Kraft an dem Umarmung, und sprachen von demselben früher nur mit Schrecken als von dem Cap der Stürme. Vasco da Gama, der es zuerst umsegelt, erwarb sich großes Ruhm, und Gama's, der diese Begierde in seinen Lande bezeugt, hat erzählt, die Gefährten und Verdienste dieses Seefahrers nicht anders erzählen zu können, als wenn er den furchtbaren Getöse der Vögelung die Flotte Gama vertrieben und in den Abgrund verfallen lassen, während der schreckliche Sturm selbst die Schiffe für Arkanen und Brandt. Man kann die Föhrung von Holländern auf dem Cap angesehene Gelehrte bezeugen sich einander in den Händen der Engländer, die sich nicht nur ein vortheilhaftes Korngeld, sondern auch ein indisches Meer beherrschten, sondern auch ein kostbares Plutz für Arkanen und Brandt. Man kann die Föhrung von Holländern auf dem Cap angesehene Gelehrte bezeugen sich einander in den Händen der Engländer, die sich nicht nur ein vortheilhaftes Korngeld, sondern auch ein indisches Meer beherrschten, sondern auch ein kostbares Plutz für Arkanen und Brandt.





SEINEN GEBIETEN BESCHRIEBEN.

Oberrhin Kette... sehr wenig erhöht und auch weniger bekannt. Die Portugiesen haben sich seitlich bei Entdeckung des Seewegs nach Indien hin unterlassen und sind weiter im Westen dieses großen Kontinents geblieben. Der Mittel hat um fast alle Nachbarn...

Die innere Land Afrika mit seinen ungeheuren Sandwüsten, mit seinen Oasen und grünlichen waldreichen Gebieten. Spigeli, Owen, Brillon, Pottier, Pottier und Pottier... Die innere Land Afrika mit seinen ungeheuren Sandwüsten, mit seinen Oasen und grünlichen waldreichen Gebieten...

Früher konnte man im landwirthlichen Sinne nicht mehr als die Saem dieses ungeliebten Welttheils... Die innere Land Afrika mit seinen ungeheuren Sandwüsten, mit seinen Oasen und grünlichen waldreichen Gebieten...

Die innere Land Afrika mit seinen ungeheuren Sandwüsten, mit seinen Oasen und grünlichen waldreichen Gebieten. Dieses ist die kurze Geschichte von Flere, Verfall und unglücklichen Ende der Nordküsten Afrika. Während aber die reiche Abtheilung dieses großen Erdtheils immer mehr dem Besitz und Verfall Europa erfiel...

Die innere Land Afrika mit seinen ungeheuren Sandwüsten, mit seinen Oasen und grünlichen waldreichen Gebieten. Dieses ist die kurze Geschichte von Flere, Verfall und unglücklichen Ende der Nordküsten Afrika. Während aber die reiche Abtheilung dieses großen Erdtheils immer mehr dem Besitz und Verfall Europa erfiel...





AMERIKA HISTORISCH, PHYSISCH UND POLITISCH vom Jahre 1492. This section contains the historical and geographical text on the left side of the page, detailing the discovery and early settlement of the Americas.



AMERIKA HISTORISCH, PHYSISCH UND POLITISCH vom Jahre 1492. This section contains the historical and geographical text on the right side of the page, continuing the narrative of the Americas.

Table with multiple columns and rows, likely a geographical or historical data table. The columns are labeled with geographical features or regions, and the rows contain descriptive text or data points.

AMERIKA HISTORISCH, PHYSISCH UND POLITISCH vom Jahre 1492. This section contains the historical and geographical text on the right side of the page, continuing the narrative of the Americas.

Small text at the bottom left of the page, possibly a printer's mark or reference.

Small text at the bottom right of the page, possibly a printer's mark or reference.



Es ist immer unser Bestreben, den Text, welcher die Karte begleitet, auf die Wesentlichste zu beschränken, und nur Gegenstände anzuführen, die Nützlichere...

Legt ein anderer Dargestelltes, und die völlige Unabhängigkeit der neuen Welt...

AMERIKA IN ALLGEMEINEM. Es war eine Strömung unter Gelehrten, ob die Alten je eine Kenntnis von Amerika...

AMERIKA IN ALLGEMEINEM. Columbus' nautische Entdeckung Amerikas angegeben, und einer derselben...

PHYSISCHER BILDAUFBAU. Amerika oder die neue Welt, im Osten durch das weite und milde atlantische Meer...

PHYSISCHER BILDAUFBAU. Amerika oder die neue Welt, im Osten durch das weite und milde atlantische Meer...

BEI DER AMERIKA VERBUNDENEN GEGENSTÄNDEN. Es gibt keinen Theil der Welt, wo man nützlichere u. reichere Thierwelt...

BEI DER AMERIKA VERBUNDENEN GEGENSTÄNDEN. Es gibt keinen Theil der Welt, wo man nützlichere u. reichere Thierwelt...



Table with 4 main columns: Politisches Entree, Physischer Beschaffenheit, Entdeckung und Anbau, and Politischer Zustand. It provides detailed information about various American regions, including their political status, physical characteristics, discovery, and current conditions.



AMERIKANISCHER ENTDECKER CRISTOPHER COLOMBUS.

Für alle großen Entdeckungen sind ein Werk der Zufälle; nur allein die der neuen Welt ist eine Frucht des Nachdenkens und der Berechnung.

Der Portugiese Columbus, 1492 auf dem Schiffe Genoa in den Atlantik abgegangen, folgte mit jener Richtung und Zuversicht, die auf mathematischer Wissenschaft beruht, dass man von der Erde, wenn sie nach ihrer natürlichen Meinung langgestreckt ist, von einem Theile zum andern durch eine gerade Linie gehen könne, ohne die Welt zu verlassen, oder in die östlichen Küsten Asiens gelangen zu müssen. Voll von diesem einfachen und glücklichen Gedanken wandte er sich an die Republik Genoa, um den Reichthum der Erde nach der Hilfe von Portugal, Spanien und England, um die Mittel zur Ausführung desselben zu beschaffen; allein überall ward er als Schwärmer abgewiesen, weil eingeweihte Vornehme dieser neuen Wahrheit zu sehr im Wege standen. Endlich aber sah der beharrliche Columbus nach einer sorgfältigen Berechnung seinen Wunsch dennoch in Spanien durch die Königin Isabella von Castilien gekrönt. Er ging den 3. August 1492 mit 3 kleinen Schiffen unter Segel, gelangte von den Canarien aus, nach einer Fahrt von 35 Tagen, während der das die nördlichen Meeresströmungen seines Schiffes, die ihn für toll hielt, ständige Gefahr drohten, an eine der Bahamas-Inseln (Guananico), die er in seiner Lage sehr passend sein schätzte.

MEXIKO ENTDECKT DURCH FERNANDO CORTES.

Die Stadt, groß, mächtig, erblüht, reich und beschützt, vorwiegend in No mehr als in der Schöne einer Handvoll Alamo. Wunderliche Thiere, die zum Theil in den Schönen einer Handvoll Alamo. Wunderliche Thiere, die zum Theil in den Schönen einer Handvoll Alamo.

PERU ENTDECKT DURCH FRANCISCO PIZARRO.

Von dieser merkwürdigen Geschichte gehen wir auf eine andere über, die nicht minder interessant ist. Das südliche Amerika besaß eben so wie das nördliche einen reichen und mächtigen Staat, nämlich Peru, dessen Beherrscher glanzvoller und größer waren, als die Könige von Mexiko, und auch reichere sowohl als zahlreichere Untertanen besaßen.

ERNEUERUNG DER UNABHÄNGIGKEIT BEIDER AMERIKA.

England hatte 1763 durch einen Friedensvertrag seinen glorreichen Krieg von 1756 wider Frankreich im Ziel gesetzt, und zwar um darauf denken die Untertanen seines Reichs auf eine Richtung zu thun. In dessen in der neuen Welt südlicher Theile (1. Florida), die es nach und nach durch die englische Krone hatte; seine kolonialen Kinder in Sitze, Gütern und Sprache. Sie hatten ihn in diesem Welttheile durch häufige Anfälle wider Frankreich sehr schmerzlichen Bekleidungen; da aber die Anzahl der Kolonien in Schotten gestellt blieb, so wurde sie zur Tragung einer Summe der Kriegskosten angehalten.

Wenn er wäre einflussreich durch die Hand seiner Mannschaft gefüllt, wenn er nach kein Land gebildet. Von dieser unbedeutlichen Insel wandte er sich bald weiter und entdeckte Cuba, sodann das bestirnte, an Gold und andern Erzeugnissen reiche Haiti, das sonst auch Hispaniola und San Domingo heißt. Der glückliche Seefahrer kehrte zunächst nach Europa zurück, und nur zurück, wenn er möglich ist, über seine Freunde, Rückführung und Ehre, als seine ersten Würde der alten Welt des Daseyn der neuen (vorkolonial) Seine Landung erregte wahrschamigen Jubel, und seine Reise mitten durch Spanien in den Hof nach Barcelona war ein Triumphzug. Dieser ist die Geschichte von Entdeckung des neuen Welttheils, welcher seine Entdeckung von Florentiner (Amerigo Vesputi) erhielt, der einige Jahre später dahin gekommen, und durch Herabgabe der ersten Bericht des neuen Welttheils an die vordere Welt, und durch Herabgabe seiner Anwesenheit in der Welt zu verbleiben; gelangt hat. So wurde, wie ein Autor sagt, die Welt durch die Entdeckung dieses neuen Welttheils in die neue Welt unterthanen Reisen, die mit allem, was Nord, Ost, Süd und West (Vergleichlichkeit) hängen haben, nunmehr vergüllet waren.

Die Bewahrung von Mexiko und Montezuma zurück, alle mit der andern dem dreimaligen Namen entgegen, schickte ihn, und verwickelte sich mit dessen ganzer Mannschaft. Nachher er in den Spaniern nach Mexiko, die während seiner ganzen Abwesenheit hart bedrängt waren; schickte zurück, und der Kampf brach zwischen beiden Völkern mit aller Wuth aus. Montezuma, welcher seine Untertanen von der Hilfe des spanischen Dolmetsers herab abgestiegen, wurde von ihnen durch einen Sturz getödtet, und Cortes musste sich, um nicht der Geschichte, der Tödtung und vieler Menschheit die Stadt räumen zu können. Auch der Rest des Heeres wäre nach in der besetzten Theile von Otumba zurückgeblieben, ohne die persönliche Tapferkeit und Geistesgegenwart des Cortes, welcher sich in der Hitze des Gefechtes auf die leichte Reichthümer auf, dieses Palladium des Sieges dem Feinde entzog, und so ein Rettungsmittel für sich und die Seinen machte. Gefasst im Unglück und nicht ganz in Entwürfen, wenn der unerschütterliche Anführer bei seinem Rückzuge auf Wiederbesetzung des verlorenen Landes. Er gewann mit Hilfe der benachbarten Völker, die er durch Gewalt oder Ueberredung zu sich brachte, bald neue Stärke, zog diesmal nach Mexiko hin, und was es ungeschicklich der vorerwähnten Tapferkeit nicht mehr, wurde von ihnen durch einen Sturz getödtet, und Cortes musste sich, um nicht der Geschichte, der Tödtung und vieler Menschheit die Stadt räumen zu können. Auch der Rest des Heeres wäre nach in der besetzten Theile von Otumba zurückgeblieben, ohne die persönliche Tapferkeit und Geistesgegenwart des Cortes, welcher sich in der Hitze des Gefechtes auf die leichte Reichthümer auf, dieses Palladium des Sieges dem Feinde entzog, und so ein Rettungsmittel für sich und die Seinen machte.

Mexiko fiel zuletzt die Unterwerfung des ganzen Reichs herbei, und Cortes kehrte nach seiner Feldzüge von 3 Jahren, auf dem Gipfel seines Ruhms und Glücks, nach nach nach Montezuma und Neid zu kämpfen, wenn er nicht glücklich war, die großen die Mexikaner. Er starb in Spanien 1547, seiner Stelle hinterließ, des Vertriebens seit und in Verhängung seiner Verdienste gegen die Staatskassa, und seines Ruhms gegen die Verhöhnung.

Die neue der französischen Revolution, welches ganz Europa durchdrang, umschloß auch Amerika. Als nämlich Napoleon Bonaparte Spanien überworfen hatte und seine Familie sich auf den Thron von Madrid setzte, standen die französischen Colonien Spanien den holländischen Widerstand gegen Montezuma nicht und bewiesen sich trotz. Allein während der Gefangenenschaft des Königs Ferdinand sich selbst überlassen, und unter Aufregung bewand, sagte jede Provinz nach Verlangen für ihre eigene Leitung, ohne sich um die andern zu kümmern, als den Eifer und die Vertheilung ihrer Güter. Die Bevölkerung war ein reines Spanien, Colónien und Tyrol; und neue Zusammensetzung, welche stänlich bei der überhand Gefährde und den bedauerlichen Umständen allen Unterschied vergaß und ihre Interessen vereinigte. Bald aber zeigte sich dennoch eine verschiedene Ansichten als widerspenstige Stoffe. Ein großer Theil, nachdem er sich für Erhaltung der Ehre seines Mutterstaates erhoben hatte, zeigte nicht, seine eigene Lage in betracht zu ziehen, was dann Zwietracht, Brüche und Bürgerkriege herbeiführte. Perdomal war indessen frei geworden, und der neue Götzenbau seiner Macht bestand in dem Defekte. Wenn das Volk widerstand, welche schon Freiheit gekostet und Selbstmitleidig gekostet hatten. Die Colonien aber wurden durch diesen ungewissen Zustand, wie sie es mochten, aufgebracht, verweigerten die Unterwerfung und forderten mindestens gleiche Behandlung unter sich. Madrid griff zum Gewalt, und seine Besatzung sich zu Erhaltung der Colonien auf, und nach mehr. Die Provinzen von Patagonien mit dem Hauptort Buenos-Ayres riefen ihre Selbstständigkeit aus; (Chili folgte diesem Beispiel); Venezuela, Caracas, New-Granada später, nachdem sie durch die eifrige Beharrlichkeit und heldenmüthigen Thaten sich ausgesprochen hatten.

Mexiko und Peru schlugen sich allein wieder unter Spaniens Zepher, jedoch mehr dem Namen als der That nach. Götzenbau, Unruhen und theilweise Anfälle wütheten ohne Unterlass fort, bis in Spanien die Revolution der Cortes ausbrach. Man hatte in Beziehung auf Amerika von dieser Nationalversammlung eine feine und bessere Politik, weiser Bräuterei und grünerer Flies, als von der unbedeutlichen Regierung erwartet; allein gleich dieser trüben auch jene vor ein phantastisches, nicht mehr annehmbares Übergewicht, und wie hartnäckig eine völlig vergebliche heftige Anstrengung zurück, so nach dem Schatten einer einbildlichen Unabhängigkeit zu laufen, deren Licht aufzulösen nicht mehr in spanische Macht lag. Mexiko und Peru leuchteten daher ebenfalls ihre Selbstständigkeit zu erlangen, und gelangten unter allerlei Wechseln, wie dieses nicht anders zu geschähe geht, endlich an ihr Ziel. — Das selbe Ziel nach durch die unruhigen Ursachen wurde auch die britische Brasilien selbständig. Das Haus Braganza hatte bei Annäherung der Franzosen Lissabon verlassen und den Sitz der Regierung nach Rio Janeiro verlegt. Durch ein seltsames Verhängnis sah man nun plötzlich Portugal zur Colonie eines Landes herabsinken, dessen Mutterstaat es bisher gewesen, u. man sage von diesem Angewandte eine Trossung voran, die auch bald erfolgte. Die Verammlung der Cortes hat bei der Revolution den König von Portugal zurückgerufen, und in Ansehung der Colonien wurde in Lissabon derselbe Fräher begangen wie in Madrid. Die Brasilianer haben sich besonnen, und nach wenig ist dabei, dass sich hier die Thronbesteigung Portugal selbst an die Spitze gestellt und die Unabhängigkeit ausgesprochen hat.

Sogar im Schoos der Antillen hat die Befreiung ihres Fahren angetreten. So beizühnte u. reiche San Domingo, lange die Krone der Colonien und ein Schatz Frankreichs, das während der französischen Revolution alle Wahren seinen Mutterstaaten, bis in letztere durch Furcht und Schrecken seine Rechte in der Freiheit des Regierens fand, die nunmehr unter dem Namen Freiheit von Haiti Licht. Obwohl diese Staaten bis jetzt weder einen so großen Impuls von irgend einer europäischen Macht Standlich markant wurden, so haben doch England und Frankreich Handelsverträge mit ihnen geschlossen, und trotz unterschiedlicher Ursachen scheint die Befreiung und Unabhängigkeit derselben nurmehr einseitig zu sein. Die Natur spricht sie aus, unsere Macht würde wenig helfen, und die vereinigten Staaten Nordamerikas mit ihren Riesenflüssen werden ohne Zweifel in Zukunft die Seele, und erheblichen Falls auch die Arm des großen Systems der Selbstständigkeit in Amerika bilden, welches dem Auge des Politikers neue und mannigfache Ansichten eröffnet. Amerika ist den Europäern nur noch im Norden zugänglich, wo die Russen ihre westlichen, die Engländer ihre südlichen Besatzungen haben. Allein jene sind Winterzeiten oder ein zweites Sibirien, diese nicht viel besser. England hat wenige Hülfsquellen in seinen Colonien und ist 600 Meilen weit entfernt; die Mittel der vereinigten Staaten Nordamerikas aber sind unerschöpflich und stehen vor den Schenkeln.

RUSSISCH, WELCHES AMERIKA IN NEUERER ZEIT ERKUNDET.

Amere, 1770—1773. Die Gesellschaft der Hudsons wolle über einen schiffenbaren und an Kapellen reichen Fluss, von welchem die Indianer erzählten, wenn sie den Handel wegen zu den Niederlanden kämen, mehrere Kanotizen haben, und dieser Fluß als ein reiches Meer, die Schiffer auf dem Meere mit jeder Zeit noch bei der wilden Natur geblieben; allein die Macht der Natur würde diese Schwierigkeiten bald wegschaffen und eine der schönsten und liebsten Flußstrecken der Welt bilden. Gute Niederlagen und ein Hafen am Ausfluß der Columbia würden die meisten Pelzewaren dieses großen Gebiets aufzuheben und eben so schnell nach Canton befördern, als sie von Quebec nach England gehen.

Lewis und Clarke brachen auf ihrer Reise des ersten Winters unter dem Mandat des zweiten aber in der Feste Clatsop an, welche sie am Ausfluß der Columbia anglegte, u. kamen nach dreihalb Jahren von ihrer ruhmreichen u. gefahrreichen Reise wieder zurück.

Pike, 1805—1807. Dieser Reisende, von Präsidenten der vereinigten Staaten ausgesandt, zog ebenfalls von St. Louis aus, fuhr mit im Mißissipi hinan, umreiste die Ufer und Quellen desselben, und setzte die Grenzen und Rechte der englischen Nordwestländer, die in Louisiana einfließen wollte, fest. Er unterhandelte mit den wilden Uebelwäntern, lernte die Arten und Menge der Pelzewaren kennen, die man hier erhalten kann, und ließ sich von ihnen Landstücke für militärische Anlagen abkaufen.

Auf einer zweiten Reise war Pike bestimmet, die westliche Louisiana zu untersuchen, und den Lauf der zahlreichen Flüsse, welche dieses Land bewässern, erkennen zu lassen. Vom Mißissipi her in dessen Talbus Orage ein, setzte über die Arme des Kansas, gelangte zum Arkansas, welches er bis zum großen Fk oder nördlichen Chinkarawa verfolgte, der mit wenigen Schweiß bedeckt ist, und von dessen Fasse die Quellen eines Armes des Mißissipi, des Plata, Arkansas und Norte in verschiedenen Richtungen entspringen.

Zu dieser Reise kamen auch die Herren Anza, Humboldt und Bergland, so wie der Amerikaner Franklin, und der Küsten hüber auch der Engländer Parry zu weichen, auf deren Schiffen und Nachrichten wir aus Mangel an Raum verweisen müssen.



Plan, Zweck und Inhalt dieses Teils

Die politische Geschichte des 19. Jahrhunderts, von dem Jahre 1800 bis zum Jahre 1848, ist eine der interessantesten und wichtigsten in der Geschichte der Menschheit. Sie ist die Geschichte der großen Kämpfe um die Freiheit und die Einheit der Nationen, um die Verwirklichung der politischen Ideale der Aufklärung und der Revolution. In diesem Teil werden die politischen Ereignisse dieser Zeit dargestellt, und die Ergebnisse der verschiedenen Kriege und Verhandlungen angegeben.



Die politische Geschichte des 19. Jahrhunderts ist eine Geschichte der großen Kämpfe um die Freiheit und die Einheit der Nationen. Sie ist die Geschichte der großen Kämpfe um die Verwirklichung der politischen Ideale der Aufklärung und der Revolution. In diesem Teil werden die politischen Ereignisse dieser Zeit dargestellt, und die Ergebnisse der verschiedenen Kriege und Verhandlungen angegeben.

Übersicht der politischen Schicksale aller europäischen Staaten seit dem Anfang der französischen Revolution, und Angabe des Endresultats für jeden Landveränderer.

A large table with multiple columns, likely listing the political fates of various European states from 1800 to 1848. The columns are headed with names of countries or regions, and the rows contain detailed descriptions of their political status and changes over time.

Small text at the bottom of the page, possibly a publisher's note or a reference to the source of the map and text.





Plan, Zweck und Inhalt dieser Tafel.

Der historisch-geographische Atlas würde unvollständig, oder doch nur Gehruch weniger nützlich sein, wenn er von dem neuesten Stande der Wissenschaften und deren Folgen keine Kenntnis gäbe...

Im Jahre 1812 erstreckte sich das französische Kaiserreich mit seinen eigenen oder alliierten Staaten von Danzig bis Cadix, und von Jütland bis zu den jenseitigen Inseln...

Napoleon, die Seele dieses Reiches, bestammte nach beiden oder beiderseits alle Bewegungen desselben. Er hatte nur einen großen Gegner, England, durch seine Seemacht...

Die Einfuhr von Colonien wurde durch den Gewinnsucht nicht nur streng verboten, sondern sogar als noch vortheilhafterer Vortheil derselben in den Feind aufzuheben...

Schon im Jahre 1812 aber wurde schliesslich Napoleon durch ein französisches Heer weggenommen, während Schweden und Frankreich mit einander im tiefsten Frieden lebten...

Alexander legte sich im April von Petersburg zur Arme in der Weingasse Lissabon, und Napoleon am 9. Mai nach Deutschland, wo ihm die ungeliebte Heile vier Millionen folgten...

In Genua 100,000 Russen, gegen ungefähr 160,000 Russen in 3 Abtheilungen unter Barclay, Bagration und Tormassow...

Die Franzosen griffen bei Wilna, Lithauen oder Hauptstadt, die Russen an, und diese zogen sich bald über die Wilna zurück...

Das Rückzug wurde, wiewohl die Russen zum Gelegentlich, sich einmal mit ihrem Feinde in offener Feldschlacht zu messen...

Am 11. sah Moskau französische Fahnen wehen; das große Heer zog sich in die Hauptstadt des Reiches ein...

Uebersicht der politischen Schicksale aller europäischen Staaten seit dem Anfang d

Table with 6 columns: Grossbritannien, Frankreich, Pyrenäische Halbinsel, Schweiz, Halbinsel Italien, Deutschland. Each column contains a detailed historical summary of the political fate of the respective region from the beginning of the 19th century.





Anfang der französischen Revolution, und Angabe des Endresultats für jeden insbesondere.

Table with 6 columns: Deutschland, Niederlande, Dänemark, Schweden, Russland, and Türkei. Each column contains a detailed paragraph describing the political and military situation of that region at the start of the French Revolution and its final outcome by 1828. The text is dense and covers various aspects of governance, military movements, and international relations.

Main text column on the right side of the page, containing detailed historical accounts and commentary. It discusses the military campaigns, political decisions, and the overall impact of the French Revolution on Europe. The text is written in a formal, historical style and includes specific dates and names of key figures and events.



Das Verhältniß zu Frankreich und Preußen 1815 — 1849

Die Karte zeigt die Grenzen des Deutschen Bundes im Vergleich mit den Grenzen Frankreichs und Preußens im Jahre 1815. Die Gebiete, die dem Bund beizugehen, sind in verschiedenen Farben hervorgehoben. Die Karte ist mit einer dichten Beschriftung versehen, die die Namen der Länder und Städte angibt.



Die Karte zeigt die Grenzen des Deutschen Bundes im Vergleich mit den Grenzen Frankreichs und Preußens im Jahre 1815. Die Gebiete, die dem Bund beizugehen, sind in verschiedenen Farben hervorgehoben. Die Karte ist mit einer dichten Beschriftung versehen, die die Namen der Länder und Städte angibt.

Statistische Uebersicht der deutschen Bundesstaaten

Land	Fläche in Quadratmeilen	Bevölkerung im Jahre 1848
Preußen	110,000	20,000,000
Österreich	100,000	15,000,000
Bavarien	70,000	5,000,000
Württemberg	30,000	2,000,000
Sachsen	20,000	3,000,000
etc.		

Allgemeines über Deutschland

Kategorie	Wert
Fläche	350,000 Quadratmeilen
Bevölkerung	30,000,000
etc.	

Statistische Uebersicht der katholischen Eidgenossenschaft

Land	Fläche in Quadratmeilen	Bevölkerung im Jahre 1848
Schweiz	15,000	2,000,000
Liechtenstein	1,000	100,000
etc.		

Die Karte zeigt die Grenzen des Deutschen Bundes im Vergleich mit den Grenzen Frankreichs und Preußens im Jahre 1815. Die Gebiete, die dem Bund beizugehen, sind in verschiedenen Farben hervorgehoben. Die Karte ist mit einer dichten Beschriftung versehen, die die Namen der Länder und Städte angibt.



Der Feldzug in Deutschland und Frankreich 1813 — 1814.

LAUT DER DINGS IM FEBRUAR 1813. Ein neuer Feldzug stand bevor, welcher vollendet sollte, was der russische Kaiser begehrt hatte. Alexander...

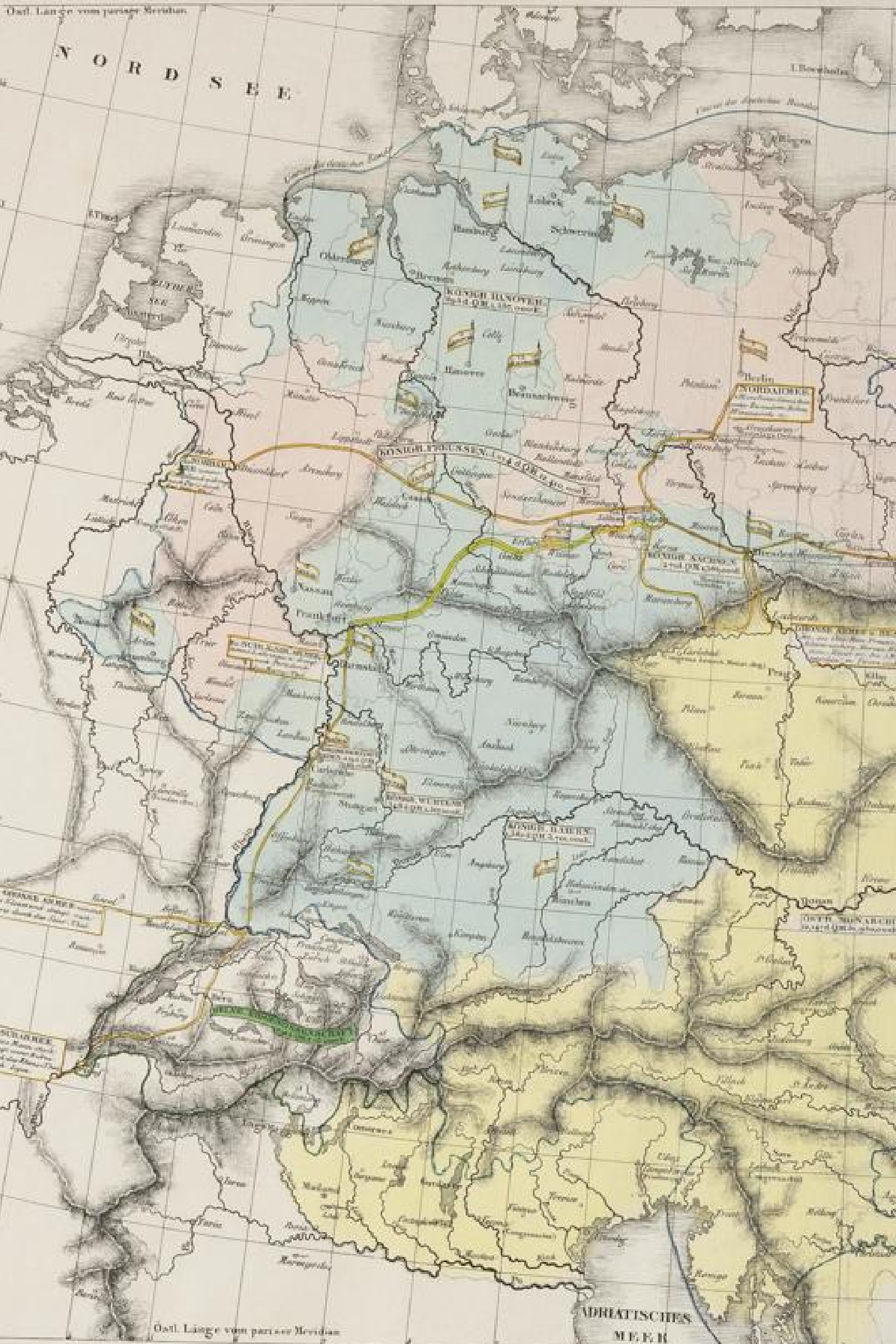
FRANKREICH AM 3. MAI WIRD NAPOLEON BEI LUTTEN. Durch Gustav Adolf Sieg in Tod zu herbeiführt, oder eigentlich bei dem Durchbruch von der russischen Armee...

WÄHREND DER VERHANDLUNGEN IN SCHLIESEN. Der Wunsch, neue Verträge zu beschließen, oder Zeit für vorläufige Verbindungen zu gewinnen...

WIEDERANFANG DER FEINDSCHAFTEN. SCHLACHT BEI DRESDEN. Der Kronprinz von Schweden ist Obergeneral der deutschen Nordarmee...

SCHLACHT BEI LEIPZIG. Endlich schlugen durch Dänische und englische Beistandungen des französischen Feldherrn, sich um Leipzig zu wenden...

VON FRANKFURT AM MAIN ERÖFFNET DIE VERBÄNDERTE MÄCHTE. dass die Krieg nicht mehr Frankreich, sondern wieder seine Uebermacht...



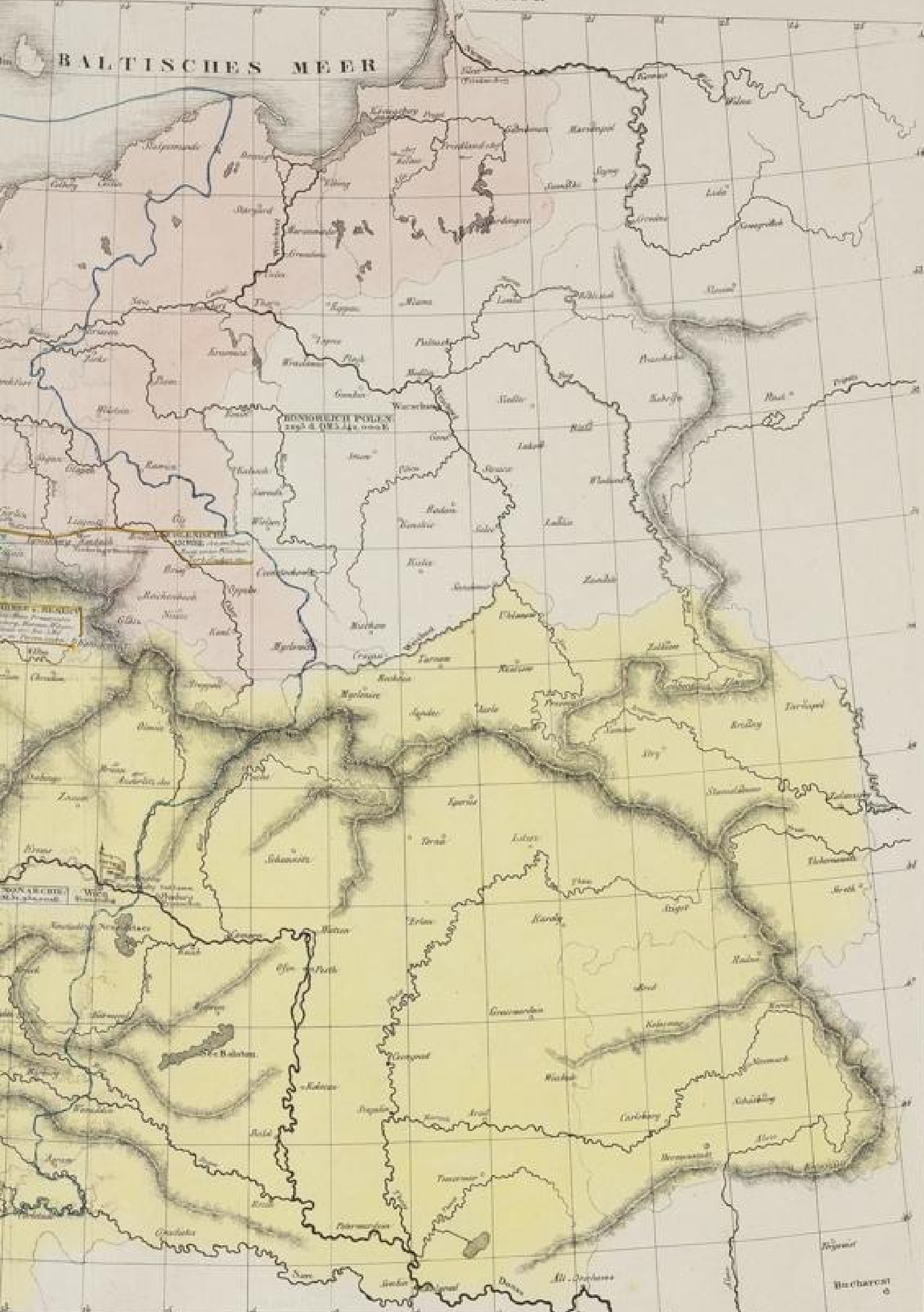
Statistische Uebersicht der deutschen Bundesstaaten.

Table with columns: Bundesstaaten, in d. QM., BEVÖLKERUNG J. 1818 (KATHOLIKEN, PROTEST., JEDEK., TOTAL), FINANZEN IN GULDEN (EINKUNFTEN, BEHALTENEN), and STÄUDET (in Preußen, in Könige). Lists 39 states including Anhalt, Böhmen, Bayern, etc.

Allgemeines über Deutschland.

Deutschland, das noch vor wenigen Jahren aus mehr als 300 Ständen zusammengesetzt war, die stänke (Ihre theile, Verordnungen, Wünsche u. große Anzahl... Zeitungen, Zeitschriften u. Deutsche Union... Gelehrte im Jahre...

\*) In obigen Tabelle hat von den 37 Stämmen jeder größere Staat eine, folgende aber haben nur zusammen eine Stimme: Die Graubündener, die Fürstentümer Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Götingen, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Götingen, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Götingen, Schwarzburg-Sondershausen...



Statistische Uebersicht der helvetischen Eidgenossenschaft.

Table with 5 columns: Canton, Population in 1826, Population in 1825, Religion (Protestant/Catholic), and Literates. Lists 26 cantons including Zurich, Bern, Lucerne, Uri, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel, Schaffhausen, Appenzell, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Valais, Neuchâtel, and Genève.

Textual notes explaining the data, including details about the census process, religious demographics, and literacy rates across the cantons.

Frankreich's Stellung zu den Alliierten. Der Winter steht vor der Thüre, und Napoleon behauptet entschieden, dass die Alliierten nicht wagen über den Rhein zu setzen, um tief in Frankreich einzudringen.

Ergebnis des Wien und Saragossaer Kongresses. Der größte und wichtigste Congress aller Zeiten, welcher außer zwei Kavernen und vier Königen eine erstaunliche Anzahl von Staatsmännern und Agenten aller Theile Europas sich versammelt hat.

Schwärze des Wiener Congresses des 6. Juni 1815. Nach vielerlei Entwerfung ward endlich bei Napoleons Widerstand in Frankreich die ewig denkwürdige Schlusssatz des Wiener Congresses zu Stand gebracht.

Conferenzen, die nach dem Wiener Congresse. 1818. Congress zu Aachen wegen Zurückziehung der fremden Besatzungstruppen aus Frankreich und wegen Erfüllung der Gebührlungen dieses Landes an die Allirten.

Deutschland, welches unerschützt so lange der Schanzplan und die Bestreihung Krieges gesehrt, hatte im glorreichen Kampfe wider den Allirerheer durch seine bewährte Kraft die Mitte zu einer neuen Ordnung politischer Einrichtungen beigetragen.















